

Gemeinde Rimbach/Odw.

Jahresabschluss

zum 31.12.2013

Beschluss der Gemeindevertretung
nach § 114 Abs. 1 HGO vom 12.11.2014

Inhaltsübersicht

	Seite
1.) Einleitung	1
2.) Rechenschaftsbericht Verlauf der Haushaltswirtschaft Lage der Gemeinde Rimbach Voraussichtliche Entwicklung Wesentliche Abweichung zwischen Veranschlagung und Ausführung von Investitionen	2
3.) Bilanz (Vermögensrechnung) zum 31.12.2013	9
4.) Anhang zur Bilanz Allgemeine Angaben zur Schlussbilanz Aktiva Passiva Anlagenspiegel Forderungsspiegel Verbindlichkeitspiegel Rückstellungsspiegel Eigenkapitalsspiegel Kontennachweis zur Bilanz	10
5.) Ergebnis- und Finanzrechnung Gesamtergebnisrechnung Ergebnis nach Produkten in Kurzform Gesamtfinanzrechnung -direkt- Liste der Haushaltsreste Produktbereichsübersicht Geschäftsbereichsübersicht Budgetübersicht Darlehensübersicht	42

1. Einleitung

Zum 01.01.2009 hat die Gemeinde Rimbach ihr Haushalts- und Rechnungswesen von der Kameralistik auf die Doppik umgestellt.

Die Gemeinde Rimbach muss deshalb zum Schluss eines jeden Haushaltsjahres einen Jahresabschluss nach den Grundsätzen der doppelten Buchführung (§ 112 Abs. 1 HGO) aufstellen.

Grundlage für die Aufstellung des Jahresabschlusses bilden die §§ 112 bis 114 HGO und die §§ 44 bis 56 GemHVO sowie die hierzu ergangenen Verwaltungsvorschriften.

Der Jahresabschluss enthält nach § 112 Abs.1 HGO:

- sämtliche Vermögensgegenstände
- Schulden
- Rechnungsabgrenzungen
- Erträge und Aufwendungen
- Einzahlungen und Auszahlungen.

Er hat die tatsächliche Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde darzustellen.

Der Jahresabschluss gliedert sich nach § 112 Abs. 2 HGO in:

- die Vermögensrechnung (Bilanz)
- die Ergebnisrechnung
- die Finanzrechnung.

Weiterhin sind dem Jahresabschluss gemäß § 112 Abs. 4 HGO als Anlagen beizufügen, ein Anhang in dem die wesentlichen Positionen des Jahresabschlusses zu erläutern sind, mit Übersichten über das Anlagevermögen, die Forderungen und Verbindlichkeiten sowie eine Übersicht über die in das folgende Jahr zu übertragenden Haushaltsermächtigungen.

Ferner muss die Gemeinde nach § 51 GemHVO dem Jahresabschluss einen Rechenschaftsbericht beifügen.

Zuständig für die Aufstellung des Jahresabschlusses ist nach § 112 Abs. 9 HGO der Gemeindevorstand. Er soll innerhalb von vier Monaten nach Ablauf des Haushaltsjahres aufgestellt werden. Die Gemeindevertretung soll unverzüglich über die wesentlichen Ergebnisse des Abschlusses unterrichtet werden.

Der Jahresabschluss 2013 ist nach § 113 HGO nach Prüfung durch das Revisionsamt des Kreises Bergstraße der Gemeindevertretung zur Beratung und Beschlussfassung vorzulegen. Die Gemeindevertretung soll nach § 114 HGO bis zum 31.12.2015 über die Entlastung des Gemeindevorstandes entscheiden.

Dieser Beschluss ist öffentlich bekannt zu machen und der Jahresabschluss ist danach an sieben Tagen öffentlich auszulegen.

2. Rechenschaftsbericht zum Jahresabschluss 2013

2.1 Verlauf der Haushaltswirtschaft

Im Haushaltsjahr 2013 entstand in der Ergebnisrechnung ein Defizit in Höhe von 798,8 T€ im ordentlichen Ergebnis und ein Überschuss von 102,3 T€ im außerordentlichen Ergebnis. Das Jahresdefizit betrug zusammen also 696,5 T€.

In der Finanzrechnung betrug der Finanzmittelfehlbetrag 757 T€.

Die Jahresergebnisse werden in der Bilanz vorgetragen. Dadurch kann die wirtschaftliche Entwicklung über 5 Jahre nachvollzogen werden. Entstandene Defizite, die in den Folgejahren nicht ausgeglichen werden können, können nach fünf Jahren mit der Nettoposition verrechnet werden (§ 25 GemHVO).

Der Jahresfehlbetrag 2009 kann danach beim Jahresabschluss 2014 verrechnet werden.

Die Zahlen der bisherigen doppelischen Jahresabschlüsse sehen wie folgt aus:

2009	Jahresfehlbetrag	- 1.195.571,71 € (nach Umbuchung GAR)
2010	Jahresfehlbetrag	- 885.472,24 € (nach Umbuchung GAR)
2011	Jahresfehlbetrag	- 1.278.850,00 € (nach Umbuchung GAR)
2012	Jahresfehlbetrag	- 909.242,00 € (nach Umbuchung GAR)
2013	Jahresfehlbetrag	- <u>696.518,76 €</u>
	Summe	- 4.965.654,71 €

2.1.1 Gesamtergebnisrechnung

Die von der Gemeindevertretung am 29.01.2013 beschlossene Haushaltssatzung der Gemeinde Rimbach für das Haushaltsjahr 2013 wies einen Fehlbetrag von 1,739 Mio€ aus.

Die Gesamtergebnisrechnung für 2013 weist nun einen Fehlbetrag von 798,8 T€ im ordentlichen Ergebnis und einen Überschuss im außerordentlichen Ergebnis von 102,3 T€ aus. Saldiert ergibt sich daraus ein Jahresfehlbetrag von 696,5 T€.

Die ordentlichen Erträge haben sich um 456,7 T€ verbessert. (Pos. 10+21=24)
Darin haben sich besonders die Steuereinnahmen mit + 372 T€ positiv entwickelt. Auch die Finanzerträge entwickelten sich mit einem Plus von 67 T€ positiv.

Die ordentlichen Aufwendungen konnten um 483,4 T€ verringert werden.
(Pos. 20+22=25)

Bei den Personal- und Versorgungsaufwendungen mussten rund 186 T€ weniger aufwendet werden als geplant. Gründe hierfür waren die vorübergehende Nichtbesetzung von Stellen sowie geringere Beihilfeaufwendungen.

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen lagen um 255,1 T€ unter dem Ansatz. Grund ist die sparsame Mittelbewirtschaftung im Laufe des Jahres.

Ein Blick auf die Ergebnisse der Vergangenheit zeigt jedoch, dass diese Position im Zeitraum 2009 bis 2013 um rund 10% angestiegen ist.

Die Abschreibungen fielen um 46,9 T€ höher aus. Aus Vorsichtsgründen wurden jedoch Einzelwertberichtigungen in Höhe von 38 T€ eingestellt, was einen großen Teil des Mehrbedarfs verursachte.

Der Aufwand für laufende Zuweisungen und Zuschüsse verringerte sich um 90,2 T€, vorrangig durch die geringeren Abrechnungssummen der Ev. Kindergärten und den nicht benötigten U-3 Kosten für Zotzenbach, die erst im kommenden Jahr anfallen. Der Steuer- und Umlageaufwand bewegte sich im Rahmen der Ansätze. Mehraufwendungen gab es bei den sonstigen ordentlichen Aufwendungen durch die Zuführung der Überschüsse bei Wasserversorgung und der Abwasserbeseitigung an die Gebührenaussgleichsrücklagen.

Das Finanzergebnis hat sich um 138 T€ verbessert. Es sind 70 T€ geringere Zinsaufwendungen angefallen (geringere Kassenkredite, Verschiebung der Investitionskreditaufnahmen auf 2014) und die Sonderausschüttung der Sparkasse Starkenburg schlug mit rund 55 T€ höheren Erträgen zu Buche. Auch eine einmalig höhere Dividende der HSE brachte Mehrerträge in Höhe von 17 T€. Aus den Mahngebühren, Säumniszuschlägen sowie Stundungs-, Nachzahlungs- und Rückzahlungszinsen ergab sich jedoch ein negativer Saldo von 4 T€.

Das außerordentliche Ergebnis weist einen Überschuss in Höhe von 102 T€ aus. Höhere Erträge ergaben sich aus der Zuweisung des Landes für den Konnexitätsausgleich bei den Kindergärten für die Vorjahre 2009 bis 2012. Aufwendungen ergaben sich für periodenfremde Ausgaben.

Insgesamt ergeben sich somit folgende Abschlusssummen:

	Planzahlen	Ergebnis	Differenz
Verwaltungsergebnis	- 1.746.010 €	- 944.015,27 €	+ 801.994,73 €
Finanzergebnis	7.010 €	145.167,37 €	+ 138.157,37 €
Ordentliches Ergebnis	- 1.739.000 €	- 798.847,90 €	+ 940.152,10 €
Außerordentliches Ergebnis	0 €	102.329,14 €	+ 102.329,14 €
Jahresergebnis	- 1.739.000 €	- 696.518,76 €	+ 1.042.481,24 €

In den Erläuterungen zur Gesamtergebnisrechnung werden, analog dem Vorbericht zum Haushalt, den größeren Planzahlen die Ergebniszahlen gegenübergestellt.

In den Ergebnishaushalt 2014 wurden keine Ermächtigungen zur Leistung von Aufwendungen übertragen.

Folgende Rückstellungen für sogenannte „unterlassene Unterhaltungsmaßnahmen“ sind jedoch im Verwaltungsergebnis berücksichtigt:

Ersatzbeschaffungen aus der Sparkassenausschüttung in Kiga Rimbach, Kiga Mitlechtern, im Stadion und der Kelterei nach Beschluss des GVO	34.000 €
Sanierung Heizungskeller Rathaus	3.000 €
Umweltverträglichkeitsprüfung Windkraft, Rechnung lag n.n. vor	40.000 €
WL Reparaturen B460 im Zuge der Deckenerneuerungen	20.000 €
Bordsteine B 460 im Zuge der Deckenerneuerungen u.a.	20.000 €
Oberflächensanierung Haywoodplatz, Ausführung erst 2014 möglich	30.000 €
Fassadenreparatur Weiherer Weg 3	8.000 €

Die Maßnahmen werden in 2014 durchgeführt oder bezahlt und durch die Auflösung der Rückstellungen kompensiert.

2.1.2 Gesamtfinanzrechnung

Der Finanzmittelfehlbetrag wurde in der Haushaltssatzung auf 1,143 Mio€ prognostiziert.

Tatsächlich ergab sich ein Fehlbetrag von 756,9 T€.

Der Finanzmittelfehlbetrag aus laufender Verwaltungstätigkeit betrug 29,3 T€. Er hat sich gegenüber den Planzahlen um 917 T€ verringert (269,3 T€ Mehreinnahmen, 647,7 T€ Wenigerausgaben).

Der Finanzmittelfehlbetrag aus Investitionstätigkeit betrug 2.210 Mio€ (darin kalkul. Buchungen für IKbit 1,672 Mio€) geplant waren für das Jahr 2013 1,916 Mio€ (ohne IKbit). Es ergaben sich 213,3 T€ Mehreinnahmen, vorwiegend aus Grundstücksverkäufen und Beitragseinnahmen. An Mehrausgaben entstanden 507 T€ Mio€, in erster Linie wegen der fiktiven Buchungen IKbit. Darüber hinaus ergaben sich Verschiebung und Verzögerung von Baumaßnahmen, FWGH LW-Mi, U3 Zo u.a. Aus diesem Grund mussten auch 3,234 Mio€ für noch laufende Investitionsmaßnahmen als Haushaltsausgabereste nach 2014 übertragen werden. Die geplanten Investitionsauszahlungen verschieben sich also lediglich.

Der Finanzmittelüberschuss aus Finanzierungstätigkeit betrug 1,492 Mio €. Darin aber wiederum 1,672 Mio€ an fiktiven Kreditaufnahmen für IKbit, die real beim Eigenbetrieb IKbit der Gemeinde Fürth erfolgten, den beteiligten Gemeinden aber zuzurechnen sind. Ohne diese notwendigen Bilanzbuchungen ergab sich ein Finanzmittelfehlbetrag in Höhe von 180,2 T€. In 2013 wurden von der Gemeinde Rimbach selbst keine Investitionskredite aufgenommen, der Fehlbetrag resultiert aus den ordentlichen Tilgungen 2013.

Die geplante Kreditaufnahme im HH 2013 in Höhe von 1,916 Mio€ verringert sich wegen der höheren Einnahmen und den sonstigen Veränderungen wie sie im 2. Haushaltszwischenbericht aufgeführt waren auf rund 1,7 Mio €. Der Betrag soll je nach Baufortschritt der Investitionen in 2014 oder Anfang 2015 aufgenommen werden.

Die nicht zu planenden Ein- und Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln, (durchlaufende Gelder) wiesen am 31.12.2013 einen Finanzmittelfehlbetrag von 9,5 T€ aus.

Zusammengefasst stellt sich die Entwicklung wie folgt dar:

Finanzmittelbestand am 01.01.2013	+ 746.860,33 €
Finanzrechnungsdefizit lfd. Verwaltungstätigkeit	- 29.382,10 €
Finanzrechnungsdefizit Investitionstätigkeit	- 2.210.153,50 €
Finanzrechnungsüberschuss Finanzierungstätigkeit	+ 1.492.089,48 €
Finanzrechnungsdefizit fremde Finanzmittel	- 9.525,20 €
Finanzrechnungsergebnis 2013	- 756.971,32 €
Finanzmittelbestand am 31.12.2013 saldiert	- 10.110,99 €
Nachrichtlich:	
Fester Kassenkredit am 31.12.2013	- 1.000.000,00 €
Fiktiver Kontostand inkl. festem KK	- 1.010.110,99 €

2.1.3 Bilanz

Die Schlussbilanz weist zum 31.12.2013 eine Bilanzsumme in Höhe von 57.828.655,27 € aus. (Summe der Aktiva) (Vorjahr 56.097.611,77 €)

Das Fremdkapital beträgt 21.910.021,67 €. (Summe der Passivseite 2 – 5) (Vorjahr 19.335.998,43 €)

Das Eigenkapital, bestehend aus Nettoposition, zweckgebundenen Rücklagen und den Jahresverlusten 2009 bis 2013, beträgt zum 31.12.2013 35.918.633,60 €. (Pos. 1 Passiva) (Vorjahr 36.761.613,34 €)

Hieraus ergibt sich eine Eigenkapitalquote von 62,11 %. (Vorjahr 65,53 %)

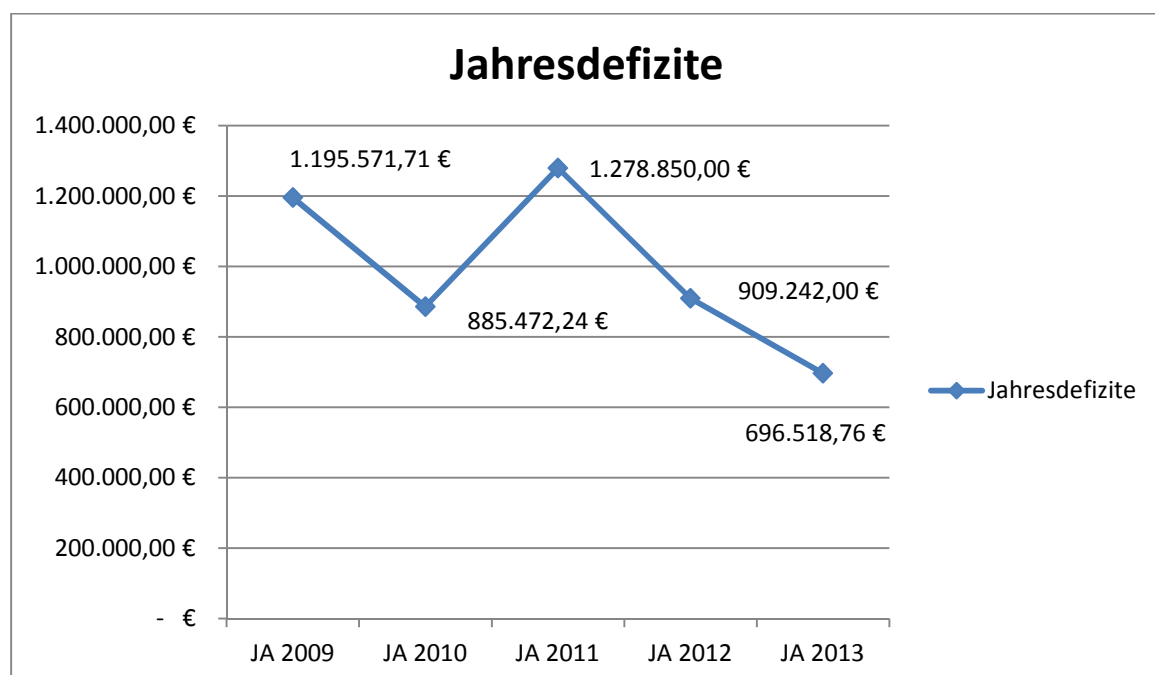
Der Rückgang des Eigenkapitals entspricht dem Jahresverlust im Ergebnishaushalt in Höhe von 696.518,76 € und der Umbuchung der Gebührenaussgleichsrücklagen auf die Sonderposten mit 146.460,98 €.

Weitere Informationen können dem Anhang zur Schlussbilanz 2013 entnommen werden.

2.2 Lage der Gemeinde Rimbach

Mit dem Jahresergebnis 2013 und einem Fehlbetrag von 696,5 T€ scheint ein Abwärtstrend bei den Jahresabschlüssen erkennbar zu sein. Trotzdem setzt sich die negative finanzielle Entwicklung seit der Finanz- und Wirtschaftskrise 2008/2009 fort. Auch ist heute noch nicht abzusehen ob dieser Trend in 2014 anhalten wird. Geringere Schlüsselzuweisungen, Höhere Kreis- und Schulumlage und rückläufige Gewerbesteuererinnahmen deuten auf ein wieder steigendes Defizit hin.

Die Fehlbeträge aus den Jahresabschlüssen seit 2009 summieren sich auf 4,965 Mio€.



Der allgemeine wirtschaftliche Aufschwung hat sich nach wie vor kaum nachhaltig auf die finanzielle Situation der Gemeinde Rimbach ausgewirkt.

Die weitaus meisten Städte und Gemeinden in Hessen befinden sich in einer ähnlichen Situation. Die Kommunen können die ihnen gestellten Aufgaben aus eigener Kraft nicht mehr bewältigen. Die Verschuldung und Verarmung der Kommunen wird ohne eine grundlegende Finanzreform zu Gunsten der Gemeinden immer weiter zunehmen. Inwieweit das Urteil des Staatsgerichtshofs des Landes Hessen vom 21.05.2013 zum Finanzausgleichsgesetz hierbei positive Verbesserungen bewirkt, bleibt abzuwarten.

Ein Zahlenvergleich untermauert die Unterfinanzierung der Kommunen. So hatte die Gemeinde Rimbach am 01.01.2009 noch Kontoguthaben in Höhe von rund 2,5 Mio€ und das Wort Kassenkredit war ein Fremdwort. Am 31.12.2013 war dieses Guthaben aufgebraucht und die Kasse war mit saldierten rund 1,010 Mio€ im Minus.

In dieser Zeit wurden außer den gesetzlichen Vorgaben keine nennenswerten zusätzlichen Leistungen beschlossen. Dies zeigt, dass es mit der derzeitigen Ertragssituation nicht möglich ist, ohne die Aufnahme von Kassenkrediten die bisherigen Leistungen weiter anzubieten.

Selbst die Pflichtaufgaben können mit den vorhandenen und zugewiesenen Finanzmitteln nicht mehr erfüllt werden. Beim Jahresabschluss 2013 resultiert ca. 61 % des ordentlichen Defizits aus der Erfüllung der sogenannten Pflichtaufgaben einschließlich des verfassungsrechtlich geschützten Sportbereichs. Der Rest fällt auf die sogenannten „freiwilligen“ Aufgaben nach unserer örtlichen Definition.

(Siehe hierzu die Tabelle Ergebnis nach Produkten in Kurzform S. 44)

Nach der Definition des Hessischen Städte- und Gemeindebundes fallen aber auch diese Bereiche unter die pflichtigen Aufgaben, die eine Gemeinde zu erfüllen hat.

Selbst wenn alle diese sogenannten freiwilligen Leistungen im sozialen-, sportlichen und kulturellen Bereich komplett eingestellt würden, wäre ein Haushaltsausgleich nur mit weiteren deutlichen Steuererhöhungen zu schaffen.

Ohne eine massive Verbesserung der Einnahmesituation der Kommunen wird sich die Schuldenspirale für die Gemeinde Rimbach, wie auch die der meisten anderen Gemeinden, nicht stoppen lassen.

Im Haushaltsjahr 2013 mussten Kassenkredite zur Sicherstellung der Zahlungsfähigkeit aufgenommen werden. Der Kassenkreditbestand am 31.12.2013 betrug nominal 1,899 Mio€ (Vorjahr 1,323 Mio€), saldiert mit den Kontoguthaben anderer Konten - 1,010 Mio€ (Vorjahr -253,1 T€).

Die Summe der Investitionskredite ist durch die Buchungen der Kredite für das Breitbandnetz (IKbit) von 3,358 Mio€ auf 4,735 Mio€ gestiegen.

Die ordentliche Tilgung betrug 180,2 T€.

2.3 Voraussichtliche Entwicklung

Das ordentliche Ergebnis im Haushaltsplan 2014 schließt mit einem Fehlbetrag von 1,650 Mio€ ab.

Gegenüber dem ordentlichen Jahresergebnis 2013 ist dies eine Verschlechterung um 851,1 T€.

Im Haushaltsplan 2014 wurde ein Konsolidierungserfolg, nach intensiven Beratungen im Haushaltskonsolidierungsrat und den Gremien, durch geringere Aufwendungen und höhere Erträge in Höhe von 415 T€ erarbeitet.

Dieser Erfolg wird durch die Verschlechterungen im Kommunalen Finanzausgleich im Vergleich zu 2013 mehr als aufgezehrt. So erhalten wir geringere Schlüsselzuweisungen in Höhe von 201 T€ und müssen dennoch höhere Kreis- und Schulumlagen in Höhe von 252 T€ verkraften, mithin eine Verschlechterung um 453 T€ auf die die Gemeinde Rimbach keinen Einfluss hat.

Die relativ guten Jahresabschlüsse 2012 und 2013, die beide unter der Millionengrenze lagen, verursachen durch den Kommunalen Finanzausgleich in 2014 einen Rückschlag in den Planzahlen und voraussichtlich auch im Ergebnis.

Der Finanzmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit weist im Plan 2014 ein Defizit von 803,9 T€ aus. Nach der Jahresrechnung betrug dieses Defizit im Jahre 2013 29,3 T€. Das Finanzmitteldefizit aus laufender Verwaltungstätigkeit in 2014 wäre damit um 774,6 T€ höher als im Vorjahr.

Aus heutiger Sicht erscheint es zweifelhaft, dass sich die Planzahlen 2014 wiederum so deutlich verbessern wie im Haushaltsjahr 2013.

Der Finanzmittelfluss aus Investitionstätigkeit weist einen Fehlbetrag in Höhe von 829 T€ aus. Dieser Fehlbetrag muss, bei Umsetzung aller Maßnahmen, über Kredite finanziert werden.

Im Haushalt 2014 ist eine deutliche Verbesserung unserer finanziellen Lage nicht zu erkennen. Die strukturelle Unterfinanzierung der Kommunen ist und bleibt wohl weiterhin das größte Problem.

Die Kommunalaufsicht beim Landrat des Kreises Bergstraße hat bei der Genehmigung zum Haushalt 2014 folgende Stellungnahme abgegeben:

Zitat: „Angesichts der aktuellen Haushaltssituation und deren weiterer Entwicklung ist die Sicherstellung der dauerhaften finanziellen Leistungsfähigkeit der Gemeinde Rimbach weiterhin nicht gewährleistet !

Es ist deshalb zwingend erforderlich, den eingeschlagenen Weg der Konsolidierung stringent weiterzuverfolgen. Hierzu sind die im Haushaltssicherungskonzept (HSK) enthaltenen Maßnahmen konsequent umzusetzen.“

Die Finanzplanung für die Jahre 2014 bis 2017 weist ein kumuliertes Defizit im Ergebnishaushalt in Höhe von 6,720 Mio€ aus.

Hauptgrund für diesen negativen Ausblick ist nach unserer Auffassung die Tatsache, dass das Land Hessen die Kommunen nicht mit den erforderlichen Finanzmitteln ausstattet, damit diese ihre Aufgaben im Rahmen ausgeglichener Haushalte erfüllen können.

Das Haushaltssicherungskonzept wurde fortgeschrieben und weist im Jahr 2020 entsprechen der Forderung des Landes erstmals einen ausgeglichenen Haushalt aus.

Dies wäre aus heutiger Sicht jedoch nur erreichbar, wenn sich die Einkommen- und Gewerbesteuererträge noch positiver entwickeln und die Grundsteuer B mehr als verdoppelt sowie die anderen Steuern und teilweise die Gebühren massiv erhöht werden würden.

Sofern sich aus der Neuregelung des Kommunalen Finanzausgleichs ab 2016 keine nennenswerten Verbesserungen ergeben, zwingt uns das Land die Steuern massiv zu erhöhen oder Leistungen massiv einzuschränken. Ob die kommunale Demokratie diese erzwungenen Erhöhungen bzw. Einschränkungen aushält muss bezweifelt werden.

Der Geschäftsführer des HSGB Karl-Christian Schelzke drückt die Gefahr für unsere Demokratie in einem Aufsatz in der HSGB-Zeitung vom April 2014 wie folgt aus:

Zitat: „Ansonsten laufen die Gemeinden und damit unser gesamtes staatliches Gemeinwesen Gefahr, aus dem sozialen Gleichgewicht zu fallen und damit politischem Extremismus Tür und Tor zu öffnen, wie das Beispiel der Entwicklung in Frankreich zeigt. Die lokale Demokratie ist die Basis unseres demokratischen Staates. Das heißt letztlich, wir brauchen Bürgerengagement, um den Herausforderungen der Zukunft begegnen zu können, die Kommunen brauchen aber auch die finanziellen Mittel, um dies zu ermöglichen. Die Verteilung der Steuereinnahmen zwischen den Ebenen sollte sich an den Aufgaben orientieren. Die Verschiebung von Lasten nach unten, auf die Ebene der Städte und Gemeinden muss beendet werden. Die kommunale Selbstverwaltung und der Grundgedanke eines solidarischen Ausgleichs stehen nicht zur Disposition.“

Der Haushaltskonsolidierungsrat soll seine Beratungen auch in Zukunft lösungsorientiert fortsetzen.

2.4 Wesentliche Abweichung zwischen der Veranschlagung und Ausführung von Investitionen

Im Haushaltsplan 2013 waren 2,597 Mio€ für Investitionsauszahlungen veranschlagt. Hinzu kamen Ausgabereste aus den Investitionsvorhaben 2012 in Höhe von 2,243 Mio. €, zusammen also 4,840 Mio€.

Tatsächlich umgesetzt wurden 1,557 Mio€. Weitere 3,234 Mio€ wurden als Haushaltsausgabereste (Ausgabeermächtigungen) nach 2014 zur Fortführung der Maßnahmen übertragen.

Die Aufwendungen zu jeder Investitionsmaßnahme im Haushaltsjahr 2013 sowie die nach 2014 übertragenen Haushaltsreste, können der Liste der Haushaltsreste, die der Ergebnis- und Finanzrechnung als Anlage beigefügt ist, entnommen werden.

Gemeinde Rimbach/Odw.
Vermögensrechnung (Schlussbilanz) zum 31.12.2013

Position	Bezeichnung	31.12.2013	31.12.2012	Position	Bezeichnung	31.12.2013	31.12.2012
AKTIVA				PASSIVA			
1	Anlagevermögen	54.573.946,25	53.235.658,90	1	Eigenkapital	35.918.633,60	36.761.613,34
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	2.057.734,15	1.964.736,00	1.1	Netto-Position	40.884.288,31	40.884.288,31
1.1.1	Konzessionen, Lizenzen und ähnliche Rechte	13.503,00	10.279,00	1.2	Rücklagen, Stiftungskapital	0,00	122.390,45
1.1.2	Geleistete Investitionszuweisungen und Investitionszuschüsse	1.866.307,00	1.954.457,00	1.2.1	Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0,00	0,00
1.1.3	Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	177.924,15	0,00	1.2.2	Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	0,00	0,00
1.2	Sachanlagen	32.603.407,51	31.110.994,05	1.2.3	Sonderrücklagen	0,00	0,00
1.2.1	Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte	5.378.640,68	5.083.892,60	1.2.4	Stiftungskapital	0,00	0,00
1.2.2	Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken	5.362.957,00	5.416.417,00	1.3	Ergebnisverwendung	-4.965.654,71	-4.245.065,42
1.2.3	Sachanlagen im gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	20.055.178,66	18.682.103,66	1.3.1	Ergebnisse aus Vorjahren	-4.269.135,95	-3.359.893,95
1.2.4	Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung	199.531,00	184.532,00	1.3.1.1	ordentliche Ergebnisse aus Vorjahren	-4.430.926,83	-3.372.296,06
1.2.5	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	847.114,46	825.213,00	1.3.1.2	außerordentlichen Ergebnisse aus Vorjahren	161.790,88	12.402,11
1.2.6	Geleistete Anzahlung und Anlagen im Bau	759.985,71	918.835,79	1.3.2	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-696.518,76	-885.171,47
1.3	Finanzanlagen	10.616.575,65	10.863.699,91	1.3.2.1	Ordentlicher Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-798.847,90	-1.034.560,24
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	1.3.2.2	Außerordentlicher Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	102.329,14	149.388,77
1.3.2	Ausleihungen an verbundene Unternehmen	0,00	0,00	2	Sonderposten	9.928.865,29	9.719.231,00
1.3.3	Beteiligungen	3.736.107,71	3.736.107,71	2.1	Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge	9.649.973,00	9.719.231,00
1.3.3.1	Beteiligung am Sparkassenzweckverband	0,00	0,00	2.1.1	Zuweisungen vom öffentlichen Bereich	2.827.938,00	2.949.737,00
1.3.4	Ausleihungen an Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	6.018.225,00	6.254.886,00	2.1.2	Zuschüsse vom nicht öffentlichen Bereich	2.052.672,00	2.141.967,00
1.3.5	Wertpapiere des Anlagevermögens	172.609,74	163.920,04	2.1.3	Investitionsbeiträge	4.769.363,00	4.627.527,00
1.3.6	Sonstige Ausleihungen (sonstige Finanzanlagen)	689.633,20	708.786,16	2.2	Sonderposten für den Gebührenaussgleich (Ab JA 2013)	278.892,29	0,00
1.4	Sparkassenrechtliche Sonderbeziehungen	9.296.228,94	9.296.228,94	2.3	Sonderposten für Umlagen nach § 37 Abs. 3 FAG	0,00	0,00
2	Umlaufvermögen	2.512.232,61	2.198.430,54	2.4	Sonstige Sonderposten	0,00	0,00
2.1	Vorräte einschließlich Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	46.421,20	46.175,25	3	Rückstellungen	4.144.004,60	3.876.049,01
2.2	Fertige und unfertige Erzeugnisse, Leistungen und Waren	0,00	0,00	3.1	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen davon Versorgungsrücklage 61.832,50 € § 23 GemHVO	3.960.404,60	3.847.449,01
2.3	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.576.651,21	1.081.595,03	3.2	Rückstellungen für Finanzausgleich und Steuerschuldverhältnisse	0,00	0,00
2.3.1	Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	534.305,06	531.376,70	3.3	Rückstellungen für die Rekultiv. und Nachsorge von Abfalldepon.	0,00	0,00
2.3.2	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	842.031,05	424.222,33	3.4	Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten	183.600,00	28.600,00
2.3.3	Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	198.402,76	123.547,28	3.5	Sonstige Rückstellungen	0,00	0,00
2.3.4	Forderungen gegen verbundene Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen	0,00	800,00	4	Verbindlichkeiten	7.234.948,75	5.166.443,38
2.3.5	Sonstige Vermögensgegenstände	1.912,34	1.648,72	4.1	Anleihen	0,00	0,00
2.4	Flüssige Mittel	889.160,20	1.070.660,26	4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	4.735.512,47	3.358.274,73
3	Rechnungsabgrenzungsposten	742.476,41	663.522,33	4.2.1	davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr 159.615,57 €	2.357.341,37	2.443.158,13
4	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00	0,00	4.2.2	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	2.312.748,53	849.710,69
				4.2.3	davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr 0,00 €	65.422,57	65.405,91
				4.3	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für die Liquiditätssicherung	1.899.271,19	1.323.799,93
				4.4	Verbindlichkeiten aus Kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0,00	0,00
				4.5	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen, Transferleistungen und Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen	9.553,37	43.479,29
				4.6	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	301.562,47	227.752,53
				4.7	Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	49.695,98	68.028,45
				4.8	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen und gegen Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sonderv.	239.353,27	145.108,45
				4.9	Sonstige Verbindlichkeiten	602.203,03	574.275,04
				5	Rechnungsabgrenzungsposten	57.828.655,27	56.097.611,77
	Summe Aktiva	57.828.655,27	56.097.611,77		Summe Passiva	57.828.655,27	56.097.611,77

4. Anhang zur Schlussbilanz 2013

Gemäß § 112 HGO i.V.m. § 50 GemHVO

Allgemeine Angaben

Gemäß § 108 Abs. 3 Hessische Gemeindeordnung (HGO) in Verbindung mit § 35 Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) hat die Gemeinde zum Ende des ersten Haushaltsjahres mit einer Haushaltswirtschaft nach den Grundsätzen der doppelten Buchführung eine Schlussbilanz aufzustellen.

In dieser Schlussbilanz sind die Vermögensgegenstände und Schulden der Gemeinde mit ihren Werten unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Inventur vollständig aufzunehmen.

Die Gemeinde Rimbach hat zum 01.01.2009 ihre Haushaltswirtschaft auf die doppelte Buchführung umgestellt. Zum 31.12.2013 ist deshalb die fünfte Schlussbilanz aufzustellen.

Die Bilanz wurde gemäß

- den Regelungen der Hessischen Gemeindeordnung (HGO)
- den Vorschriften der Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO)
- den Verwaltungsvorschriften zur GemHVO
- den subsidiär anzuwendenden handelsrechtlichen Vorschriften der §§ 242 f HGB

aufgestellt.

Die Beträge sind grundsätzlich einschließlich der Umsatzsteuer ausgewiesen. Ausgenommen hiervon sind die Bereiche der Wasserversorgung und Breitbandversorgung, die als Betriebe gewerblicher Art vorsteuerabzugsberechtigt ist. In diesen Bereichen werden deshalb Nettobeträge ausgewiesen.

Der Gemeindevorstand der Gemeinde Rimbach hat die Schlussbilanz zum Stichtag 31.12.2013 gem. § 112 Abs. 9 HGO mit Beschluss vom 10.06.2014 aufgestellt.

Das Revisionsamt beim Kreis Bergstraße wurde umgehend gebeten die Schlussbilanz der Gemeinde Rimbach zu prüfen. Die Prüfung erfolgte mit Unterbrechungen im Zeitraum Juli bis August 2014.

Der Prüfbericht ist am 04.09.2014 eingegangen. Änderungen am Jahresabschluss mussten nicht vorgenommen werden.

Erläuterungen zu den Posten der Bilanz bezüglich Ausweis, Bilanzierung und Bewertung

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Vermögensbewertung der Gemeinde Rimbach für die Schlussbilanz erfolgte entsprechend den Vorgaben der GemHVO grundsätzlich zu Anschaffungs- und Herstellungskosten, vermindert um die Abschreibungen nach § 43 GemHVO-Doppik.

Ausgangspunkt war die geprüfte Schlussbilanz 2012. Sie wurde entsprechend den Geschäftsvorfällen in 2013 zum 31.12.2013 fortgeschrieben.

Der Wert des Gemeindewaldes wurde durch ein Gutachten des Landesbetriebs Hessen Forst ermittelt.

Bewegliche Vermögensgegenstände, deren Anschaffungs- oder Herstellungskosten (AK/HK) unter 410,00 € netto betragen, sind so genannte geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG`s) und werden laut § 36 (4) GemHVO nicht im Inventarverzeichnis erfasst.

Die planmäßige Abschreibung der Vermögensgegenstände erfolgte ausschließlich linear. Bei der linearen Abschreibung werden die Anschaffungs- und Herstellungskosten gleichmäßig auf die Zeit der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer verteilt.

Für die Festlegung der Nutzungsdauer gilt die von der Gemeindevertretung am 05.05.2008 beschlossene Abschreibungstabelle, ergänzt um weitere Anlagegüter.

In die Herstellungskosten wurden keine Zinsen für Fremdkapital einbezogen.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sind zum Nennwert angesetzt.

Für erkennbare Risiken wurden angemessene Rückstellungen gebildet.

Verbindlichkeiten wurden mit ihren Rückzahlungsbeträgen angesetzt.

Ausführliche Erläuterungen zur Erfassung und Bewertung des Vermögens und der Schulden der Gemeinde Rimbach enthält die Inventarisierungs- und Bewertungsrichtlinie der Gemeinde Rimbach vom 05.05.2008.

Erläuterungen zu einzelnen Positionen der Bilanz

Auf der Aktivseite werden die Vermögenswerte der Gemeinde dargestellt.
Auf der Passivseite werden die Finanzierungsmittel (Fremdkapital/Eigenkapital) dokumentiert.

Die Schlussbilanz weist zum 31.12.2013 eine Bilanzsumme in Höhe von 57.828.655,27 € aus. (Summe der Aktiva) (Vorjahr 56.097.611,77 €)

Das Fremdkapital beträgt 21.910.021,67 €. (Summe der Passivseite 2 - 5)
(Vorjahr 19.335.998,43 €)

Das Eigenkapital, bestehend aus Nettoposition, zweckgebundenen Rücklagen und den Jahresverlusten 2009 bis 2013, beträgt zum 31.12.2013 35.918.633,60 €. (Pos. 1 Passiva, Vorjahr 36.761.613,34 €)

Hieraus ergibt sich eine Eigenkapitalquote von 62,11 %. (Vorjahr 65,53 %)

Aktiva	57.828.655,27 €
---------------	------------------------

1 Anlagevermögen	54.573.946,25 €
-------------------------	------------------------

Darunter versteht man Vermögensgegenstände die dauerhaft dazu bestimmt sind, dem Geschäftsbetrieb zu dienen.

1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	2.057.734,15 €
--	-----------------------

Immaterielle Vermögensgegenstände, wie Konzessionen und Lizenzen, wurden mit den fortgeschriebenen Anschaffungskosten bewertet.

Geleistete Investitionszuschüsse wurden aktiviert, soweit es sich um investive Maßnahmen handelte.

Stand am 01.01.2013	1.964.736,00 €
Zugänge Konzessionen (Website)	5.914,30 €
Zugänge Software	4.222,77 €
Zugänge Investitionszuschüsse (Ev. Kirchengem. Zotzenbach, OBB)	181.290,97 €
Abgänge, AfA	<u>- 98.429,89 €</u>
Stand am 31.12.2013	2.057.734,15 €

DV-Software und Lizenzen wurden mit 13,3 T€ angesetzt. An geleisteten Investitionszuschüssen wurden die Gemeindeanteile beim Bau der Tromm- und Odenwaldhalle, die Zuschüsse zu den Kunstrasenplätzen der Fußballvereine bzw. zum Sportzentrum der TG Rimbach, des TV Zotzenbach sowie die ersten Zahlungen an die Ev. Kirchengemeinde Zotzenbach für den Anbau an den Ev. Kindergarten u.a. angesetzt. Dies macht einen Wert von 2,044 Mio€ aus.

1.2	Sachanlagen	32.603.407,51 €
------------	--------------------	------------------------

Das Sachanlagevermögen wird mit 32,603 Mio€ bilanziert (Vorjahr 31,111 Mio€), dies sind rund 56,38 % der Bilanzsumme (Vorjahr 55,46%). Das Sachanlagevermögen ist in sechs Anlageklassen untergliedert.

1.2.1	Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte	5.378.640,68 €
--------------	---	-----------------------

Stand 01.01.2013	5.083.892,60 €
Zugänge sonstige unbeb. Grundstücke (Umlegung Auf der Rut, Friedhof Zotzenb. Abrund. u.a.)	302.651,88 €
Abgänge sonstige unbeb. Grundstücke (Abrundungen)	<u>- 7.903,80 €</u>
Stand am 31.12.2013	5.378.640,68 €

Der Wert der Grundstücke beläuft sich auf 5,378 Mio€ und schlüsselt sich wie folgt auf:

- Grünland, 116,3 T€,
- Ackerland, 70,4 T€,
- sonstige unbebaute Grundstücke, 2,721 Mio€,
- bebaute Grundstücke mit eigenen Bauten 2,470 Mio€.

Für die Zu- und Abgänge im Jahr 2013 wurden die Anschaffungskosten bzw. die Verkaufserlöse berücksichtigt.
Die sonstigen Werte aus der Eröffnungsbilanz blieben unverändert.

1.2.2	Bauten, einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken	5.362.957,00 €
--------------	---	-----------------------

Stand 01.01.2013	5.416.417,00 €
Zugänge AS Albersbach (Dach), Stuhllager und Zaun KulturPP	95.153,93 €
AfA in 2013	<u>- 148.613,93 €</u>
Stand am 31.12.2013	5.362.957,00 €

Für Gebäude und Bauten ergibt sich ein Bilanzwert von 5,362 Mio€. Die bedeutendsten Positionen sind:

- Kindergärten, Jugend- und Freizeiteinrichtungen, 1,296 Mio€,
- Sportanlagen, 452,5 T€, (Sportplätze Mitlechtern und Zotzenbach wegen der Erbbaurechte nur mit Erinnerungswert)
- Gemeinschaftshäuser, 714,4 T€,
- Brand- und Katastrophenschutzeinrichtungen, 555,9 T€,
- Leichenhallen, Friedhofsgebäude, 387,9 T€,
- sonstige Betriebsgebäude, 339,0 T€,
- Rathaus Rimbach, 1.042,2 T€,
- andere Bauten, 30,0 T€ (Wartehallen, Schutzhütten, Stuhllager u.a.),
- Grundstückseinrichtungen, 62,7 T€, (Zäune u.a.)
- Wohngebäude, 482,1 T€, (Siegfriedstraße 25, Wohncontainer, AR Zotzenbach u.a.).

Für die Zu- und Abgänge im Jahr 2013 wurden die Anschaffungs- und Herstellungskosten bzw. die Verkaufserlöse berücksichtigt.

1.2.3	Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	20.055.178,66 €
-------	--	-----------------

Stand 01.01.2013	18.682.103,66 €
Zugänge Gemeindestraßen (Annastr., Uhlandst., GewGebZ)	354.460,11 €
Zugänge Straßenbeleuchtung (Annastraße u.a.)	18.315,47 €
Zugänge Friedhofsanlagen (Wasserleitung und -stellen Ri)	32.466,30 €
Zugänge Nutzwasseranlagen	82.885,32 €
Zugänge Breitbandnetz (SR fehlen noch)	1.673.434,01 €
Abgänge, AfA	- 788.486,21 €
Stand am 31.12.2013	20.055.178,66 €

Hierbei handelt es sich mit 20,055 Mio€ um den größten Bilanzposten auf der Aktivseite. Folgendes Infrastrukturvermögen ist bewertet:

- Gemeindestraßen (Straßenkörper), 6,109 Mio€,
- Gehwege und Plätze, 1,176 Mio€,
Straßenkörper, Wege, Plätze und Brücken sind mit ihren Anschaffungs- und Herstellungskosten unter Berücksichtigung eines Wertabschlags für zwischenzeitliche Nutzung (Abschreibung) als Gesamtheit (ohne Differenzierung der Aufbauschichten oder Nutzungsarten wie Gehweg oder Fahrbahn) bewertet.
Für die befestigten Straßen, Wege und Plätze wird grundsätzlich und ohne Differenzierung der Aufbauart eine 30jährige Nutzungsdauer angesetzt. Alle Straßen, die vor dem 01.01.1982 fertig gestellt wurden, sind demzufolge abgeschrieben und wurden mit einem Erinnerungswert von 1,00 € bewertet. Flächen ohne befestigten Aufbau (Feldwege, geschotterte Parkplätze u.ä.) wurden nur mit dem Bodenwert bei den Grundstücken angesetzt.
- Verkehrsbauten, Brücken, Durchlässe, Verdolungen, 1,340 Mio€,
Die meisten Brücken, Durchlässe und Verdolungen sind abgeschrieben. Der Wert ergibt sich in erster Linie aus den beiden relativ neuen Bauwerken in Zotzenbach, 1,153 Mio€ und der Brücke Mozartstraße mit 139,3 T€.
- sonstiges allgemeines Infrastrukturvermögen, 383,3 T€
(Straßenbeleuchtung ab dem 01.01.2006 inkl. LED, Rotlichtblitzer)
- Friedhofsanlagen, 954,2 T€,
- sonstige Kultur- und Naturgüter 63,3 T€ (Gewässergrundstücke),
- sonstige Gewässerbauten 55,8 T€, (Teich Kreiswald, Waldbach Ölgärtchen),
- Nutzwasseranlagen 4,646 Mio€ (Brunnen, Leitungen, Hochbehälter u.a.)
Der Wert der Wasserversorgungsanlagen wurde aus dem Anlagennachweis der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, die den steuerlichen Jahresabschluss erstellt, zum 31.12.2008 übernommen und fortgeschrieben.
- Breitbandnetz, 1,659 Mio€, Übernahme von den AIB, SR stehen noch aus.
- Wald (Grundstück inkl. Aufwuchs), 3,667 Mio€.
Der Wert des Gemeindewaldes wurde durch ein Gutachten des Landesbetriebs Hessen Forst ermittelt. Bodenwert 1,6 Mio€ (0,35 €/qm), Aufwuchs 2,0 Mio. € (0,46 €/qm).

1.2.4	Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung	199.531,00 €
-------	---	--------------

Stand 01.01.2013	184.532,00 €
Zugänge Anlagen Energieversorgung (Stromvert.KulturPP)	27.551,61 €
Zugänge sonstige Anlagen und Maschinen, GWG	36.663,68 €

Abgänge, AfA, GWG	- 49.216,29 €
Stand am 31.12.2013	<u>199.531,00 €</u>

Hierbei handelt es sich um Anlagen der Materiallagerung und Bereitstellung (Salzsilos) der Materialbearbeitung (Walzen, Plattensäge), Anlagen für Wärme, Kälte und chem. Prozesse (Klimaanlage EDV-Raum, Solaranlagen, Photovoltaikanlage Friedhofshalle Rimbach), sowie sonstige Maschinen und Reserveteile. Der Wert der bilanzierten Anlagen beträgt 199,5 T€.

1.2.5	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	847.114,46 €
-------	--	--------------

Stand 01.01.2013	825.213,00 €
Zugänge Werksgeräte, Wasserzähler, Digitalfunk u.a.	56.710,57 €
Zugänge sonst. andere Anlagen (Trennwand KiGa Ri)	16.607,95 €
Zugänge sonstige Betriebsausstattung (Mot.Sensen Bauhof)	2.448,00 €
Zugänge Büromaschinen, DV- und Kommunikationsanl.	84.544,34 €
Zugänge Büromöbel und ähnliches (Spinde FFW Ri u.a.)	12.578,22 €
Zugänge Sonstiges und GWG	12.854,74 €
Abgänge, AfA, GWG	- 163.842,36 €
Stand am 31.12.2013	<u>847.114,46 €</u>

Unter dieser Bilanzposition mit einem Wert von 847,1 T€ ist vor allem die Betriebs- und Geschäftsausstattung der gemeindlichen Einrichtungen sowie der Fuhrpark, insbesondere von Bauhof und Feuerwehren erfasst.

- Werkzeuge, Werksgeräte, Modelle, Prüf- und Messmittel, 188,4 T€,

- Fuhrpark, 252,5 T€,

davon Bauhof 63,4 T€,

davon Gemeindewald 41,6 T€

davon Feuerwehrfahrzeuge 147,5 T€. Die Feuerwehrfahrzeuge wurden als Sachgesamtheit bewertet, also mit der Normbeladung.

Die Nutzungsdauer der Löschfahrzeuge wurde mit 25 Jahren angesetzt.

- sonstige Betriebsausstattung (Küchen, Spielgeräte), 95,5 T€,

- Büromasch., Organ.Mittel, DV- und Kommunikationsanlagen, 130,7 T€,

- Büromöbel und sonstige Ausstattungsgegenstände, 154,7 T€.

Es wurde die Wertgrenze von 410 € ohne Mehrwertsteuer angewandt.

Gegenstände mit geringeren AHKs wurden nicht bilanziert bzw. als GWG sofort abgeschrieben.

1.2.6	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau (AIB)	759.985,71 €
-------	---	--------------

Stand 01.01.2013	918.835,79 €
Zugänge AIB Gemeindestraßen (hi.Annastr., GewGeb Zo)	41.684,52 €
Umbuchung AIB Gemeindestraßen (hi.Annastr.)	- 265.630,03 €
Zugänge AIB Versorgungsunternehmen (Wasser)	88.222,70 €
Zugänge AIB Allgem. Grundvermögen (Gew.Geb. Zo.)	259.114,74 €
Abgänge AIB Allgem. Grundvermögen (Gew.Geb.Zo.)	- 323.645,00 €
Zugänge AIB übrige Aufgaben (FWGH Mitl/LW)	130.441,28 €
Zugänge AIB Infrastrukturmaßnahmen (Breitbandnetz ua.)	1.558.565,61 €
Abgänge AIB Infrastrukturmaßnahmen (Breitbandnetz)	- 1.673.434,01 €
Zugänge AIB Infrastrukturm. (Friedhöfe Ri+Zo ua.)	<u>25.830,11 €</u>
Stand am 31.12.2013	<u>759.985,71 €</u>

Hier werden Investitionsmaßnahmen dokumentiert, die zum Bilanzstichtag

noch nicht fertig gestellt waren. Nach deren Fertigstellung erfolgt die Umbuchung in die jeweilige Anlagenklasse.

1.3	Finanzanlagen	10.616.575,65 €
------------	----------------------	------------------------

Das Finanzanlagevermögen wird mit 10,6 Mio. € bilanziert (Vorjahr 10,8 Mio€), dies sind rund 18,36 % der Bilanzsumme. (Vorjahr 19,37 %)

Das Finanzanlagevermögen ist in 6 Anlageklassen unterteilt. Drei davon sind bei uns nicht besetzt.

1.3.3	Beteiligungen	3.736.107,71 €
--------------	----------------------	-----------------------

Nach der VV 16 zu § 41 GemHVO sind Anpassungen beim Wertansatz nur vorzunehmen, wenn eine voraussichtliche dauerhafte Wertminderung vorliegt. Dies ist bei Verlusten der Beteiligung in drei aufeinander folgenden Jahren grundsätzlich anzunehmen.

Stand 01.01.2013 und 31.12.2013	3.736.107,71 €
---------------------------------	----------------

Informell, Wertänderungen zum 31.12.2010:

Wertsteigerung Beteiligung am Abw. Verb. Ob. WeTal	139.844,77 €
Wertsteigerung Beteiligung am ZAKB	24.310,03 €
Wertsteigerung Beteiligung Gewässerverband Bergstraße	14.511,54 €

Informell, Wertänderungen zum 31.12.2011:

Wertverlust Beteiligung am Abw. Verb. Ob. WeTal	- 80.110,87 €
Wertsteigerung Beteiligung am ZAKB	2.256,18 €
Wertsteigerung Beteiligung Gewässerverband Bergstraße	2.720,65 €

Informell, Wertänderungen zum 31.12.2012:

Wertsteigerung Beteiligung am Abw. Verb. Ob. WeTal	34.455,38 €
Wertsteigerung Beteiligung am ZAKB	2.921,40 €
Wertsteigerung Beteiligung Gewässerverband Bergstraße	3.179,84 €

Informell, Wertänderungen zum 31.12.2013:

Wertsteigerung Beteiligung am Abw. Verb. Ob. WeTal	9.118,75 €
Wertverlust Beteiligung am ZAKB	- 15.561,76 €
Wertsteigerung Beteiligung Gewässerverband Bergstraße, dto.	x.xxx,xx €

Folgende Beteiligungen sind hier bilanziert:

- Abwasserverband Oberes Weschnitztal, 3,66 Mio €. (25% des Eigenkapitals)
 - Gewässerverband Bergstraße, 56,7 T € (3,591%),
 - ZAKB, 9,8 T €, (2,52% nach Einwohneranteil)
 - Wirtschaftsförderung Bergstraße, 10,3 T € (EK-Anteil SB 31.12.2008),
 - ekom21-KGRZ Hessen, 1,00 €. (Merkposten, kein positives Eigenkapital)
- Diese Beteiligungen sind mit dem, soweit vorhanden, anteiligen Eigenkapital bewertet.

1.3.4 Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	6.018.225,00 €
--	-----------------------

Stand 01.01.2013	6.254.886,00 €
Abgang durch Tilgung in 2013	<u>- 236.661,00 €</u>
Stand am 31.12.2013	6.018.225,00 €

Hier handelt es sich um das Darlehen an den Abwasserverband Oberes Weschnitztal aus den übertragenen Abwasseranlagen. Die Übertragung erfolgte nach den festgestellten Restbuchwerten zu den kalkulatorischen Kosten. Zur Finanzierung der Übernahme wurde dem Abwasserverband ein Darlehen in Höhe des Restbuchwertes zum 31.12.2008 gewährt. Dieses wird in Höhe der fortgeschriebenen historischen Abschreibungen bis zum Jahre 2059 getilgt.

1.3.5 Wertpapiere des Anlagevermögens	172.609,74 €
--	---------------------

Stand 01.01.2013	163.920,04 €
Zugang Versorgungsrücklage (Einzahlung)	<u>8.689,70 €</u>
Stand am 31.12.2013	172.609,74 €

An Wertpapieren des Anlagevermögens besitzt die Gemeinde Rimbach folgende Werte:

- Aktien der HSE Darmstadt, 110,7 T €, (Nennwert)
- Versorgungsrücklage nach § 2 HVersRückIG, 61,9 T €.

1.3.6 Sonstige Ausleihungen	689.633,20 €
------------------------------------	---------------------

Stand 01.01.2013	708.786,16 €
Abgang durch Tilgung in 2013	<u>- 19.152,96 €</u>
Stand am 31.12.2013	689.633,20 €

- Darlehen an die Baugenossenschaft Viernheim im Zuge des Sozialen Wohnungsbaus im Albersbacher Weg und der Übertragung der dortigen ehemaligen Gemeindewohnhäuser, 689,5 T €.
- Genossenschaftsanteil Voba Weschnitztal, 125,00 €.

1.4 Sparkassenrechtliche Sonderbeziehungen	9.296.228,94 €
---	-----------------------

Die Sparkassenrechtlichen Sonderbeziehungen machen 16,08 % der Bilanzsumme aus. (Vorjahr 16,57 %)

1.4 Beteiligung Sparkasse	9.296.228,94 €
----------------------------------	-----------------------

Auch hier gilt wie vorstehend das Bilanzierungsverbot für Wertsteigerungen über die Anschaffungskosten hinaus.

Stand 01.01.2013 und 31.12.2013 9.296.228,94 €

Informell, Veränderungen des Wertes seit 01.01.2009:

Wertsteigerung in 2009	546.195,07 €
Wertsteigerung in 2010	438.539,43 €
Wertsteigerung in 2011	471.649,70 €
Wertsteigerung in 2012	386.726,85 €
Wertsteigerung in 2013	474.810,39 €

Der Anteil der Gemeinde Rimbach an der Sicherheitsrücklage des Sparkassenzweckverbandes der Sparkasse Starkenburg wird mit rund 9,296 Mio € bilanziert. Dieser Wert ergibt sich aus der Aufteilung der Sicherheitsrücklage mit Stand vom 31.12.2008 in Höhe von 140,4 Mio. € im Verhältnis der amtlichen Einwohnerzahlen der Mitgliedskommunen.

Umlaufvermögen	2.512.232,61 €
-----------------------	-----------------------

Unter dem Umlaufvermögen versteht man Vermögensgegenstände, die nicht dazu bestimmt sind, dauernd dem Geschäftsbetrieb zu dienen und nicht Rechnungsabgrenzungsposten sind (z.B. Vorräte, Schecks, Bankguthaben, Kassenbestände Forderungen). Der Wert macht 4,34 % der Bilanzsumme aus. (Vorjahr 3,92)

2.1 Vorräte einschließlich Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	46.421,20 €
2.2 Fertige und unfertige Erzeugnisse, Leistungen und Waren	

Beide Bilanzpositionen haben in der kommunalen Bilanz keine große Bedeutung. Nach Nummer 27 der VV zu § 49 GemHVO-Doppik sind als Vorräte in der Bilanz nur größere Lagerbestände mit einem Wert über 10.000 € (ohne Umsatzsteuer) je Lager anzugeben. Solche Lagerbestände sind mit Ausnahme der Wasserversorgungsmaterialien (46,4 T €) nicht vorhanden.

2.3 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.576.651,21 €
--	-----------------------

Eine Forderung ist der Anspruch gegenüber einem Dritten aus einem Schuldverhältnis. Das Schuldverhältnis kann auf Grund öffentlich-rechtlicher oder privatrechtlicher Grundlage bestehen. Eine Forderung erlischt in der Regel durch Zahlung.

Die Forderungen wurden einzeln betrachtet und nach dem strengen Niederstwertprinzip bewertet. Folgende Abwertungsstaffel wurde dabei angewandt:

Forderungen älter als 3 Jahre	Abwertung zu 100%
Forderungen älter als 2 Jahre bis 3 Jahre	Abwertung zu 90%
Forderungen älter als 1 Jahr bis 2 Jahre	Abwertung zu 75%
Forderungen älter als 6 Monate bis 1 Jahr	Abwertung zu 50%.

Die Forderungen unterliegen der ständigen Überwachung durch die Verwaltung. Soweit erforderlich, sind Mahn- und Vollstreckungsverfahren eingeleitet.

2.3.1 Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und Zuschüssen und Investitionsbeiträgen	534.305,06 €
---	--------------

Stand 01.01.2013	531.376,70 €
Veränderungen 2013	<u>+ 2.928,36 €</u>
Stand am 31.12.2013	534.305,06 €

Der größte Posten der Forderungen besteht aus der Forderung gegen das Land aus dem Konjunkturpakt in Höhe von 472 T €. Weiterhin handelt es sich um Forderungen aus Spitzabrechnungen (Wasser/Kanal) für 2013, die erst in 2014 bezahlt wurden. (Personalkostenabrechnungen für die Tromm- und Odenwaldhalle, Stromkostenabrechnung für die Mobilfunkstation am Hochbehälter Rimbach, Zuschussabrechnung der Ruftaxen 4. Vj. 2013, usw.)

2.3.2 Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	842.031,05 €
---	--------------

Stand 01.01.2013	424.222,33 €
Veränderungen in 2013	<u>+ 417.808,72 €</u>
Stand am 31.12.2013	842.031,05 €

Die größten Posten der Gesamtforderung von 842,0 T € sind:

- Forderungen aus Steuern (Gew.Steuer, Grundst., Hundest. ua.) 177,5 T €,
- Forderung aus der Spitzabrechnung der Einkommensteueranteile für das 4. Vj. 2013 im Januar 2014, 287,7 T €,
- Forderungen aus Gebühren, (Wasser, Abwasser u.a.) 99,3 T €,
- Forderungen aus Beiträgen, (Straßenbeitr., Wasserbeiträge u.a.) 376,4 T €.
- Sonstige Forderungen aus Abgaben (Abr.Konz.Abgaben u.a.) 51,7 T €.
- Die Einzelwertberichtigungen verändern sich von 85,3 T€ auf 147,4 T€.
- Die Pauschalwertberichtigung beträgt 3,3T€.

Die Beträge sind teilweise erst in 2014 fällig oder z.B. gestundet. Der überwiegende Teil der Forderungen wird in 2014 bezahlt.

2.3.3 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	198.402,76 €
--	--------------

Stand 01.01.2013	123.547,28 €
Veränderungen in 2013	<u>+ 74.855,48 €</u>
Stand am 31.12.2013	198.402,76 €

Hierbei handelt es sich um Forderungen gegenüber Debitoren im Sammelkonto. Der weitaus größte Teil der Forderungen ist in 2014 eingegangen. Die Einzelwertberichtigungen verändert sich von 13,2 T € auf 10,3 T €.

2.3.5 Sonstige Vermögensgegenstände	1.912,34 €
--	-------------------

Verschiedene Forderungen, die nicht unter die anderen Forderungspositionen fallen, z.B. Vorsteuern. Die Beträge sind in 2014 weitgehend eingegangen.

2.4 Flüssige Mittel	889.160,20 €
----------------------------	---------------------

Der Bestand an Guthaben auf Bankkonten und Bargeld betrug zum		
Bilanzstichtag:	31.12.2012	31.12.2013
Barkasse	2.571,98 €	1.428,33 €
Sparkasse Starkenburg (Giro)	1.067.049,98 €	880.496,05 €
Sparkasse Starkenburg (TG)	156,11 €	469,62 €
Volksbank Weschnitztal (Giro)	0,00 €	5.966,20 €
Volksbank Weinheim (Giro)	82,19 €	€ Siehe Pos 4.2.1 Passiva
Nebenkassen	800,00 €	800,00 €
Summe:	1.070.660,26 €	889.160,20 €
nachrichtlich:		
Abzüglich Kassenkredit	-1.323.799,93 €	- 1.899.271,19 €
Saldierter Kassenkreditbestand	- 253.139,67 €	- 1.010.110,99 €

3 Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	742.476,41 €
--	---------------------

Aktive Rechnungsabgrenzungsposten sind Auszahlungen vor dem Abschlussstichtag, die Aufwand für eine Zeit nach dem Abschlussstichtag darstellen.

- Ansparraten für Investitionsfondsdarlehen, 703,4 T €,
 - Sonderbeiträge aus Investitionsfonds-Sofortdarlehen, 17,4 T €,
 - Personalaufwendungen Beamte Januar 2014, (Zahltag 31.12.13) 21,6 T €,
- Diese ARAP werden in den jeweiligen Folgeperioden anteilig aufwandswirksam aufgelöst.

Passiva **57.828.655,27 €**

1	Eigenkapital	35.918.633,60 €
----------	---------------------	------------------------

Das Eigenkapital besteht aus

- der Nettoposition
- den gesetzlichen und freien Rücklagen
- dem Stiftungskapital nicht rechtsfähiger Stiftungen
- den Vorträgen aus Vorjahren
- dem jeweiligen Jahresergebnis

Es beträgt 35,918 Mio€. (Vorjahr 36,761 Mio€) Die Eigenkapitalquote liegt damit bei 62,11 % (Vorjahr 65,53 %).

1.1	Nettoposition	40.884.288,31 €
-----	---------------	-----------------

In Kommunen, die als Gebietskörperschaft keine Kapitalausstattung haben, wird das Stammkapital in Form der sogenannten „Nettoposition“ ermittelt.

Diese ergibt sich in der Eröffnungsbilanz als Differenz aus der Gegenüberstellung von Vermögen und Fremdkapital.

Nettoposition in der Eröffnungsbilanz zum 01.01.2009 40.654.960,93 €

Umbuchung auf Passivposition 2.1.1, Zuschüsse vom öffentlichen Bereich. Die erste Rate Zuschuss Bolzplatz Zotzenbach in 2008 war noch nicht zugeordnet, was erst beim Jahresabschluss 2009 aufgefallen war.

- 13.987,00 €

Berichtigte Nettoposition nach § 108 Abs. 5 HGO SB2009 40.640.973,93 €

Umbuchung von Passivposten 2.1.2, Anteilige Vers. Leistung zum Wiederaufbau des Kindergartens ist lt. Auffassung der Revision kein Sonderposten und erhöht dadurch die NP + 250.335,16 €

Bei der Prüfung 2010 wurde festgestellt, dass Teile von IFD-Gutschriften für verspätete Abrufe in der EB nicht erfasst waren. Der Betrag ist in die PRAPs umzubuchen und verringert die Nettoposition.

- 7.020,78 €

Berichtigte Nettoposition nach § 108 Abs. 5 HGO SB2010f 40.884.288,31 €

1.2	Rücklagen, Stiftungskapital	0,00 €
-----	-----------------------------	--------

Die frühere kamerale „Allgemeine Rücklage“ ist in den flüssigen Mitteln der Pos. 2.4 auf der Aktivseite der Eröffnungsbilanz aufgegangen.

Als echte Rücklagen werden hier die zweckgebundenen Rücklagen bilanziert. Bis zum Jahresabschluss 2012 war hier die Gebührenausgleichsrücklage Abwasserbeseitigung vorhanden.

Die Veränderungen der GAR waren nach Auffassung der Revision erst im Folgejahr mit dem Ergebnis zu verrechnen.

Beim Jahresabschluss 2013 wurden die GAR, entsprechend den neuen Vorschriften der GemHVO, zu den Sonderposten umgebucht. Dadurch verringert sich das Eigenkapital entsprechend.

Stand 31.12.2010 180.202,51 €

Verrechnung am 01.01.2011 (Ergebnis 2010) - 35.637,16 €

Stand am 31.12.2011 144.565,35 €

Verrechnung am 01.01.2012 (Ergebnis 2011)	- 22.174,90 €
Stand am 31.12.2012	122.390,45 €
Verrechnung am 01.01.2013 (Ergebnis 2012)	+ 24.070,53 €
Umbuchung zu Sonderposten für den Gebührenaussgleich	- 146.460,98 €
Stand am 31.12.2013	0,00 €

Weitere Sonderrücklagen sind nicht vorhanden.

1.3	Ergebnisverwendung	- 4.965.654,71 €
------------	---------------------------	-------------------------

Hier werden das Jahresergebnis des Abschlussjahres und die kumulierten Ergebnisse der 5 vorhergehenden Jahre nachgewiesen. Fehlbeträge die nicht innerhalb von 5 Jahren durch Überschüsse in anderen Jahren ausgeglichen werden können, dürfen nach § 25 GemHVvo mit der Nettoposition verrechnet werden. Erstmals kann der Jahresverlust 2009 beim Jahresabschluss 2014 verrechnet werden.

1.3.1	Ergebnisse aus Vorjahren	-4.269.135,95 €
--------------	---------------------------------	------------------------

Kumuliert ergeben sich unter Berücksichtigung der Umbuchungen zu den Gebührenaussgleichsrücklagen (GAR) folgende Beträge:

Ordentlicher Fehlbetrag 2009 bis 2012	- 4.430.926,83 €
Außerordentlicher Überschuss 2009 bis 2012	161.790,88 €

1.3.2	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	- 696.518,76 €
--------------	--	-----------------------

Der Jahresfehlbetrag 2013 setzt sich wie folgt zusammen:

Ordentlicher Fehlbetrag Ergebnisrechnung	- 798.847,90 €
Außerordentlicher Überschuss	102.329,14 €
Kumulierter Jahresabschluss ordentlich und außerordentlich	- 696.518,76 €

2	Sonderposten	9.928.865,29 €
----------	---------------------	-----------------------

Sonderposten aus Zuweisungen, Zuschüssen und Investitionsbeiträgen sind Zahlungen von Dritten für Investitionsmaßnahmen der Gemeinde. Sie werden bei den Kommunen in der Bilanz auf der Passivseite als Sonderposten ausgewiesen.

Die Auflösung des Sonderpostens als Ertrag erfolgt über den gleichen Zeitraum wie die Abschreibung des jeweiligen Anlagegutes als Aufwand. Dadurch soll letztlich eine periodengerechte Zuordnung der Erträge und Aufwendungen auf die Nutzungsdauer des Anlagegutes dargestellt werden. Pauschale Investitionszuweisungen des Landes werden über 10 Jahre aufgelöst.

2.1	Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen, -zuschüsse und -beiträge
-----	--

2.1.1	Zuweisungen vom öffentlichen Bereich	2.827.938,00 €
-------	--------------------------------------	----------------

Stand 01.01.2013	2.949.737,00 €
Zugänge (Inv.Pausch.)	45.000,00 €
Abgänge, ertragswirksame Auflösungen	<u>- 166.799,00 €</u>
Stand am 31.12.2013	2.827.938,00 €

Folgende größere Einzelpositionen wären zu nennen:

- Landeszuweisungen für den Brandschutz, Dorferneuerungsmaßnahmen, Straßen und Gehwege 1,669 Mio€,
- Zuwendungen vom Kreis für den Brandschutz und Sporteinrichtungen 202,6 T€,
- Investitionspauschalen des Landes, 280,3 T€.
- Konjunkturprogramme, Rathaus Rimbach, Pfalzbachhalle 597,1 T€,
- Bund und sonstiger öff. Bereich 78,8 T €.

2.1.2	Zuschüsse vom nicht öffentlichen Bereich	2.052.672,00 €
-------	--	----------------

Stand 01.01.2013	2.141.967,00 €
Zugänge	0,00 €
Abgänge, ertragswirksame Auflösungen	<u>- 89.295,00 €</u>
Stand am 31.12.2013	2.052.672,00 €

Folgende größeren Einzelpositionen wären zu nennen:

- Zuschüsse von privaten Unternehmen, 105,9 T€, (Glockenspiel Rathaus und Spielplatz Sophie-Scholl-Straße).
- Zuschüsse von übrigen Bereichen, 1,947 Mio€, insbesondere die Versicherungsleistung aus dem Brand des Gemeindekindergartens Rimbach und die Finanzierungsanteile der privaten Erschließungs-Gesellschaften für Straßen und Wasserversorgungsanlagen.

2.1.3	Investitionsbeiträge	4.769.363,00 €
-------	----------------------	----------------

Stand 01.01.2013	4.627.527,00 €
Zugänge (HAS, Annastr., Gew.Geb. Zo u.a..)	420.831,75 €
Abgänge, ertragswirksame Auflösungen	<u>- 278.995,75 €</u>
Stand am 31.12.2013	4.769.363,00 €

Die größten Positionen betreffen hier die Erschließungsbeiträge für Straßen (3,051 Mio€) und Wasserversorgungsanlagen (1,683 Mio€) sowie Stellplatzablösungen (35,1 T€).

2.2	Sonderposten für den Gebührenaussgleich	278.892,29 €
	Stand 01.01.2013 (aus Umbuchung SoP-Rücklagen)	146.460,98 €
	Zugänge (Wasser und Abwasser)	132.431,31 €
	Abgänge, Entnahmen zur Defizitdeckung	<u>- 0,00 €</u>
	Stand am 31.12.2013	278.892,29 €
	 GAR Wasserversorgung	
	01.01.2013	33.795,09 €
	Zuführung aus JA 2013	<u>53.514,15 €</u>
	Stand am 31.12.2013	87.309,24 €
	 GAR Abwasserbeseitigung	
	01.01.2013	112.665,89 €
	Zuführung aus JA 2013	<u>78.917,16 €</u>
	Stand am 31.12.2013	191.583,05 €

3	Rückstellungen	4.144.004,60 €
----------	-----------------------	-----------------------

Nach der Definition der GemHVO sind Rückstellungen ein Passivposten der Bilanz, der dazu dient, durch zukünftige Handlungen bedingte Wertminderungen der Rechnungsperiode als Aufwand zuzurechnen; sie ist bezüglich ihres Eintretens oder ihrer Höhe nach nicht völlig sicher.

3.1	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	3.960.404,60 €
------------	--	-----------------------

Stand 01.01.2013	3.847.449,01 €
Zugänge Pensionsrückstellungen	98.345,00 €
Zugänge Beihilferückstellungen	71.493,00 €
Abgänge Altersteilzeitrückstellungen	<u>- 56.882,41 €</u>
Stand am 31.12.2013	3.960.404,60 €

Die Passivierungspflicht der Pensions- und Beihilferückstellungen besteht trotz der Mitgliedschaft der Gemeinde Rimbach in der Versorgungskasse Darmstadt, weil die Gemeinde rechtlich verpflichtet bleibt, die Leistungen zu erbringen.

Die Pensions- und Beihilferückstellungen wurden von der Versorgungskasse Darmstadt nach einem gängigen finanzmathematischen Verfahren unter Berücksichtigung der gesetzlichen Vorschriften (Teilwertverfahren nach § 6a Einkommensteuergesetz) ermittelt.

Die Altersteilzeitrückstellungen wurden entsprechend den zu erwartenden Aufwendungen aus den bestehenden Altersteilzeitverträgen über unser Lohnabrechnungssystem ermittelt.

Die vorstehende Rückstellungssumme teilt sich wie folgt auf:

- Rückstellungen für Pensionen	3,090 Mio€
- Rückstellungen für Beihilfen	0,668 Mio€
- Rückstellungen für Altersteilzeit	<u>0,202 Mio€</u>
Summe	3,960 Mio€

3.2	Rückstellungen für Finanzausgleich und Steuerschuldverhältnisse	
------------	--	--

		0,00 €
--	--	--------

Stand 01.01.2013	0,00 €
Zugänge/Abgänge	<u>0,00 €</u>
Stand am 31.12.2013	0,00 €

Für ungewisse Verbindlichkeiten im Rahmen des Finanzausgleichs sind nach § 39 GemHVO Rückstellungen zu bilden, wenn hohe Steuererträge des laufenden Jahres aufgrund der Systematik des Finanzausgleichs in späteren Jahren zu höheren Umlagezahlungen führen. Dies betrifft insbesondere die Kreis- und Schulumlage.

Andererseits dürfen aber Rückstellungen für zukünftige Ausfälle bei den Schlüsselzuweisungen nicht gebildet werden, weil drohende Einbußen bei Erträgen nicht passivierungsfähig sind. Sie stellen keine ungewissen Verbindlichkeiten dar.

Die Berechnung des Rückstellungsbedarfs ergab, dass keine Rückstellung gebildet werden musste.

Rückstellungen für Steuerschuldverhältnisse wurden ebenfalls nicht gebildet, weil hierzu keine Erkenntnisse vorlagen.

Fälle, in denen der Gemeinde in ihrer Eigenschaft als Steuergläubigerin rückstellungspflichtige ungewisse Verbindlichkeiten im Rahmen von Steuerschuldverhältnissen entstehen können, betreffen insbesondere hinreichend konkret zu erwartende einmalige hohe Steuerrückzahlungen (z.B. Gewerbesteuerückzahlungen wegen Zerlegungsschwierigkeiten oder Insolvenz).

3.5	Sonstige Rückstellungen	
------------	--------------------------------	--

		183.600,00 €
--	--	--------------

Stand 01.01.2013	28.600,00 €
Zugänge	155.000,00 €
Abgänge	<u>0,00 €</u>
Stand am 31.12.2013	183.600,00 €

Rückstellungen für die Kosten des steuerlichen Jahresabschlusses 2013 der Wasserversorgung in Höhe von 3,6 T € und der Prüfung der Schlussbilanzen 2013 in Höhe von 25,0 T €. Für Unterhaltungsmaßnahmen, die in 2013 geplant aber nicht umgesetzt bzw. abgerechnet werden konnten, wurden Rückstellungen in Höhe von 155 T€ gebildet. Die Arbeiten werden in 2014 erledigt bzw. abgerechnet und die Rückstellungen wieder aufgelöst.

4	Verbindlichkeiten	
----------	--------------------------	--

		7.234.948,75 €
--	--	-----------------------

Eine Verbindlichkeit ist der Anspruch eines Dritten gegen die Gemeinde aus einem Schuldverhältnis. Das Schuldverhältnis kann aufgrund öffentlich-rechtlicher oder privatrechtlicher Grundlage bestehen. Sie sind mit dem Rückzahlungsbetrag angesetzt. Die Aufgliederung und die Restlaufzeiten werden im beigefügten Verbindlichkeitspiegel dargestellt.

Der Verschuldungsgrad, gemessen am Eigenkapital beträgt 20,14 %.
(Vorjahr 14,05 %)

[(7.234.948,75 € x 100): 35.918.633,60 €]

4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	4.735.512,47 €
-----	---------------------------------------	----------------

4.2.1	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	2.357.341,37 €
-------	--	----------------

Stand 01.01.2013	2.443.158,13 €
Zugang	0,00 €
Abgänge, ordentliche Tilgung	- 85.816,76 €
Stand am 31.12.2013	2.357.341,37 €

Gegenüber Kreditinstituten bestehen am Stichtag drei längerfristige Kreditverbindlichkeiten mit zusammen 1,773 Mio€, deren Zinsbindung bis zum Jahre 2018 (5,23 %), 2032 (4,35%) bzw. 2041 (3,205%) festgeschrieben sind.

Eine weitere Kreditverbindlichkeit betrifft die Mittel aus dem Konjunkturprogramm des Landes in Höhe von 584,3 T€. Von dieser Summe tilgt das Land 5/6. Die entsprechende Summe ist als Forderung gegen das Land auf der Aktivseite unter Pos. 2.3.1 ausgewiesen.

Die Zinsen für die gesamte Summe sind von der Gemeinde Rimbach zu tragen. Sie betragen 3,895% bzw 3,890 % und sind für den ersten 10 Jahres-Zeitraum bis zum Jahre 2019/20 festgeschrieben.

4.2.2	Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern	2.312.748,53 €
-------	---	----------------

Stand 01.01.2013	849.710,69 €
Zugang IKbit	1.557.478,90 €
Abgänge, ordentliche Tilgung	- 94.441,06 €
Stand am 31.12.2013	2.312.748,53 €

Kreditverbindlichkeiten gegenüber dem Land Hessen aus Investitionsfondsdarlehen mit 625,4 T€, den Flurbereinigungen Albersbach und Mitlechtern mit zusammen 14,9 T€.

Der Kreditanteil aus der Errichtung des Breitbandnetzes gegenüber dem Eigenbetrieb IKbit der Gemeinde Fürth beträgt für die gebuchten A-Konto Zahlungen 1,672 Mio€.

4.2.3	Sonstige Verbindlichkeiten aus Krediten	65.422,57 €
-------	---	-------------

Stand am 31.12.2013	65.422,57 €
---------------------	-------------

Zahlungsverpflichtungen gegenüber dem Land Hessen aus Sonderbeiträgen für Investitionsfonds-Sofortdarlehen (65,1 T€) sowie anteilige Kassenkreditzinsen die erst in 2014 gezahlt wurden. Die nächsten Zahlungsverpflichtungen aus Sonderbeiträgen fallen in 2014 an.

4.3	Verb. aus Kreditaufnahmen für die Liquiditätssicherung	1.899.271,19 €
	Stand 01.01.2013	1.323.799,93 €
	Veränderung Kassenkredit (inkl. Umgliederung)	<u>575.471,26 €</u>
	Stand am 31.12.2013	1.899.271,19 €
4.5	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen, Transferleistungen und Investitionszuw. und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen	9.553,37 €
	Stand 01.01.2013	43.479,29 €
	Veränderungen 2013	- <u>33.925,92 €</u>
	Stand am 31.12.2013	9.553,37 €
	<p>Verbindlichkeiten in Höhe von 9,5 T€ für die Abrechnung der Zuschussleistungen an den Partnerschaftsverein, den gemeinsamen Ordnungsbehördenbezirk, den Abwasserverband, und der Trommhalle. Die Zahlung erfolgte jeweils in 2014.</p>	
4.6	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	301.562,47 €
	Stand 01.01.2013	227.752,53 €
	Veränderungen	+ <u>73.809,94 €</u>
	Stand am 31.12.2013	301.562,47 €
	<p>Diese Position betrifft Geschäftsvorfälle, die in 2014 bezahlt wurden, die aber Aufwand für das Jahr 2013 waren, z.B. Straßenbeleuchtungskosten für 12/2013 oder die Sitzungsgelder für das 4. Vj. 2013. Ebenso diverse Unterhaltungsaufwendungen aus dem Jahr 2013, deren Rechnungsstellung und Zahlung erst in 2014 erfolgte. Weiterhin Investitionsauszahlungen in 2014 für Leistungen die in 2013 erbracht wurden. Alles dies sind Verbindlichkeiten zum Stichtag 31.12.2013.</p>	
4.7	Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	49.695,98 €
	Stand 01.01.2013	68.028,45 €
	Veränderungen	- <u>18.332,47 €</u>
	Stand am 31.12.2013	49.695,98 €
	<p>Diese Position betrifft die Abrechnung der Gewerbesteuerumlage für das 4. VJ. 2013. Es ergab sich eine Nachzahlung, die in 2014 beglichen wurde.</p>	
4.9	Sonstige Verbindlichkeiten	239.353,27 €
	Stand 01.01.2013	145.108,45 €
	Veränderungen	<u>94.244,82 €</u>
	Stand am 31.12.2013	239.353,27 €

Weitere Verbindlichkeiten, die nicht unter die Pos. 4.2 bis 4.6 fallen, z.B., Lohnsteuerverbindlichkeiten gegenüber dem Finanzamt, BG-Beitrag für 2013, Kanalbeiträge die noch nicht an den Abwasserverband weitergeleitet wurden, Beihilfeabrechnungen 4. Vj. 2013 u.a.

Weiter werden hier Mittel nachgewiesen, (16,2 T€) die die Gemeinde für Dritte verwahrt, z.B. Kassenbestand der Jagdgenossenschaften, Spendenkonten Kindergärten. Bei der Darstellung dieser Fremdmittel als Verbindlichkeit in der Bilanz wird deutlich, dass es sich bei diesen Beträgen nicht um Eigenmittel der Gemeinde handelt.

5	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	602.203,03 €
	Stand 01.01.2013	574.275,04 €
	Veränderungen	<u>27.927,99 €</u>
	Stand am 31.12.2013	602.203,03 €

Als Rechnungsabgrenzungsposten sind auf der Passivseite vor dem Abschlussstichtag erhaltene Einzahlungen auszuweisen, soweit diese Erträge für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen.

Schwerpunktmäßig werden hier die Grabnutzungsgebühren ausgewiesen. Mit der Zahlung der Nutzungsgebühr erwirbt der Berechtigte das Recht, die Grabstätte über einen bestimmten Zeitraum (25 oder 30 Jahre) zu nutzen. Der PRAP wird anteilig über die Nutzungsdauer ertragswirksam aufgelöst.

Die Grabkäufe wurden rückwirkend bis 1980 erfasst und entsprechend ihrer Nutzungsdauer aufgelöst. Der Restwert der aufzulösenden Grabnutzungsgebühren beträgt zum Stichtag 582,2 T €.

Die PRAPs aus den Laufzeitverkürzungen für später abgerufene Investitionsfondsdarlehen betragen 16,7 T €.

Der Restbetrag in Höhe von 3,3 T € resultiert aus der vorzeitigen Zahlung des Kreises für übernommene Kindergartengebühren und Integrationszuweisungen Januar 2014.

Sonstige Angaben

Rechtliche Grundlagen

Die Gemeinde Rimbach ist eine kreisangehörige Gemeinde im Kreis Bergstraße. Sie besteht aus den Ortsteilen Albersbach, Lauten-Weschnitz, Mitlechtern, Münschbach, Rimbach, Unter-Mengelbach und Zotzenbach.

Der Sitz der Gemeindeverwaltung befindet sich im Rathaus in Rimbach, Rathausstraße 1, 64668 Rimbach.

Nach § 6 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) hat die Gemeindevertretung der Gemeinde Rimbach am 21.08.2008 die Hauptsatzung der Gemeinde Rimbach dahingehend geändert, dass ab dem 01.01.2009 das Rechnungswesen der Gemeinde nach den Grundsätzen der doppelten Buchführung (kommunale Doppik) geführt wird.

Die Gemeinde Rimbach hatte am 30.06.2013 8.477 Einwohner (amtliche Hauptwohnsitze, Vorjahr 8.454) und erstreckte sich über eine Gemarkungsfläche von 2.316 ha.

Organe

Die Organe der Gemeinde sind:

- die Gemeindevertretung
- der Gemeindevorstand

Gemeindevertretung der Gemeinde Rimbach (Stand 31.12.2013)

Die Gemeindevertretung ist das oberste Organ der Gemeinde und hatte am Bilanzstichtag 25 Sitze. Sie beschließt über die wichtigen Angelegenheiten der Gemeinde und überwacht den Gemeindevorstand. Die nächste Wahl findet in 2016 statt.

Die Gemeindevertretung hat zur Vorbereitung ihrer Beschlüsse folgende Ausschüsse gebildet:

- Haupt- und Finanzausschuss
- Ausschuss für Soziales, Sport und Kultur
- Ausschuss für Umwelt und Naturschutz, Bau und Infrastruktur

Mitglieder der Gemeindevertretung:

SPD-Fraktion, 11 Mitglieder

Bickel, Sebastian
 Dudzus, Andrea
 Kabourek, Klaus
 Mäule, Werner
 Martin, Dieter

Müller, Thilo
 Rauch, Jürgen
 Rothmüller, Josef
 Schmitt, Michael
 Strohenger, Angelika
 Wallewein, Rainer

CDU-Fraktion, 6 Mitglieder

Kötter, Paul
 Kunkel, Peter
 Mauermann, Mark
 Schilling, Christian
 Schaab, Ursula
 Siebert, Hans

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, 3 Mitglieder

Fraas, Alexander
 Fraas, Sabine
 Friedel, Christina

FWG-Fraktion, 3 Mitglieder

Göttmann, Hans
 Müller-Kotthaus, Helga
 Öhlenschläger, Rüdiger

FDP-Vertreter

von Hunnius, Roland

Fraktionslos

Schäffer, Manfred

Gemeindevorstand der Gemeinde Rimbach (Stand 31.12.2012)

Der Gemeindevorstand ist die Verwaltungsbehörde der Gemeinde Rimbach. Er besorgt nach den Beschlüssen der Gemeindevertretung im Rahmen der bereitgestellten Mittel die laufende Verwaltung. Er vertritt die Gemeinde nach außen.

Der Bürgermeister bereitet die Beschlüsse des Gemeindevorstandes vor und führt sie aus. Er leitet und beaufsichtigt den Geschäftsgang der gesamten Verwaltung und sorgt für einen geregelten Ablauf der Verwaltungsgeschäfte

Der Bürgermeister wird von den Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde direkt gewählt. Seine Amtszeit beträgt 6 Jahre. Die nächste Wahl findet in 2018 statt.

Die ehrenamtlichen Beigeordneten werden von der Gemeindevertretung für die jeweilige Wahlzeit gewählt. Der ehrenamtliche Erste Beigeordnete ist allgemeiner Vertreter des Bürgermeisters.

Mitglieder des Gemeindevorstandes:

Bürgermeister:

Schmitt, Holger

PuB

Erster Beigeordneter:	Lempp, Rolf	FWG
Beigeordnete:	Eckstein, Margit	SPD
	Ihrig, Rolf	SPD
	Kohl, Karl Heinrich	CDU
	Maurer, Bernd	FDP
	Nieder, Christoph	SPD
	Ramezani, Kornelia	Bündnis 90/Die Grünen
	Reibold, Günther	CDU

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Am 31.12. 2013 waren bei der Gemeinde Rimbach 100 (104) Bedienstete beschäftigt, davon

- 5 (5) Beamte/innen (4 Vollzeitkräfte, 1 Teilzeitkraft)
- 61 (63) Arbeitnehmer/innen (36 Vollzeitkräfte, 25 Teilzeitkräfte)
- 1 (0) Praktikanten/innen
- 33 (36) geringfügig Beschäftigte

Steuerliche Verhältnisse

Die Gemeinde Rimbach ist steuerrechtlich eine juristische Person des öffentlichen Rechts und daher grundsätzlich nicht steuerpflichtig. Ausnahmen stellen jene Bereiche dar, in denen juristische Personen des öffentlichen Rechts gewerbliche Aufgaben wahrnehmen.

Umsatzsteuerlich sind juristische Personen des öffentlichen Rechts in Anlehnung an § 1 (1) Nr. 6 Körperschaftssteuergesetz (KStG) und § 4 KStG mit ihren Betrieben der gewerblichen Art voll umsatzsteuerbar. Als Betriebe gewerblicher Art werden bei der Gemeinde Rimbach der Bereich der Wasserversorgung, die Photovoltaikanlage auf dem Dach der Friedhofshalle Rimbach (12/2010) und das Breitbandnetz (12/2012) geführt.

Gemäß § 18 (2a) Umsatzsteuergesetz (UStG) ist die Gemeinde Rimbach zur Abgabe einer vierteljährlichen Umsatzsteuervoranmeldung berechtigt und zur Abgabe der Umsatzsteuererklärung für ein Kalenderjahr verpflichtet. Die Gemeinde Rimbach wird beim Finanzamt Darmstadt unter der Steuernummer 07 226 0138 0 geführt.

Haftungsverhältnisse

Bürgschaften hatte die Gemeinde Rimbach zum Bilanzstichtag keine übernommen.

Verpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften

Folgende Verpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften bestanden am 31.12.2013:

- Neun Fahrzeug-Leasingverträge mit Restlaufzeiten zwischen 14 und 42 Monaten. Die ausstehenden Leasingraten hierfür betragen 66,9 T €.

Fremde Finanzmittel

Fremde Finanzmittel nach § 15 GemHVO-Doppik waren am 31.12.2013 wie folgt vorhanden:

- Kassenbestände Jagdgenossenschaften Rimbach und Mitlechtern	4.440,37 €
- Spendenkonten Kindergärten	7.756,26 €
- Spendenkonto Seniorenfeier LW/Mitlechtern	3.000,70 €
- Spendenkonto Ireneturm	40,00 €
- Spenden für soziale Zwecke	<u>1.000,00 €</u>
Summe:	16.237,33 €

Fehlbeträge aus Vorjahren

Aus Vorjahren bestanden folgende Fehlbeträge:

Ordentlicher Jahresfehlbetrag 2009	-1.079.626,21 €
Außerordentlicher Jahresfehlbetrag 2009	-115.945,50 €
Ordentlicher Jahresfehlbetrag 2010 (GAR 35.637,16 €)	-902.112,45 €
Außerordentlicher Jahresüberschuss 2010	+16.640,21 €
Ordentlicher Jahresfehlbetrag 2011 (GAR 22.174,90 €)	-1.390.557,40 €
Außerordentlicher Jahresfehlbetrag 2011	+ 111.707,40 €
Ordentlicher Jahresfehlbetrag 2012 (GAR 24.070,53 €)	- 1.058.630,77 €
Außerordentlicher Jahresfehlbetrag 2012	+ 149.388,77 €

Der Fehlbetrag des Jahres 2013 wird auf die neue Rechnung vorgetragen.

Gemeinde Rimbach/Odw.
Der Gemeindevorstand

Rimbach, den 10.06.2014



Holger Schmitt, Bürgermeister

	Anlagevermögen	Gesamte Anschaffungs-/Herstellungskosten am Beginn des Haushaltsjahres	Zugänge zu AK/HK des Haushaltsjahres +	Abgänge zu AK/HK des Haushaltsjahres -	Umbuchungen des Haushaltsjahres + / -	Zuschreibungen des Haushaltsjahres +	Abschreibungen des Haushaltsjahres	Abschreibungen kumuliert -	Stand am Ende des Haushaltsjahres (2+3-4+5+6-8)	Stand am Ende des Vorjahres
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1.	Immaterielle Vermögensgegenstände									
1.1.	Konzessionen, Lizenzen und ähnliche Rechte	95	10	0	0	0	7	92	13	10
1.2.	Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	2.890	181	0	0	0	92	1.027	2.044	1.954
	Summe 1.	2.985	191	0	0	0	99	1.119	2.057	1.964
2.	Sachanlagevermögen									
2.1.	Grundstücke und Grundstücksgleiche Rechte	5.084	303	8	0	0	0	0	5.379	5.084
2.2.	Bauten, einschl. Bauten auf fremden Grundstücken	8.528	95	0	0	0	148	3.260	5.363	5.416
2.3.	Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	29.953	223	2	1.939	0	788	12.058	20.055	18.683
2.4.	Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung	426	64	2	0	0	48	288	200	184
2.5.	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.157	186	34	0	0	130	1.462	847	825
2.6.	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	919	2.104	324	-1.939	0	0	0	760	919
	Summe 2.	47.067	2.975	370	0	0	1.114	17.068	32.604	31.111
3.	Finanzanlagevermögen									
3.1.	Anteile an verbundenen Unternehmen									
3.2.	Ausleihungen an verbundene Unternehmen									
3.3.	Beteiligungen	13.032	0	0	0	0	0	0	13.032	13.032
3.4.	Ausleihungen an Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	6.255	0	237	0	0	0	0	6.018	6.255
3.5.	Wertpapiere des Anlagevermögens	164	9	0	0	0	0	0	173	164
3.6.	Sonstige Finanzanlagen	709	0	19	0	0	0	0	690	709
	Summe 3.	20.160	9	256	0	0	0	0	19.913	20.160
	Gesamtsumme (1. bis 3.)	70.212	3.175	626	0	0	1.213	18.187	54.574	53.235

Gemeinde Rimbach/Odw.
Der Gemeindevorstand
GB Finanzen

Übersicht über den Stand der Forderungen zum 31.12.2013
(Forderungsspiegel)

KVKR-Konto-Nr. Position	Name	Bilanzwert	Restlaufzeit bis zu 1 Jahr	Restlaufzeit 1-5 Jahre	Restlaufzeit über 5 Jahre
2201000	Forderungen aus allgem. Zuweis. u. Zusch. g. Land	9.068,82 €	9.068,82 €		
2202000	Forderungen aus allgem. Zuweis. u. Zusch. g. Gem/GV	63.549,88 €	63.549,88 €		
2203000	Forderungen aus Überzahlungen an die Ev. Kindergärten	- €	- €		
2214000	Ford. Aus sonst. Zuweis. u. Zusch. g. sonst. öfftl. Ber.	- €	- €		
2217000	Ford. aus sonst. Zuweis. u. Zusch. g. priv. Untern.	10.811,74 €	10.811,74 €		
2218000	Ford. aus sonst. Zuweis. u. Zusch. g. sonst. Ber.	19.872,95 €	19.872,95 €		
2251991	Ford. Aus Inv. Zuweisung an das Land (Konjunkturprogramm)	471.998,26 €			471.998,26 €
2290100	Einzelwertberichtigung zu Zuw. u. Zuschüssen	- 40.996,59 €	- 40.996,59 €		
2.3.1	Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und Zuschüssen und Investitionsbeiträgen	534.305,06 €			
2301000	Forderungen aus Steuern (beinhaltet auch OFD Abr. 2013)	465.253,92 €	465.253,92 €		
2340000	Forderungen aus Gebühren	99.288,16 €	99.288,16 €		
2360000	Forderungen aus Beiträgen	98.299,04 €	25.479,03 €	72.820,01 €	
2360001	Forderungen aus Investitionsbeiträgen (SKBG)	278.187,94 €	196.146,42 €	80.304,96 €	1.736,56 €
2380000	Sonstige Forderungen aus Abgaben	51.734,18 €	51.734,18 €		
2390100	Einzelwertber. zu Ford. aus Steuern u. Abgaben	- 130.983,98 €	- 130.983,98 €		
2390102	Einzelwertber. zu Ford. aus S&A unbefristete NS	- 16.448,21 €	- 16.448,21 €		
2391000	Pauschalwertberichtigung zu Forderungen aus Steuern u. Abgab. 1%	- 3.300,00 €	- 3.300,00 €		
2.3.2	Forderungen aus Steuern und steuerähnli. Abgaben	842.031,05 €			
2400001	Forderungen aus L+L -investiv-	- 39.171,00 €	- 39.171,00 €		
2400011	Forderungen aus L+L Breitbandnetz	- 9.390,00 €	- 9.390,00 €		
2400100	Forderungen aus L+L (Debitorensammelkonto)	247.534,03 €	247.427,28 €	106,75 €	
2401000	Forderungen aus privatrechtlichen Lieferungen und Leistungen Inland	9.720,67 €	9.720,67 €		
2491000	Einzelwertber. zu Ford. aus Lieferung und Leistung	- 5.390,74 €	- 5.390,74 €		
2491100		- 4.900,20 €	- 4.900,20 €		
2.3.3	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	198.402,76 €			
2510000	Ford.u.aus Steuern und Abgaben gegen verbundene Unternehmen und Sondervermögen	- €	- €		
2.3.4	Forderungen gegen verbundene Unternehmen und Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht und Sondervermögen				
2601300	Anrechenbare Vorsteuer 19%	1.912,34 €	1.912,34 €		
2620000	Sonstige Umsatzsteuerforderungen	- €	- €		
2691000	Ford. Überzahlungen LOGA	- €	- €		
2.3.5	Sonstige Vermögensgegenstände	1.912,34 €			
	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.576.651,21 €	949.684,67 €	153.231,72 €	473.734,82 €
			1.576.651,21 €		

Übersicht über den Stand der Verbindlichkeiten zum 31.12.2013
(Verbindlichkeitspiegel)

Art	Stand zu Beginn des HHJ 2013	Stand zum Ende des HHJ 2013	davon mit Restlaufzeit bis zu einem Jahr	davon mit Restlaufzeit von 1-5 Jahren	davon mit Restlaufzeit über 5 Jahren
	2	3	4	5	6
1 Verbindlichkeiten aus Anleihen					
2 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	4.682.074,66 €	6.634.783,66 €			
2.1 Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten -investiv-	2.443.158,13 €	2.357.341,37 €	88.636,92 €	385.428,87 €	1.883.275,58 €
2.1.1 Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten -KK-	1.323.799,93 €	1.899.271,19 €	1.899.271,19 €		
2.2 Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern	849.710,69 €	2.312.748,53 €	70.978,65 €	256.810,83 €	1.984.959,05 €
2.3 Sonstige Verbindlichkeiten aus Krediten	65.405,91 €	65.422,57 €	10.459,17 €	27.694,98 €	27.268,42 €
3 Verbindlichk. Aus Kreditähn. Rechtsgeschäften					
4 Verbindl. Aus Zuweis. U. Zuschüssen, Transferleist. U. Inv.Zuweis. U. -zuschüssen, sowie Inv.-Beiträgen	43.479,29 €	9.553,37 €	9.553,37 €		
5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	227.752,53 €	301.562,47 €	301.562,47 €		
6 Verbindlichk. aus Steuern u. steuerähn. Abgaben	68.028,45 €	49.695,98 €	49.695,98 €		
7 Verbindl. Geg. Verb. Unternehmen., mit denen ein Beteiligungsverh. Besteht, u. Sondervermögen					
8 sonstige Verbindlichkeiten	145.108,45 €	239.353,27 €	239.353,27 €		
Summe Bilanz-Verbindlichkeiten	5.166.443,38 €	7.234.948,75 €	2.669.511,02 €	669.934,68 €	3.895.503,05 €
					7.234.948,75 €

Übersicht über den Stand der Rückstellungen
zum 31.12.2013
(Rückstellungsspiegel)

Art	Stand zu Beginn des HHJ 2013	Inanspruchnahme 2013	Auflösung 2013	Zuführung 2013	Stand am Ende des HHJ 2013
1	2	3	4	5	6
Pensionsverpflichtungen aufgrund beamtenrechtl. oder vertraglichen Ansprüchen	2.991.760,00 €	- €	- €	98.345,00 €	3.090.105,00 €
2					
Beihilfeverpflicht. Gegenüber Versorgungsempf. Sowie Beamten u. Arbeitnehmern für die Zeit nach dem Ausscheiden aus d. aktiven Dienst- bzw. Arbeitsverhältnis	596.556,00 €	- €	- €	71.493,00 €	668.049,00 €
3					
Bezüge- u. Entgeltzahlungen f. Zeiten d. freistell. Von d. Arbeit i. Rahmen von ATZ-Verhältnissen oder ähnlichen Maßnahmen	259.133,01 €	62.269,99 €	- €	5.387,58 €	202.250,60 €
4					
Im HHJ unterl. Aufwendungen f. Instandhaltung, die i. folgenden HHJ nachgeholt werden					
5					
Rekultivierung u. Nachsorge von Abfalldeponien					
6					
Sanierung von Altlasten					
7					
Ungewisse Verbindl. im Rahmen d. Finanzausgleichs und von Steuerschuldverhältnissen	- €	- €	- €	- €	- €
8					
Drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährleistungen u. anhäng. Gerichtsverfahren					
9					
Sonstige Rückstellungen	28.600,00 €		- €	155.000,00 €	183.600,00 €
Summe der Rückstellungen	3.876.049,01 €				4.144.004,60 €

Eigenkapitalspiegel	Vorjahr 31.12.2012	Stand am 31.12.2013
Nettoposition	40.884.288,31 €	40.884.288,31 €
Rücklagen		- €
Zweckgebundene Rücklagen	122.390,45 €	- €
Freie Rücklagen		- €
Ergebnisrücklagen		- €
Verluste aus Vorjahren (2009-2012)	- 4.245.065,42 €	- 4.269.135,95 €
Jahresergebnis 2013		- 696.518,76 €
<hr/>		
Summe Eigenkapital	36.761.613,34 €	35.918.633,60 €

Kontennachweis
Schlussbilanz 2013

		SB 2013	SB 2012
		57.828.655,27	56.097.611,77
AKTIVA			
1 Anlagevermögen		54.573.946,25	53.235.658,90
1.1. Immaterielle Vermögensgegenstände		2.057.734,15	1.964.736,00
1.1.1. Konzessionen Lizenzen u. ähnliche Rechte		13.503,00	10.279,00
	0210000. Konzessionen	4.731,00	0,00
	0242000. DV-Software	8.772,00	10.279,00
1.1.2. Geleistete Investitionszuweisungen und Zuschüsse		2.044.231,15	1.954.457,00
	0352000. Geleistete Investitionszuschüsse an Gem. u. Gem. Verb.	1.336.303,00	1.359.729,00
	0353000. Geleistete Investitionszuschüsse Zweckverbände	13.046,00	14.644,00
	0357000. Geleistete Investitionszuschüsse an DRK	6.953,00	8.101,00
	0358000. Geleistete Investitionszuschüsse an Vereine u.a.	510.005,00	571.983,00
	0401000. AIB Zuschuss Kindergarten Zotzenbach	177.924,15	0,00
1.2. Sachanlagen		32.603.407,51	31.110.994,05
1.2.1. Grundstücke, Grundstücksgleiche Rechte		5.378.640,68	5.083.892,60
	0501000. Grünflächen	116.311,36	105.500,41
	0502000. Ackerland	70.357,42	28.762,32
	0509000. Sonstige unbebauten Grundstücke	2.721.456,36	2.479.114,33
	0510100. Bebaute Grundstücke mit eigenen Bauten	2.470.499,54	2.470.499,54
	0511000. Bebaute Grundstücke mit fremden Bauten	16,00	16,00
1.2.2. Bauten, einschl. Bauten auf fremden Grundstücken		5.362.957,00	5.416.417,00
	0531000. Kindergärten, -tagesstätten, Jugend-, Freizeiteinr.	1.296.018,00	1.329.351,00
	0533000. Sportanlagen, Schwimm- und Hallenbäder	452.575,00	465.705,00
	0535000. Theater, Bürgerhäuser, Büchereien/Bibliotheken	714.393,00	663.311,00
	0536000. Brand- und Katastrophenschutzeinrichtungen	555.886,00	570.033,00
	0537000. Leichenhallen, sonstige Friedhofsgebäude	387.952,00	398.900,00
	0539000. Sonstige Betriebsgebäude	339.033,00	346.172,00
	0541000. Verwaltungsgebäude	1.042.252,00	1.079.376,00
	0551000. Andere Bauten	30.055,00	19.907,00
	0561000. Grundstückseinrichtungen	62.691,00	52.571,00
	0591000. Wohngebäude	482.102,00	491.091,00
1.2.3. Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen		20.055.178,66	18.682.103,66
	0613000. Gemeindestraßen	6.109.028,00	6.078.982,00
	0614000. Wege, Plätze	1.175.918,00	1.251.678,00
	0618000. Grundst. mit Verkehrsbauten, Brücken und Tunnel	1.340.120,00	1.367.465,00
	0619000. Sonstiges allgemeines Infrastrukturvermögen	383.309,00	390.653,00
	0621000. Kulturgüter	358,00	409,00
	0622000. Naturgüter	15,00	15,00
	0623000. Öffentliche Grünflächen	604,00	690,00
	0624000. Friedhofsanlagen	954.227,00	970.947,00
	0629000. Sonstige Kulturgüter und Naturgüter	63.326,12	63.326,12
	0649100. Sonstige Gewässerbauten	55.876,00	59.377,00
	0658000. Nutzwasseranlagen	4.645.828,00	4.831.481,00
	0659000. Sonst. Vers. Einr., Breitbandnetz	1.659.489,00	0,00
	0660000. Wald (Grundstück incl. Aufwuchs)	3.667.080,54	3.667.080,54
1.2.4. Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung		199.531,00	184.532,00
	0700100. Anlagen der Energieversorg. u. Betriebstechn.	54.447,00	32.464,00
	0710000. Anlagen der Materiallagerung und -bereitstellung	36.511,00	39.635,00
	0715000. Maschinen der Materiallagerung und Bereitstellung	4.614,00	7.205,00
	0720000. Anlagen der Materialbearbeitung	2,00	2,00
	0725000. Maschinen und Geräte der Materialbearbeitung	3,00	1.568,00
	0730000. Anlagen für Wärme, Kälte und chemische Prozesse	17.324,00	19.040,00
	0740000. Anlagen für Arbeitssicherheit und Umweltschutz	16.270,00	19.300,00
	0770000. Sonstige Anlagen	53.073,00	45.527,00
	0775000. Sonstige Maschinen und Geräte und Reserveteile	17.287,00	19.791,00
	0790000. GWG	0,00	0,00
1.2.5. Andere Anlagen Betriebs- und Geschäftsausstattung		847.114,46	825.213,00
	0800100. Zugänge Werkstatteinrichtungen und -geräte	375,00	0,00
	0801000. Werkzeuge, Werksgewerkzeuge, Modelle, Prüf-, Meßmittel	188.423,00	168.179,00
	0802000. Lager- und Transporteinrichtung	3.526,00	3.968,00
	0809000. Sonstige andere Anlagen	15.224,00	0,00
	0810000. Fuhrpark	252.484,00	295.463,00
	0840000. sonstige Betriebsausstattung	95.467,00	108.076,00
	0851000. Büromasch., Orga.Mittel, DV- u. Kommunikationsanl.	130.745,46	83.680,00
	0860000. Büromöbel und sonstige Ausstattungsgegenstände	154.715,00	159.316,00
	0880000. Sonstige Geschäftsausstattung	6.155,00	6.531,00
	0890000. GWG	0,00	0,00
1.2.6. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau		759.985,71	918.835,79
	0951000. AiB Hochbau allgem. Verwaltung	0,00	0,00
	0951200. AiB eigene Sportstätten	0,00	0,00

Kontennachweis
Schlussbilanz 2013

		SB 2013	SB 2012
	0952000. AiB Straßen	19.586,65	243.532,16
	0952300. AiB Versorgungsunternehmen, Wasserversorgung	96.128,24	7.905,54
	0952500. AiB Allgem. Grundvermögen	308.592,01	373.122,27
	0953000. AiB übrige Aufgabenbereiche	291.337,90	160.896,62
	0960000. AiB Infrastrukturmaßnahmen im Bau	44.340,91	133.379,20
1.3. Finanzanlagen		10.616.575,65	10.863.699,91
1.3.1. Anteile an verbundenen Unternehmen		0,00	0,00
1.3.2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen		0,00	0,00
1.3.3. Beteiligungen		3.736.107,71	3.736.107,71
	1350100. Eigenkapitalanteil am Abwasserverband ob. Weschn.Tal	3.659.158,09	3.659.158,09
	1350200. Beteiligung an der ekom21, KGRZ Hessen	1,00	1,00
	1350300. Eigenkapitalanteil am ZAKB	9.819,00	9.819,00
	1351000. Eigenkapitalanteil am Gewässerverband Bergstraße	56.742,55	56.742,55
	1390900. Einlage Wirtschaftsförderung Bergstraße	10.387,07	10.387,07
1.3.3.1 Beteiligung Sparkassen		0,00	0,00
	1390800. Anteil an der Sicherheitsrücklage Sparkassenzweckverbe	0,00	0,00
1.3.4. Ausleihungen an Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverh.besteht		6.018.225,00	6.254.886,00
	1450000. Ausleihung an den Abwasserverband ob. Weschnitztal	6.018.225,00	6.254.886,00
1.3.5. Wertpapiere des Anlagevermögens		172.609,74	163.920,04
	1506000. Versorgungsrücklage bei der VK Darmstadt	61.832,50	53.142,80
	1508000. Aktien der HSE (Wasserversorgung)	110.777,24	110.777,24
1.3.6. Sonstige Ausleihungen		689.633,20	708.786,16
	1601000. Genossenschaftsanteil Volksbank Weschnitztal	125,00	125,00
	1618000. Ausleihung an die BG Viernheim	689.508,20	708.661,16
1.4. Sparkassenrechtliche Sonderbeziehungen		9.296.228,94	9.296.228,94
	1390800. Anteil an der Sicherheitsrücklage Sparkassenzweckverbe	9.296.228,94	9.296.228,94
2 Umlaufvermögen		2.512.232,61	2.198.430,54
2.1. Vorräte einschließlich Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		46.421,20	46.175,25
	2001000. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe (Wasserversorgung)	46.421,20	46.175,25
2.2. Fertige und unfertige Erzeugnisse, Leistungen und Waren		0,00	0,00
2.3. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		1.576.651,21	1.081.595,03
2.3.1. Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen		534.305,06	531.376,70
	2201000. Ford. aus allgem. Zuweisungen und Zuschüssen	9.068,82	2.604,18
	2202000. Forderungen aus allgem. Zuweis.u. Zusch. g. Gem/GV	63.549,88	50.455,84
	2203000. Ford. Ev.KiGä Umgliederung	0,00	0,00
	2213000. Ford. so. Zuweis.u.Zusch.g.Zweckverbände (SKBG)	0,00	14,25
	2217000.2218 Forderungen aus sonst. Zuweisungen u. Zuschüssen	30.684,69	29.115,45
	2251991. Forderungen aus Inv.-Zuw. Land (Konjunkturpaket)	471.998,26	490.090,37
	2290100. Einzelwertberichtigung zu Zuw. U. Zusch. (§ 28 HKJGB)	-40.996,59	-40.903,39
2.3.2. Forderungen aus Steuern und Steuerähnlichen Abgaben		842.031,05	424.222,33
	2301000. Forderungen aus Steuern	465.253,92	182.686,28
	2340000. Forderungen aus Gebühren	99.288,16	109.553,26
	2360000. Forderungen aus Beiträgen	98.299,04	111.947,03
	2360001. Forderungen aus Investitionsbeiträgen (SKBG)	278.187,94	60.736,34
	2380000. Sonstige Forderungen aus Abgaben	51.734,18	47.908,63
	Forderung Gew.St. Umlage Abrechnung 4/2011	0,00	0,00
	2390100. Einzelwertber. zu Ford. aus Steuern u. Abgaben	-130.983,98	-85.309,21
	2390102. Einzelwertber. zu Ford. aus S&A unbefristete NS	-16.448,21	0,00
	2390100. Pauschalwertber. zu Ford. aus Steuern u. Abgaben	-3.300,00	-3.300,00
2.3.3. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		198.402,76	123.547,28
	2400001. Forderungen aus L+L -investiv-	-39.171,00	-23.440,00
	2400011. Forderungen aus L+L Breitbandnetz	-9.390,00	0,00
	2400100. Forderungen aus L+L (Debitorensammelkonto)	247.534,03	137.751,55
	2401000. Forderungen aus privatrechtl. Liefgr.u.Lstg.Inland	9.720,67	22.402,46
	2491000. Einzelwertber. zu Ford. aus Liefgr.u.Lstg.	-5.390,74	-13.166,73
	2491100. Einzelwertber. zu Ford. L+L unbefristete NS	-4.900,20	0,00
	2492000. Pauschalwertber. Zu Ford. aus Liefgr.u.Lstg.	0,00	0,00
2.3.4. Forderungen gegen verbundene Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht und Sondervermögen		0,00	800,00
	2510000. Ford.u.aus Steuern u.Abg.geg.verb.Untern.u.Sond.V	0,00	800,00
2.3.5. Sonstige Vermögensgegenstände		1.912,34	1.648,72
	2699999. Sonstige Vermögensgegenstände	1.912,34	1.648,72
2.3.6. Wertpapiere des Umlaufvermögens			

Kontennachweis
Schlussbilanz 2013

		SB 2013	SB 2012
2.4.	Flüssige Mittel	889.160,20	1.070.660,26
2800501.	Girokonto Sparkasse	880.496,05	1.067.049,98
2800502.	Girokonto Volksbank Weschnitztal	5.966,20	-323.799,93
2800503.	Tagesgeldkonto Sparkasse	469,62	156,11
2800506.	Girokonto Postbank	0,00	0,00
2800507.	Girokonto Volksbank Weinheim	-899.271,19	82,19
2800510.	Umglied.Konto nagtiver Saldo KK	899.271,19	323.799,93
2880100.	Barkasse	1.428,33	2.571,98
2881000.	Nebenkassen	800,00	800,00
3	Rechnungsabgrenzungsposten	742.476,41	663.522,33
2901000.	Aktive Rechnungsabgrenzung aus Liefgr. u. Lstg.	0,00	0,00
2980010.	ARAP aus Ansparraten Investitionsfondskredite	703.411,34	621.451,46
2980011.	ARAP aus Sonderbeiträgen Investitionsfondskredite	17.413,77	20.673,23
2980012.	Andere aktive Jahresabgrenzungsposten	21.651,30	21.397,64
4	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
PASSIVA		57.828.655,27	56.097.611,77
1	Eigenkapital	35.918.633,60	36.761.613,34
1.1.	Netto Position	40.884.288,31	40.884.288,31
3001000.	Netto-Position (Eigenkapital)	40.884.288,31	40.884.288,31
1.2.	Rücklagen und Sonderrücklagen	0,00	122.390,45
1.2.1.	Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0,00	0,00
1.2.2.	Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	0,00	0,00
1.2.3.	Zweckgebundene Rücklagen	0,00	122.390,45
3211000.	Gebührenausgleichsrücklage Wasserversorgung	0,00	0,00
3211001.	Gebührenausgleichsrücklage Abwasserbeseitigung	0,00	122.390,45
1.2.4.	Sonderrücklagen	0,00	0,00
1.2.4.1.	Stiftungskapital	0,00	0,00
1.2.4.2.	Sonstige Sonderrücklagen	0,00	0,00
1.3.	Ergebnisverwendung	-4.965.654,71	-4.245.065,42
1.3.1.	Ergebnisvortrag	-4.269.135,95	-3.359.893,95
1.3.1.1.	331xxxx. Ordentliche Ergebnisse aus Vorjahren	-4.430.926,83	-3.372.296,06
1.3.1.2.	332xxxx. Außerordentliche Ergebnisse aus Vorjahren	161.790,88	12.402,11
1.3.2.	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-696.518,76	-885.171,47
1.3.2.1.	3401000. ordentliches Ergebnis	-798.847,90	-1.034.560,24
1.3.2.2.	3410000. außerordentliches Ergebnis	102.329,14	149.388,77
2	Sonderposten	9.928.865,29	9.719.231,00
2.1.	Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge	9.649.973,00	9.719.231,00
2.1.1.	Zuweisungen vom öffentlichen Bereich	2.827.938,00	2.949.737,00
3600100.	Sonderposten aus Zuweisungen vom Bund	76.005,00	80.151,00
3601000.	Sonderposten aus Zuweisungen vom Land	1.669.022,00	1.738.055,00
3602000.	Sonderposten aus Zuweisungen von Gem. u. Gem. Verb.	202.585,00	208.372,00
3604000.	Sonderposten aus Zuweisungen vom sonst. öff. Bereich	2.829,00	3.171,00
3621000.	Sonderp. Aus pausch. Investitionszuw. vom Land	280.380,00	300.704,00
3641990.	Zusch. Sonderinvestitionsprogramme	597.117,00	619.284,00
2.1.2.	Zuschüsse vom nicht öffentlichen Bereich	2.052.672,00	2.141.967,00
3617000.	Sonderposten aus Zusch. von privaten Unternehmen	105.905,00	114.976,00
3618000.	Sonderposten aus Zusch. von übrigen Bereichen	1.946.767,00	2.026.991,00
2.1.3.	Investitionsbeiträge	4.769.363,00	4.627.527,00
3660100.	Sonderposten aus Beiträgen	4.769.363,00	4.627.527,00
2.2.	Sonderposten für den Gebührenaussgleich	278.892,29	0,00
3690010.	Sonderposten für den GA Wasser	87.309,24	0,00
3690020.	Sonderposten für den GA Abwasser	191.583,05	0,00
	§ 49 GemHVO neu u. Artikel 2 Anwendung ab 2014 oder früher		
3	Rückstellungen	4.144.004,60	3.876.049,01
3.1.	Rückstellungen von Pensionen und ähnlichen Verpflichtungen	3.960.404,60	3.847.449,01
3700100.	Verpflichtungen für eingetretene Pensionsfälle	2.099.599,00	2.092.576,00
3701000.	Pensionsrückstellungen für aktive Beamte	990.506,00	899.184,00
davon:	Versorgungsrücklage 61.832,50 €		
3710000.	Verpflichtungen für Altersteilzeit u. ähnl. Maßnahmen	202.250,60	259.133,01
3720000.	Beihilfeverpflichtungen gegenüber Versorgungsempfänger	403.329,00	374.981,00
3730000.	Beihilferückstellungen für aktive Beamte	264.720,00	221.575,00

Kontennachweis
Schlussbilanz 2013

		SB 2013	SB 2012
3.2.	Rückstellungen für Finanzausgleich und Steuerschuldverhältnisse	0,00	0,00
	3870100. Rückstellungen für Kreisumlage	0,00	0,00
	3871000. Rückstellungen für Schulumlage	0,00	0,00
	3880000. Rückstellung Gewerbesteuerumlage	0,00	0,00
3.3.	Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge von Abfalldeponien	0,00	0,00
3.4.	Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten	0,00	0,00
3.5.	Sonstige Rückstellungen	183.600,00	28.600,00
	3901000. Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung	155.000,00	0,00
	3994000. Rückstellungen für Rechts- u Beratungskosten	28.600,00	28.600,00
	3994000.	0,00	0,00
4	Verbindlichkeiten	7.234.948,75	5.166.443,38
4.1.	Anleihen	0,00	0,00
4.2.	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	4.735.512,47	3.358.274,73
4.2.1.	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten,	2.357.341,37	2.443.158,13
	4207300. Verbindlichkeiten gegenüber dem Kreditmarkt	1.772.985,17	1.836.450,03
	4206990. Verbindlichkeiten KJP Land und Bund	584.356,20	606.708,10
	4216000. Verb. Kreditaufn. Zur Liquiditätssicherung bei Kreditinst.	0,00	0,00
	4216099. Umglied.Konto negativer Saldo KK	0,00	0,00
	davon mit einer Laufzeit bis zu einem Jahr	0,00	0,00
4.2.2.	Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern,	2.312.748,53	849.710,69
	4206300. Investitionsfondskredite vom Land	625.420,07	714.275,07
	4202300. Gemeinden, IKbit	1.672.347,30	114.868,40
	davon mit einer Laufzeit bis zu einem Jahr 94.440,57 €	0,00	0,00
	4206600. Flurbereinigungskredite Albersbach und Mitlechtern	14.981,16	20.567,22
	davon mit einer Laufzeit bis zu einem Jahr 0,00 €	0,00	0,00
4.2.3.	Sonstige Verbindlichkeiten aus Krediten,	65.422,57	65.405,91
	4290000. sonst Verbindlichkeiten gegenüber Kreditgebern	233,33	65.405,91
	4290100. Verb.Kreditaufn Invest - Sonderbeitrag Anspardarl.	65.189,24	0,00
	davon mit einer Laufzeit bis zu einem Jahr	0,00	0,00
4.3.	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für die Liquiditätssicherung	1.899.271,19	1.323.799,93
	4216000. Verb. Kreditaufn. Zur Liquiditätssicherung bei Kreditinst.	1.000.000,00	1.000.000,00
	4216099. Umglied.Konto negativer Saldo KK Voba Weinheim	899.271,19	323.799,93
	davon mit einer Laufzeit bis zu einem Jahr	1.899.271,19	1.323.799,93
4.4.	Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0,00	0,00
4.5.	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen, Transferleistungen und Investitionszuweisungen und Investitionsbeiträgen	9.553,37	43.479,29
	4300100. Verbindlichk. a Zuweisungen u Zuschü.gegenü Bund	0,00	991,88
	4302000. Verbindlichk.a Zuweisungen u Zuschü.gegenGemein/GV	19.226,92	33.627,15
	4302001. Verb.a Zuweis.u.Zusch.gg.Gemein/GV investiv (SKBG)	-1.733,18	614,98
	4303000. Verbindlichk. a Zuweisungen u Zuschü.gegenZweckv	-78,30	44.473,65
	4304000. Verbindl.Zuweis Zuschü.gegen sonst öffentl.Bereich	0,00	0,00
	4306000. Verb. Zuweis.u.Zusch.Öffentl Sonderrechn (SKBG)	-23.672,80	-38.311,86
	4308000. Verbindlichk. a Zuweis u Zuschü.gegenü übr.Bereich	15.810,73	2.083,49
	4352000. Verb. nicht zweckbest Verwend Investzuwend Gem-/GV	0,00	0,00
4.6.	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	301.562,47	227.752,53
	4400001. Verbindlichkeiten L+L Inl. -investiv-	174.403,97	29.084,13
	4400011. Verbindlichkeiten L+L Inl. Beitbandnetz	4.704,39	21.825,00
	4400100. Verbindlichkeiten L+L Inl. (Kreditorensammelkonto)	5.080,34	30.507,99
	4401000. Verbindlichkeiten aus Lieferungen u Leistungen Inland	112.637,58	141.599,22
	4401010. Verbindlichkeiten Sicherheitseinbehalte	4.736,19	4.736,19
4.7.	Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	49.695,98	68.028,45
	4501000. Gewerbesteuerumlage	49.695,98	68.028,45
	4550000. Verbindlichkeiten aus Steuerähnliche Abgaben	0,00	0,00
4.8.	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen	0,00	0,00
4.9.	Sonstige Verbindlichkeiten	239.353,27	145.108,45
	4899999. Sonstige Verbindlichkeiten, Verwahrgelder u. Vorschüsse	239.353,27	145.108,45
5	Rechnungsabgrenzungsposten (PRAP)	602.203,03	574.275,04
	4901000 Passive Rechnungsabgrenzung aus LL	3.331,58	2.613,60
	4901200 PRAP IFD Kapitalschuldreduzierung	16.635,09	17.980,65
	4910000 Passive Rechnungsabgr. Zuweisungen u. Zuschüssen	0,00	1.392,58
	4990000 Passive Rechnungsabgr. Grabnutzungsgebühren	582.236,36	552.288,21

5. Ergebnis- und Finanzrechnung

Gesamtergebnisrechnung

Das ausgewiesene Gesamtjahresergebnis verbessert sich um 1.042.481,24 €

Plandefizit ordentlich	- 1.739.000,00 €
Ergebnisdefizit ordentlich	- 798.847,90 €
Plan außerordentlich	0,00 €
Ergebnisüberschuss außerordentlich	+ 102.329,14 €
Plandefizit gesamt	- 1.739.000,00 €
Ergebnisdefizit gesamt	- 696.518,76 €

Die Zuführung oder Entnahme aus Gebührenaussgleichsrücklagen ist nach der Änderung der GemHVO ab 2013 innerhalb des Jahresergebnisses möglich. Eine Differenz zwischen Schlussbilanz 2013 und Eröffnungsbilanz 2014 entsteht nicht mehr.

Stand GAR Abwasser am 01.01.2013	112.665,89 €
Zuführung Abwasser in 2013	+ <u>78.917,16 €</u>
Sonderposten GAR Abwasser am 31.12. 2013	191.583,05 €
Stand GAR Wasserversorgung am 01.01.2013	33.795,09 €
Zuführung GAR Wasserversorgung in 2013	+ <u>53.514,15 €</u>
Sonderposten GAR Wasserversorgung am 31.12.2013	87.309,24 €

Grundsätzliche Erläuterungen zu der Ergebnisrechnung 2013 wurden bereits im Rechenschaftsbericht unter Pos. 2.1.1 gegeben.

Die Veränderungen in den einzelnen Ertrags- und Aufwandspositionen sowie die Veränderung bei ausgewählten Positionen sind aus den folgenden Tabellen ersichtlich.

Ergebnisrechnung 2013

Pos. Name	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ergebnis 2013	Differenz 2013	Differenz 12-13
0 Gesamtergebnishaushalt					
1 Privatrechtliche Leistungsentgelte	282.616,30	280.150,00	295.947,49	15.797,49	13.331,19
2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.884.141,46	2.958.500,00	2.867.493,44	-91.006,56	-16.648,02
3 Kostenersatzleistungen und -erstattungen	238.783,68	168.500,00	202.620,38	34.120,38	-36.163,30
4 Bestandsveränderungen und andere akt. Eigenleistg.	0,00		28.166,83	28.166,83	28.166,83
5 Steuern steuerähnl. Ertr.einschl.Ertr.aus ges.Uml.	6.827.627,03	6.543.000,00	6.915.075,85	372.075,85	87.448,82
6 Erträge aus Transferleistungen	280.340,01	300.000,00	305.570,59	5.570,59	25.230,58
7 Ertr.a.Zuweisgn.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Uml.	1.689.722,02	2.149.000,00	2.153.392,53	4.392,53	463.670,51
8 Ertr.a.Aufl.v.Sonderp.a.Inv.zuw.-zusch.u.-Beitr.	532.093,34	503.640,00	535.089,75	31.449,75	2.996,41
9 Sonstige ordentliche Erträge	488.320,89	355.000,00	343.237,91	-11.762,09	-145.082,98
10 Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 - 9)	13.223.644,73	13.257.790,00	13.646.594,77	388.804,77	422.950,04
11 Personalaufwendungen	-2.797.300,20	-3.055.300,00	-2.849.828,89	205.471,11	52.528,69
12 Versorgungsaufwendungen	-582.179,72	-493.700,00	-512.954,53	-19.254,53	-69.225,19
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.061.928,33	-2.400.300,00	-2.145.117,68	255.182,32	83.189,35
14 Abschreibungen	-1.273.799,00	-1.259.700,00	-1.306.590,82	-46.890,82	32.791,82
15 Aufw.f. Zuweisungen und Zuschüsse s.bes.Finanzaufw	-2.629.864,70	-2.691.900,00	-2.601.629,61	90.270,39	-28.235,09
16 Steueraufw.einschl.Aufw.a.ges.Uml.verpfl.	-5.068.757,40	-5.038.000,00	-5.035.373,43	2.626,57	-33.383,97
17 Transferaufwendungen				0,00	0,00
18 Sonstige ordentliche Aufwendungen	-5.548,42	-64.900,00	-139.115,08	-74.215,08	133.566,66
19 Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 11 - 18)	-14.419.377,77	-15.003.800,00	-14.590.610,04	413.189,96	171.232,27
					0,00
20 Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Ps. 19)	-1.195.733,04	-1.746.010,00	-944.015,27	801.994,73	251.717,77
21 Finanzerträge	286.273,52	199.010,00	266.895,35	67.885,35	-19.378,17
22 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-125.100,72	-192.000,00	-121.727,98	70.272,02	-3.372,74
23 Finanzergebnis (Pos. 21 - Pos. 22)	161.172,80	7.010,00	145.167,37	138.157,37	16.005,43
24 Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	13.509.918,25	13.456.800,00	13.913.490,12	456.690,12	403.571,87
25 Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	-14.544.478,49	-15.195.800,00	-14.712.338,02	483.461,98	167.859,53
26 Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)	-1.034.560,24	-1.739.000,00	-798.847,90	940.152,10	235.712,34
27 Außerordentliche Erträge	178.384,33	0,00	107.417,34	107.417,34	-70.966,99
28 Außerordentliche Aufwendungen	-28.995,56	0,00	-5.088,20	-5.088,20	-23.907,36
29 Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)	149.388,77	0,00	102.329,14	102.329,14	47.059,63
30 Jahresergebnis vor intern. Leistungsbez.	-885.171,47	-1.739.000,00	-696.518,76	1.042.481,24	188.652,71
Fehlbetr. Produkt Abwasserbeseitigung, Entnahme GAR	9.724,56	Zuführung	in Pos 18		
Überschuss Produkt Wasserversorgung, Zuführung GAR	-33.795,09	Zuführung	in Pos 18		
Ergebnis danach	-909.242,00				

Jahresabschluss 2013 in Kurzform

Gemeinde Rimbach/Odw.
Der Gemeindevorstand
 GB Finanzen

Ergebnishaushalt		HH 2013			JA 2013		
		Produkt-Nr.	Summen je EW	Defizit je EW	Summen je EW	Summe	Restbetrag
Einwohner am 31.12.2012: 8.488							
Erträge - Mittelaufkommen							
Einkommensteueranteile inkl. FamLAusgleich	160101.	4.050.000 €	477,14 €		489,21 €	4.152.430 €	
Gewerbesteuer	160101.	1.900.000 €	223,85 €		228,81 €	1.942.148 €	
Grundsteuer A	160101.	30.000 €	3,53 €		3,38 €	28.680 €	
Grundsteuer B	160101.	610.000 €	71,87 €		84,61 €	718.193 €	
Umsatzsteueranteile	160101.	148.000 €	17,44 €		16,93 €	143.719 €	
Spielapparatsteuer	160101.	75.000 €	8,84 €		23,87 €	202.649 €	
Hundesteuer	160101.	30.000 €	3,53 €		3,87 €	32.824 €	
Schlüsselzuweisungen	160101.	1.901.000 €	223,96 €		224,08 €	1.901.965 €	
Konzessionsabgaben Strom, Gas u. Photovoltaik.	110101/110201	257.000 €	30,28 €		30,77 €	261.145 €	
Kalkulatorische Zinsen	160201.	326.600 €	38,48 €		37,35 €	317.055 €	
Auflösung Rückstellungen KU/SU	160101.	- €	- €		- €	- €	
Ausschüttung Sparkasse	160201.	- €	- €		6,52 €	55.303 €	
Erträge Aufl. Sonderp. Pausch. Inv. Zuweisungen	160101.	61.000 €	7,19 €		7,70 €	65.324 €	
Summe:		9.388.600 €	1.106,10 €		1.157,10 €	9.821.435 €	
Aufwendungen - Mittelverwendung							
Wasserversorgung -gedeckt durch Gebühren-	110301.	- €	- €			- €	44
Abwasserentsorgung -gedeckt durch Gebühren -	110701.	- €	- €			- €	
Gemeindewald -gedeckt durch Holzverkäufe-	130502.	- €	- €			- €	
Grundsüßlerbetreuung -gedeckt durch Gebühren	031201.	- €	- €			- €	
und Zuschüsse							
Bauhof, über Interne Leistungsverrechnung	010105.	- €	- €			- €	
auf Produkte verrechnet							
"Pflichtleistungen"							
Kreis- und Schulumlage Kreis Bergstraße	160101.	- 4.487.000 €	- 528,63 €	9.388.600,00 €	- 528,59 €	- 4.486.632 €	9.821.435 €
Verwaltung (Rathaus)	010102 u.a.	- 1.787.000 €	- 210,53 €	4.901.600,00 €	- 202,51 €	- 1.718.865 €	5.334.803 €
Kindergärten, Zusch. an freie Träger (Kirchen und Vereine)	060402.	- 719.000 €	- 84,71 €	3.114.600,00 €	- 75,78 €	- 643.246 €	3.615.938 €
Kommunale Kindergärten	060401.	- 723.500 €	- 85,24 €	2.395.600,00 €	- 67,51 €	- 572.996 €	2.972.692 €
Gewerbesteuermulde an das Land Hessen	160101.	- 400.000 €	- 47,13 €	1.672.100,00 €	- 46,88 €	- 397.898 €	2.399.696 €
Betrieb und Unterhaltung der Gemeindestraßen	12010101.	- 364.000 €	- 42,88 €	1.272.100,00 €	- 39,82 €	- 337.997 €	2.001.798 €
Gemeindlichen Gremien (GemVorstand u. GemVertretung)	010101.	- 246.400 €	- 29,03 €	908.100,00 €	- 29,57 €	- 250.965 €	1.663.801 €
Wintereinrichtung, Grünanlagenpfli. u. -unterhaltung	120501/1301	- 227.100 €	- 26,76 €	661.700,00 €	- 25,19 €	- 213.853 €	1.412.836 €
Niederschlagswassergebühr für öffentliche Flächen	12010101.	- 210.000 €	- 24,74 €	434.600,00 €	- 27,21 €	- 231.000 €	1.198.983 €
Brand- und Katastrophenschutz	020301.	- 219.220 €	- 25,83 €	224.600,00 €	- 22,56 €	- 191.522 €	967.983 €
Zinsaufwendungen Investitions- und Kassenkredite	160201.	- 192.000 €	- 22,62 €	5.380,00 €	- 14,34 €	- 121.728 €	776.461 €
Betrieb und Unterhaltung der Straßenbeleuchtung	12010102.	- 154.000 €	- 18,14 €	186.620,00 €	- 12,09 €	- 102.591 €	654.733 €
Kompensationsmulde an das Land Hessen	160101.	- 151.000 €	- 17,79 €	340.620,00 €	- 17,77 €	- 150.843 €	552.142 €
Betrieb und Unterhaltung der Friedhöfe	130301.	- 145.370 €	- 17,13 €	491.620,00 €	- 16,99 €	- 144.240 €	401.299 €
Betrieb und Unterhaltung der Spielplätze	060501.	- 56.300 €	- 6,63 €	636.990,00 €	- 4,93 €	- 41.861 €	257.059 €
							215.198 €

Jahresabschluss 2013 in Kurzform

Gemeinde Rimbach/Odw.
Der Gemeindevorstand
 GB Finanzen

Ergebnishaushalt		HH 2013				JA 2013	
		Produkt-Nr.	Summen je EW	Defizit je EW	Summen je EW	Summe	Restbetrag
Einwohner am 31.12.2012:	8.488						
Unterhaltung der Bäche (Beitrag Gewässerverband)		65.350 €	7,70 €	758.640,00 €	- 89,38 €	51.541 €	163.657 €
Betrieb und Unterhaltung der Parkplätze		90.900 €	10,71 €	849.540,00 €	- 100,09 €	100.909 €	62.748 €
Bauleitplanung		51.300 €	6,04 €	900.840,00 €	- 106,13 €	30.596 €	32.152 €
Landwirtschaft, Feldwegeunterhaltung		55.600 €	6,55 €	956.440,00 €	- 112,68 €	38.654 €	6.502 €
Zuschuss Ordnungsbehördenbezirk		40.000 €	4,71 €	996.440,00 €	- 117,39 €	40.960 €	47.462 €
Einzelwertberechtigungen		- €	- €	996.440,00 €	- 117,39 €	37.899 €	85.361 €
Zuführungen an die Gebührenaussgleichsrücklagen		58.000 €	6,83 €	1.054.440,00 €	- 124,23 €	132.431 €	217.792 €
"Teil-Pflichtleistungen"							
Defizit aus dem Betrieb der Sportplätze u. -hallen	080201/0802	349.450 €	41,17 €	1.403.890,00 €	- 165,40 €	274.468 €	492.260 €
"freiwillige Leistungen"							
Betrieb und Unterhaltung der Gemeinschaftshäuser	150201.	86.100 €	10,14 €	1.489.990,00 €	- 175,54 €	66.735 €	558.995 €
Sportförderung (AfA aus Investitionszusch., Kunstrasen u. TG)	080101.	62.200 €	7,33 €	1.552.190,00 €	- 182,87 €	60.316 €	619.311 €
Aufwand für Naturschutz und Landschaftspflege	130401.	51.250 €	6,04 €	1.603.440,00 €	- 188,91 €	48.604 €	667.915 €
Förderung der örtlichen Wirtschaft	150101.	46.200 €	5,44 €	1.649.640,00 €	- 194,35 €	39.616 €	707.531 €
Umweltuntersuchung erneuerbare Energieen u.a.	110101.	42.200 €	4,97 €	1.691.840,00 €	- 199,32 €	41.990 €	749.521 €
Zuschuss an die Jugendmusikschule	040601.	32.000 €	3,77 €	1.723.840,00 €	- 203,09 €	27.969 €	777.490 €
Märkte, Ortsfeste	150202.	19.600 €	2,31 €	1.743.440,00 €	- 205,40 €	25.762 €	803.252 €
Förderung der Wohnfahrtpflege	050601.	18.550 €	2,19 €	1.761.990,00 €	- 207,59 €	15.440 €	818.692 €
Defizit aus dem Betrieb der Ruftaxen, Wartehallen	120701.	17.770 €	2,09 €	1.779.760,00 €	- 209,68 €	10.924 €	829.616 €
Kulturförderung, Städtepartnerschaften	041001.	16.150 €	1,90 €	1.795.910,00 €	- 211,58 €	13.318 €	842.934 €
Seniorenförderung	051001.	7.000 €	0,82 €	1.802.910,00 €	- 212,41 €	7.042 €	849.976 €
Jugendförderung	060201.	6.100 €	0,72 €	1.809.010,00 €	- 213,13 €	4.152 €	854.128 €
Denkmalpflege	100301.	6.300 €	0,74 €	1.815.310,00 €	- 213,87 €	6.306 €	860.434 €
Wohnungsbauförderung	100201.	5.400 €	0,64 €	1.820.710,00 €	- 214,50 €	201 €	860.233 €
Breitbandversorgung	150203.	5.000 €	0,59 €	1.825.710,00 €	- 215,09 €	17.381 €	877.614 €
Projekt Atempause	070201.	3.000 €	0,35 €	1.828.710,00 €	- 215,45 €	2.702 €	880.316 €
Gebäude- und Grundstücksbewirtschaftung Überschuss	100102.	4.250 €	0,50 €	1.824.460,00 €	- 214,95 €	9.311 €	871.005 €
Sonstiges	verschiedene	85.460 €	10,07 €	1.739.000,00 €	- 204,88 €	72.158 €	798.847 €
Summe Erträge je EW		9.388.600 €	1.106,10 €			9.821.435 €	
Summe Aufwand je EW		11.127.600 €	1.310,98 €			10.620.282 €	
Defizit je EW gesamt		1.739.000 €	204,88 €			798.847 €	
Summe "freiwillige" Leistungen		335.110 €				306.587 €	
Defizit aus Pflichtleistung		1.403.890 €				492.260 €	
Summe Gesamtergebnishaushalt		1.739.000 €				798.847 €	

Gegenüberstellung von Ansatz und Ergebnis bei ausgewählten Positionen:

ERTRÄGE

	Ansatz	Ergebnis	Erg. Vorjahr
<u>01 Privatrechtliche Leistungsentgelte</u>			
Erträge aus Holzverkäufen	160.000 €	167.319,07 €	172.740,50 €
Miet- und Pächterträge	55.500 €	58.542,21 €	49.493,04 €
Entgelte für die Schülerbetreuung	55.250 €	59.842,50 €	49.770,50 €
Sonstige Umsatzerlöse	9.400 €	10.243,71 €	10.612,26 €
Summen:	280.150 €	295.947,49 €	282.616,30 €
<u>02 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte</u>			
Abwassergebühren	1.610.000 €	1.627.305,98 €	1.604.299,63 €
Frischwassergebühren	1.003.200 €	971.821,69 €	977.294,66 €
Friedhofsgebühren	154.000 €	114.268,30 €	125.944,46 €
Kindertagesgebühren	90.000 €	84.438,00 €	87.053,50 €
Verwaltungsgebühren, Ausweise u.a.	93.000 €	67.185,27 €	83.125,11 €
Gebühren für Feuerwehreinsätze	8.300 €	2.474,20 €	6.424,10 €
Summen:	2.958.500 €	2.867.493,44 €	2.884.141,46 €
<u>03 Kostenersatzleistungen und Erstattungen</u>			
Kostenerst. für die Hallenwarte	26.000 €	35.742,17 €	34.099,21 €
Kostenerst. für die KFZ-Zulassungs-Dienstleistungen	4.000 €	3.685,80 €	3.787,35 €
Kostenerst. für Bauhofleistungen	30.000 €	31.056,36 €	25.989,05 €
Kostenerst. Mittagessen in den Gemeindekindergärten	25.000 €	28.895,86 €	27.762,50 €
Kostenerstattungen für Reparaturen von Hausanschlüssen	45.000 €	15.427,27 €	35.433,80 €
Kostenerst. vom Land (Wahlen ua.)	4.000 €	0,00 €	4.499,98 €
Kostenerst. Private, Unternehmen u.a.	10.000 €	29.210,21 €	32.445,49 €
Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	24.500 €	58.602,71 €	74.766,30 €
Summen:	168.500 €	202.620,38 €	238.783,68 €
<u>04 Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen</u>			
Bauhofeinsatz bei Inv. Maßnahmen	0 €	28.166,83 €	0,00 €
<u>05 Steuern, steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus ges. Umlagen</u>			
Gemeindeanteil an der EK-Steuer	3.750.000 €	3.846.859,43 €	3.564.428,37 €
Gewerbesteuer	1.900.000 €	1.942.148,92 €	2.387.518,04 €
Grundsteuer B	610.000 €	718.193,42 €	612.986,99 €
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	148.000 €	143.719,64 €	142.107,32 €
Spielapparatesteuer	75.000 €	202.649,47 €	62.573,69 €
Grundsteuer A	30.000 €	28.680,47 €	27.160,62 €
Hundesteuer	30.000 €	32.824,50 €	30.852,00 €
Summen:	6.543.000 €	6.915.075,85 €	6.827.627,03 €
<u>06 Erträge aus Transferleistungen</u>			
Familienausgleichsgesetz	300.000 €	305.570,59 €	280.340,01 €
<u>07 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke, allgemeine Umlagen</u>			
Schlüsselzuweisungen	1.901.000 €	1.901.965,00 €	1.433.700,00 €
Zuwendung Land Bambiniprogramm	78.000 €	79.200,00 €	78.000,00 €
Zuwendung Land Gemeindekindergärten Allgemein	38.000 €	51.146,41 €	33.180,00 €
Zuwendung Land für Integrations-			

	⁴⁷ Ansatz	Ergebnis	Erg. Vorjahr
maßnahmen in Kindergärten	19.000 €	32.029,34 €	43.169,98 €
Zuwendung Land für Grundschüler- Förderung	52.000 €	39.071,06 €	22.454,81 €
Zuwendung Land und VRN zum Linientaxibetrieb	17.000 €	14.372,75 €	15.374,30 €
Zuwendung Klimaschutzmanagerin	30.000 €	30.083,00 €	23.897,96 €
Zuwendung IKZ Fusion FFW LW/Mi	0 €	0,00 €	30.000,00 €
Zuwendungen von übrigen Bereichen	14.000 €	5.524,97 €	9.944,77 €
Summen:	2.149.000 €	2.153.392,53 €	1.689.721,82 €

08 Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen und Beiträgen

Produkt Verwaltungssteuerung	20.000 €	20.014,00 €	20.015,00 €
Brandschutz	10.330 €	10.626,00 €	10.627,00 €
Produkt Kindergärten	6.200 €	10.545,00 €	14.134,84 €
Wasserversorgung	101.000 €	113.323,51 €	115.387,36 €
Gemeindestraßen	265.000 €	270.403,24 €	265.526,14 €
Produkt Allgemeine Finanzwirtschaft (Investitionspauschalen)	61.000 €	65.324,00 €	65.699,00 €
Sonstige Auflösungen	40.110 €	44.854,00 €	40.704,00 €
Summen:	503.640 €	535.089,75 €	532.093,34 €

09 Sonstige ordentlichen Erträge

Konzessionserträge HSE	254.000 €	251.841,18 €	245.544,63 €
Erträge aus der Auflösung von Pensions- u. Beihilferückstellungen	91.000 €	62.269,99 €	40.042,52 €
Nebenerlöse aus Vermietung	6.000 €	7.095,17 €	5.817,55 €
Steuererstattung Wasservers.	3.000 €	15.100,63 €	0,00 €
Erträge aus Schadensersatzleistungen	0 €	6.930,94 €	20.252,08 €
Rückstellungsauflösung KU/SU u.a.	0,00 €	0,00 €	161.664,00 €
Sonstige Erträge	1.000 €		15.000,11 €
Summen:	355.000 €	343.237,91 €	488.320,89 €

21 Finanzerträge

Zinseinnahmen Darlehen Abwasser- verband Ob. WeTal	177.000 €	177.310,00 €	181.517,00 €
Nachzahlungszinsen, Mahngebühren			
Säumniszuschläge, Stundungszinsen	15.000 €	10.235,83 €	42.039,37 €
Zinsen aus Kontoguthaben	0 €	469,62 €	240,17 €
Dividende aus Aktien HSE, Ausschüttung Voba-Anteil	7.010 €	23.576,93 €	6.837,31 €
Sonderausschüttung Sparkasse	0 €	55.302,97 €	55.639,67 €
Summen:	199.010 €	266.895,35 €	286.273,52 €

25 Außerordentliche Erträge

Erträge aus Spenden	0 €	0,00 €	500,00 €
Erträge aus dem Verkauf von Anlagegütern über Buchwert	0 €	8.535,80 €	167.003,22 €
Periodenfremde Erträge, einmalige und sonstige (Konnexität KiGä)	0 €	98.881,54 €	10.881,11 €
Summen:	0 €	107.417,34 €	178.384,33 €

AUFWENDUNGEN

11 Personalaufwendungen

Entgelte für das Personal	2.465.000 €	2.376.745,96 €	2.291.330,33 €
---------------------------	-------------	----------------	----------------

	⁴⁸ Ansatz	Ergebnis	Erg. Vorjahr
AG-Anteil Sozialversicherung	439.500 €	385.861,95 €	370.427,14 €
Berufsgenossenschaftsbeiträge	38.900 €	32.919,84 €	35.386,32 €
Altersteilzeitrückstellungen	42.500 €	5.387,58 €	72.556,09 €
Beihilfen für Beamte u. Besch.	60.000 €	43.379,29 €	21.227,50 €
Sonstige Personalaufwendungen	9.400 €	5.534,27 €	6.372,82 €
Summen:	3.055.300 €	2.849.828,89 €	2.797.300,20 €

12 Versorgungsaufwendungen

Versorgungskasse Beamte	182.000 €	175.369,29 €	165.548,47 €
Zusatzversorgungskasse Beschäftigte	184.700 €	167.747,24 €	158.741,25 €
Zuführung zu Pensionsrückstellungen	107.000 €	98.345,00 €	215.248,00 €
Zuführung zu Beihilferückstellungen	20.000 €	71.493,00 €	42.642,00 €
Summen:	493.700 €	512.954,53 €	582.179,72 €

13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

KG 60 Aufwendungen für Material, Energie und sonstige verwaltungswirt. Tätigkeit	781.150 €	721.325,55 €	687.154,02 €
KG 61 Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.038.650 €	878.615,93 €	920.588,02 €
KG 67 Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	331.250 €	325.944,82 €	262.399,44 €
KG 68 Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen und Werbung	146.850 €	116.537,72 €	99.519,67 €
KG 69 Aufwendungen für Beiträge und sonstiges sowie Wertkorrekturen	102.400 €	102.693,66 €	92.267,18 €
Summen:	2.400.300 €	2.145.117,68 €	2.061.928,33 €

Im Rahmen der Haushaltsbewirtschaftung waren vom Gemeindevorstand über- und außerplanmäßige Mittel in Höhe von 80.300 € bewilligt worden. Bei der Pos. 13 standen danach Mittel in Höhe von 2.480.600 € zur Verfügung. Dieser Ansatz wurde deutlich unterschritten.

14 Abschreibungen

Produkt Verwaltungssteuerung	54.900 €	49.824,47 €	51.983,17 €
Produkt Bauhof	42.000 €	33.706,69 €	42.397,97 €
Produkt Brandschutz	83.600 €	74.115,47 €	59.081,18 €
Produkt Kindergärten	30.500 €	34.359,15 €	29.365,24 €
Produkt Spielplätze	23.700 €	22.379,00 €	22.457,52 €
Produkt Förderung von Vereinen	57.700 €	57.294,00 €	57.293,89 €
Produkt Sportplätze	7.000 €	5.951,00 €	6.214,55 €
Produkt Sporthallen	47.800 €	45.858,86 €	49.924,07 €
Produkt Wasserversorgung	315.000 €	321.136,51 €	319.606,38 €
Produkt Gemeindestraßen	410.000 €	412.064,46 €	399.387,54 €
Produkt Gem.Reinig. u. Winterdienst	4.800 €	4.723,00 €	6.003,00 €
Produkt Parkplätze	32.500 €	32.401,00 €	32.397,00 €
Produkt Friedhöfe	66.600 €	66.240,70 €	64.142,02 €
Produkt Gemeindewald	8.000 €	5.866,82 €	6.775,53 €
Produkt Dorfgemeinschaftshäuser	20.400 €	23.393,11 €	20.072,71 €
Produkt Breitbandversorgung	0 €	13.945,01 €	0,00 €
Produkt Steuern (Wertberichtigungen)	0 €	59.305,14 €	51.801,29 €
Restliche Abschreibungen	55.200 €	44.026,43 €	54.895,94 €
Summen:	1.259.700 €	1.306.590,82 €	1.273.799,00 €

15 Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse

Abwasserverb. Oberes Weschnitztal	1.705.000 €	1.696.655,04 €	1.768.696,48 €
Evang. Kindergarten Rimbach	260.000 €	241.379,63 €	228.014,72 €

	⁴⁹ Ansatz	Ergebnis	Erg. Vorjahr
Evang. Kindergarten Zotzenbach	268.000 €	262.947,57 €	249.673,42 €
Evang. Kindergarten Zotzenbach U3	40.000 €	0,00 €	0,00 €
Kinderkiste e.V.	138.000 €	138.000,00 €	138.000,00 €
Kindertreff e.V.	52.000 €	52.673,00 €	47.697,00 €
(einschl. Weiterleitung Bambinizuschuss)			
Gewässerverband Bergstraße	41.000 €	40.297,00 €	40.297,00 €
Ordnungsbehördenbezirk Weschnitztal	40.000 €	40.959,66 €	42.373,49 €
Jugendmusikschule	32.000 €	27.969,76 €	30.528,08 €
Beförderungskost. Gemeindewald	26.000 €	26.161,32 €	25.651,06 €
Betriebskostenant. Trommhalle	20.000 €	16.252,95 €	17.153,66 €
Zuschuss Seniorenberatung	6.500 €	5.932,37 €	6.212,00 €
Zuschuss Partnerschaftsverein	5.100 €	5.057,61 €	3.348,45 €
Zuschüsse an Sportvereine	4.000 €	3.022,18 €	2.867,50 €
Zuschuss Weihnachtsbeleuchtung	4.000 €	4.000,00 €	3.200,00 €
Diakoniestation südlicher Odenwald Atempaus	3.000 €	2.702,46 €	2.687,95 €
Zuschuss WVV Cooltur	2.500 €	2.500,00 €	2.500,00 €
Zuschuss Wirtschaftsförderung Kreis Bergst.	2.500 €	2.122,00 €	2.154,00 €
Zuschuss KÖB	1.600 €	1.600,00 €	1.280,00 €
Sonstige Zuschüsse	40.700 €	31.397,06 €	17.529,89 €
Summen:	2.691.900 €	2.601.629,61 €	2.629.864,70 €

16 Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpfl.

Kreisumlage	2.785.000 €	2.784.804,00 €	2.724.660,00 €
Schulumlage	1.702.000 €	1.701.828,00 €	1.726.896,00 €
Gewerbesteuerumlage	400.000 €	397.897,97 €	499.772,37 €
Kompensationsumlage	151.000 €	150.843,46 €	117.429,03 €
Summen:	5.038.000 €	5.035.373,43 €	5.068.757,40 €

18 Sonstige ordentlichen Aufwendungen

Grundsteuern	3.100 €	2.625,37 €	2.685,42 €
KFZ-Steuern	3.800 €	3.076,00 €	2.863,00 €
Kapitalertragsteuer (Wirtschaftsförderung)	0 €	982,40 €	0,00 €
Zuführungen GAR	58.000 €	132.431,31 €	0,00 €
Summen:	64.900 €	139.115,08 €	5.548,42 €

22 Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Zinsen für Investitionskredite	100.000 €	73.020,18 €	74.443,13 €
Zinsdienstumlage Konjunkturprogramme	24.000 €	23.421,74 €	24.621,62 €
Kassenkreditzinsen	50.000 €	3.986,48 €	4.225,10 €
Auflösung Ansparraten IFD-Kredite als Disagio	18.000 €	21.299,58 €	21.810,87 €
Summen:	192.000 €	121.727,98 €	125.100,72 €

26 Außerordentliche Aufwendungen

Aufwand aus dem Abgang von Sachanlagen	0 €	1.170,00 €	802,60 €
Periodenfremde Aufwendungen u.a.	0 €	3.918,20 €	4.054,96 €
Einmalige Aufwendungen (Wüstenwiese)	0 €		24.138,00 €
Summen:	0 €	5.088,20 €	28.996 €

Summe Erträge O und AO	13.456.800,00 €	14.020.907,46 €	13.688.302,38 €
Summe Aufwendungen O und AO	15.195.800,00 €	14.717.426,22 €	14.573.474,05 €
Ergebnis	-1.739.000,00 €	-696.518,76 €	-885.171,67 €

Gesamtfinanzrechnung

In der direkten Finanzrechnung werden die tatsächlichen Zahlungsströme, also Einzahlungen und Auszahlungen, ohne die nicht zahlungswirksamen Erträge und Aufwendungen, nach Muster 16 GemHVO dargestellt. Die Entwicklung der flüssigen Mittel lässt sich hieraus erkennen.

Deutlich wird, dass insbesondere die Auszahlungen für Baumaßnahmen hinter den Planzahlen herhinken. Die Mittel werden jedoch in den Folgejahren, entsprechend den Baufortschritten der Maßnahmen abfließen.

In den Positionen 25 -Auszahlungen für Baumaßnahmen- und 31 -Einzahlungen aus Krediten- sind fiktiv die bisherigen AC-Rechnungen für Investitionen in das Breitbandnetz in Höhe von 1.672.347,30 € enthalten. Tatsächlich sind diese Zahlungen nicht geflossen, weil die Maßnahme über den EB IKbit der Gemeinde Fürth abgewickelt wird. Um die Investitionen jedoch korrekt in der Bilanz als Anlage im Bau und in gleicher Höhe als Kreditbelastung darstellen zu können, waren diese Buchungen erforderlich. In den Statistikmeldungen wurden entsprechende korrigierende Hinweise gegeben.

Der Finanzmittelfehlbetrag wurde in der Haushaltssatzung auf 1,143 Mio € prognostiziert. Tatsächlich ergab sich ein Finanzmittelfehlbetrag in Höhe von 756,9 T€.

Die tatsächliche Entwicklung stellt sich wie folgt dar:

Finanzmittelbestand am 01.01.2013 (Konten saldiert)	746.860,33 €
Finanzmittelfehlbetrag im HHJ 2013	<u>- 756.971,32 €</u>
Finanzmittel(Konto)bestand am 31.12.2013 (Konten saldiert)	- 10.110,99 €

Nachrichtlich:

Haushaltsausgabereste aus Investitionstätigkeit	3.234.025,56 €
---	----------------

Der Finanzmittelfehlbetrag aus laufender Verwaltungstätigkeit betrug 29,3 T€ (Vorjahr 202,1 T€). Er hat sich gegenüber den Planzahlen um 917,0 T€ verringert (269,3 T€ Mehreinnahmen, 647,7 T€ Wenigerausgaben).

Der Finanzmittelfehlbetrag aus Investitionstätigkeit betrug inkl. der fiktiven Buchungen für IKbit 2,210 Mio€ (Vorjahr 273,7 T€). Der Saldo ergibt sich aus 894,3 T€ Einnahmen und 3,104 Mio€ Ausgaben, davon fiktiv IKbit 1,672 Mio€.

Nach 2014 wurden Ausgabeermächtigungen in Höhe von 3,234 Mio€ übertragen.

Der Finanzmittelüberschuss aus Finanzierungstätigkeit betrug inkl. der fiktiven Buchungen für IKbit 1,492 Mio€.

Er setzt sich aus der fiktiven Kreditaufnahme für IKbit in Höhe von 1,672 Mio€ und den ordentlichen Tilgungen in Höhe von 180,2 T€ zusammen.

Die geplante Kreditaufnahme im HH 2013 in Höhe von 1,916 Mio€ verringert sich nach den Prognosen im 2. Haushaltszwischenbericht auf 1,7 Mio€. Hiervon wurde der Investitionsfondskredit über 1 Mio € Anfang 2014 aufgenommen. Der Restbetrag soll je nach Baufortschritt der Investitionen in 2014 oder Anfang 2015 aufgenommen werden.

Die nicht zu planenden Ein- und Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln, (durchlaufende Gelder) wiesen am 31.12.2013 einen Finanzmittelfehlbetrag von 9,5 T€ aus.

Insgesamt ergibt sich somit folgendes Bild:

Finanzmittelbestand am 01.01.2013	+ 746.860,33 €
Finanzrechnungsdefizit lfd. Verwaltungstätigkeit	- 29.382,10 €
Finanzrechnungsdefizit Investitionstätigkeit	- 2.210.153,50 €
Finanzrechnungsüberschuss Finanzierungstätigkeit	+ 1.492.089,48 €
Finanzrechnungsdefizit fremde Finanzmittel	- <u>9.525,20 €</u>
Saldierte Kontostände am 31.12.2013	- 10.110,99 €
Fester Kassenkredit am 31.12.2013	- 1.000.000,00 €
Fiktiver Kontostand inkl. festem KK	- 1.010.110,99 €

Die Kontostände am 31.12.2013 (bilanzielle Darstellung) :

Flüssige Mittel Aktivseite Bilanz Pos. 2.4

Barkasse	1.428,33 €
Girokonto Sparkasse	880.496,05 €
Girokonto Volksbank Weschnitztal	5.966,20 €
Tagesgeldkonto Sparkasse	469,62 €
<u>Nebenkassen (bar)</u>	<u>800,00 €</u>
Summe positiver Kontobestand :	+ 889.160,20 €

Kassenkreditverbindlichkeiten Passivseite Bilanz Pos. 4.3

Girokonto Volksbank Weinheim	- 899.271,19 €
<u>Fester Kassenkredit Volksbank Weinheim</u>	<u>- 1.000.000,00 €</u>
Summe negativer Kontobestand:	- 1.899.271,19 €

Fiktiver Kontobestand saldiert: - 1.010.110,99 €

Die Veränderungen in den einzelnen Zahlungspositionen sind aus der folgenden Tabelle ersichtlich.

Finanzrechnung 2013 -direkt-

Pos. Name	31.12.2012	Ansatz 2013	HR aus 12	31.12.2013	Differenz
1 Privatrechtliche Leistungsentgelte	286.220,09	280.150,00		307.506,08	27.356,08
2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.902.831,48	2.958.500,00		2.909.216,97	-49.283,03
3 Kostenersatzleistungen und -erstattungen	195.399,10	168.500,00		202.204,07	33.704,07
4 Steuern u.steuerähnl.Ertr.einschl.Ertr.a.ges.Uml.	6.946.076,96	6.543.000,00		6.631.721,87	88.721,87
5 Einzahlungen aus Transferleistungen	280.340,01	300.000,00		305.570,59	5.570,59
6 Zuw.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Umlagen	1.682.180,07	2.149.000,00		2.132.146,77	-16.853,23
7 Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	276.509,05	199.010,00		265.943,36	66.933,36
8 Sonst.ord.Einz.u.sonst.a.o.Einz.nicht a.Inv.tätig.	340.560,31	264.000,00		377.211,11	113.211,11
9 SU Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	12.910.117,07	12.862.160,00		13.131.520,82	269.360,82
10 Personalauszahlungen	-2.764.951,60	-3.012.800,00		-2.903.577,40	-109.222,60
11 Versorgungsauszahlungen	-324.289,72	-366.700,00		-343.116,53	-23.583,47
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.213.645,54	-2.500.300,00		-2.115.929,09	-384.370,91
13 Auszahlungen für Transferleistungen				0,00	0,00
14 Ausz.f.Zuw.u.Zusch.f.lfd.Zwecke sow.bes.Finanzausg	-2.675.901,30	-2.691.900,00		-2.633.528,98	-58.371,02
15 Ausz.f.Steuern einschl.Ausz.a.ges.Uml.Verpfl.	-4.996.682,73	-5.038.000,00		-5.053.705,90	15.705,90
16 Zinsen und ähnliche Auszahlungen	-103.085,18	-192.000,00		-100.411,74	-91.588,26
17 Sonst.ord.Ausz.u.sonst.a.o.Ausz.d.s.n.a.Inv.tät.er	-33.727,34	-6.900,00		-10.633,28	3.733,28
18 SU Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-13.112.283,41	-13.808.600,00		-13.160.902,92	-647.697,08
19 Fin.mittel.übersch/-fehlbetr.a.lfd.Verw.tätigk.	-202.166,34	-946.440,00		-29.382,10	-917.057,90
20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	525.206,61	426.000,00		282.604,65	-143.395,35
21 Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Sachanl.verm.u.d.imm.Anl.ve	629.505,00	0,00		355.948,60	355.948,60
22 Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Finanzanl.verm.	257.543,96	255.000,00		255.813,96	813,96
23 Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.412.255,57	681.000,00		894.367,21	213.367,21
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-439.084,09	-457.000,00	-439.574,52	-578.630,76	121.630,76
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-1.012.652,44	-1.840.000,00	-1.650.425,22	-2.107.477,49	267.477,49
26 Ausz.f.invest.i.d.sonst.Sachanl.verm.u.imm.Anl.ver	-229.410,23	-293.000,00	-153.000,00	-409.722,76	116.722,76
27 Ausz.f.invest.i.d.Finanzanl.Verm.	-4.776,71	-7.000,00		-8.689,70	1.689,70
28 SU Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-1.685.923,47	-2.597.000,00	-2.242.999,74	-3.104.520,71	507.520,71
29 Finanzm.übersch/-fehlbetr.a.Inv.tätigk.	-273.667,90	-1.916.000,00	-2.242.999,74	-2.210.153,50	294.153,50
30 Zahlungsmittelüberschuss/-fehlbedarf	-475.834,24			-2.239.535,60	-567.188,30

Ohne I Kbit:

-578.630,76
-435.130,19
-409.722,76
-8.689,70
-1.432.173,41

Gemeinde Rimbach/Odw.
Der Gemeindevorstand
 GB Finanzen

31	Einz.a.d.Aufn.v.Kred.u.Inn.Darl.f.Inv.u.Beg.v.Anl.	1.753.000,00	1.916.000,00	1.672.347,30	-243.652,70	0,00
32	Ausz.f.d.Tilg.v.Kred.u.inn.Darl.f.Inv.u.Beg.v.Anl.	-1.180.116,97	-197.000,00	-180.257,82	-16.742,18	-180.257,82
33	Fianzm.übersch/-fehlbetr.a.Finanz.tätigk.	572.883,03	1.719.000,00	1.492.089,48	226.910,52	-180.257,82
34	Änderung des Zahlungsmittelbestandes in HHJ	97.048,79		-747.446,12		-747.446,12
35	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	1.546.354,72		692.326,29	692.326,29	
36	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	-462.973,78		-701.851,49	701.851,49	
37	Fianzm.übersch/-fehlbetr.a.haush.unwirks.Zahl.Vor	1.083.380,94	0,00	-9.525,20	-9.525,20	
38	Fianzm.übersch./-fehlbetr.d.Hh.Jahres	1.180.429,73	-1.143.440,00	-756.971,32	-386.468,68	-756.971,32
39	Finanzmittelbestand am Anfang des Haushaltsjahres	-433.569,40	746.860,33	746.860,33		
40	Finanzmittelbestand am Ende des Haushaltsjahres	746.860,33	-396.579,67	-10.110,99	386.468,68	
	Plus Schwereposten Volksbank					
	Summe Finanzmittel lt. Kontoständen 31.12.	31.12.2012		31.12.2013		
	Barkasse	2.571,98		1.428,33		
	Giro Sparkasse	1.067.049,98		880.496,05		
	Giro Volksbank	-323.799,93		5.966,20		
	TG Sparkasse	156,11		469,62		
	Nebenkassen	800,00		800,00		
	Volksbank Weinheim	82,19		-899.271,19		
	Summe Kassenbestand	<u>746.860,33</u>		<u>-10.110,99</u>		
	Kassenkredit fest am 31.12.20xx	-1.000.000,00		-1.000.000,00		
	Kassenkreditverbindlichkeiten SB 20xx	-1.323.799,93		-1.899.271,19		
	Kassenbestand saldiert	-253.139,67		-1.010.110,99		
	Flüssige Mittel SB 20xx	1.070.660,26		889.160,20		

Gemeinde Rimbach/Odw.
Der Gemeindevorstand
GB Finanzen

HAR-Liste 2013

Inv-Nr	Konto	Bezeichnung	Mittel 2013	AO-Soll auf Mittel 13	HR aus 2012 auf HR 2012	Abgänge auf HR	Neuer HR aus HR 2012	Neuer HR aus Mitteln13	Summe HR alt u neu nach 2014	Einsp./Mehrbed Erläuterungen
Ergebnishaushalt Ausgaben (Übertragbar unter den Voraussetzungen der Budgetierungsrichtlinie)										
Summe Ergebnishaushalt Ausgaben:										
Investitionen Ausgaben (Übertragbar nach § 21 GemHVO)										
010102 Verwaltungssteuerung										
10101-0109	0851010.ua	Möbel, Geräte u.a. Verw.	88.500,00	31.936,22	31.000,00	0,00	1.440,95	56.563,78	58.004,73	0,00 Fortführung 2014
10101-9009	0890010.	GWG Verw.Steuer.	2.000,00	3.591,74	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-1.591,74 Mehrbedarf Kleingeräte
010104 Finanzwirtschaft										
10101-0109	0851010.ua	Geräte/Software	2.000,00	0,00	5.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.000,00 in 10101-0109 enthalten
10101-9109	0890010/0851	GWG u Geräte/Software	1.000,00	428,40	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	571,60 geringerer Bedarf
010105 Bauhof										
10101-0209	0801010.	Geräte Bauhof	20.000,00	4.138,34	8.000,00	0,00	0,00	10.000,00	10.000,00	5.861,66 geringerer Bedarf
10101-9209	0890010.	GWG Bauhof	5.000,00	1.986,15	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.013,85 geringerer Bedarf
020201 Allgem. Sicherheit, Ordnung										
10202-0109	0352010.	Inv.Zusch. Gem OBB	20.000,00	12.349,40	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.650,60 geringerer Bedarf
10202-9009	0890010.	GWG Allgem.Sicherheit	1.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.000,00 geringerer Bedarf
020202 Personenstandswesen										
10202-9109	0890010.	GWG Personenstandsw.	1.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.000,00 geringerer Bedarf
020301 Brand- u. Katastrophenschutz										
10203-0109	0801010.	Geräte Feuerwehren	31.000,00	743,16	49.000,00	0,00	20.000,00	20.000,00	40.000,00	11.016,24 Weiterf. Digitalfunk
10203-0209	0953010.	FWGH LW/Mitl.	120.000,00	0,00	898.719,60	0,00	769.824,58	120.000,00	889.824,58	0,00 Anlage im Bau
10203-1301	0953010.	Staustufe LW	5.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.000,00	5.000,00	0,00 Umsetzung 2014
10203-9009	0790010.ua.	GWG Feuerwehren	15.000,00	16.106,61	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-1.106,61 Geräte angeschafft
041001 Kulturelle Aktivitäten u.a.										
10410-9009	0890010.	GWG Kultur	1.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.000,00 geringerer Bedarf
060401 Kindergärten										
10604-0109	0880010.	Möbel, Geräte u.a.	0,00	900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-900,00 Austausch Spülmasch.
10604-1301	0809010.	Turnraumtür KiGa Rimbach	35.000,00	16.607,95	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	18.392,05 erl., Deck für GWG
10604-1302	0953010/0358	Mensa u. U3 KiGa Zolt.	650.000,00	177.924,15	0,00	0,00	0,00	472.075,85	472.075,85	0,00 Anlage im Bau
10604-1303	0953010.	Fam.Gruppe KiGa Mitl.	20.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	20.000,00	20.000,00	0,00 Umsetzung evtl. 2014
10604-9001	0890010.	GWG Kindergärten	1.000,00	4.455,20	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-3.455,20 Erzieherstühle notwendig
060501 Spielplätze										
10605-0109	0840010.	Geräteerwerb	10.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00 Fortführung 2014
080201 Sportplätze										
10802-9009	0890010.	GWG Sportplätze	1.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.000,00 geringerer Bedarf
080202 Sporthallen										
10802-9109	0890010.	GWG Sporthallen	1.000,00	383,86	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	616,14 geringerer Bedarf
100101 Bauordnung und -beratung										
11001-0309	0860010.ua.	Möbel, Geräte u.a.	8.500,00	8.342,66	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	157,34 geringerer Bedarf
11001-9009	0890010.	GWG Bauamt	1.000,00	1.033,32	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-33,32 Mehrbedarf Kleingeräte
100102 Gebäude- und Grundstücksbewirtschaftung										
11001-0209	0509010.	Grunderwerb	456.000,00	166.241,52	277.574,52	0,00	20.722,62	289.758,48	310.481,10	0,00 Restabwicklung 2014
110301 Wasserversorgung										
11103-0109	0775010.ua.	Geräteerwerb, Pumpen	30.000,00	4.984,90	30.000,00	0,00	0,00	20.000,00	20.000,00	4.881,76 Fortführung 2014
11103-0209	0801010.	Wasserzählertausch	20.000,00	24.887,50	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-4.887,50 Mehrbeded. Rückst.Vorj.
11103-0609	0952310.	WL hint. Annastraße	0,00	0,00	14.373,78	0,00	0,00	0,00	0,00	3.241,75 Maßnahme abgeschl.

Gemeinde Rimbach/Odw.
Der Gemeindevorstand
GB Finanzen

HAR-Liste 2013

Inv-Nr	Konto	Bezeichnung	Mittel 2013	AO-Soll auf Mittel 13	HR aus 2012	AO-Soll auf HR 2012	Abgänge auf HR	Neuer HR aus HR 2012	Neuer HR aus Mitteln13	Summe HR alt u neu	Einsp./Mehrbed Inv-Ausgaben	Erläuterungen
11103-0809	0952310.	WL BG Auf der Rut FWGH	0,00	0,00	25.000,00	0,00	0,00	25.000,00	0,00	25.000,00	0,00	Fortführung 2014
11103-0909	0952310.	WL Gew.Geb. Zotzenbach	240.000,00	58.236,71	8.890,05	8.890,05	0,00	0,00	181.763,29	181.763,29	0,00	Fortführung 2014
11103-1001	0770010.	Ern. Überwachungstechnik	0,00	0,00	30.000,00	3.590,10	0,00	26.409,90	0,00	26.409,90	0,00	Fortführung 2014
11103-1003	0952310.	Verteilstation Mühlbächel	0,00	0,00	217.260,14	9.482,63	0,00	207.777,51	0,00	207.777,51	0,00	Fortführung 2014
11103-1202	0952310.	Brunnenstandortsuche	90.000,00	0,00	36.127,60	16.405,90	0,00	19.721,70	90.000,00	109.721,70	0,00	Fortführung 2014
11103-1202	0509010.	dto. Grunderwerb	17.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	17.000,00	17.000,00	0,00	Fortführung 2014
11103-1203	0952310.	Grunds. HB Mitlechtern	0,00	0,00	94.000,00	6.974,79	0,00	87.025,21	0,00	87.025,21	0,00	Fortführung 2014
11103-1301	0952310.	BG Krehberg Zotzenbach	8.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8.000,00	8.000,00	0,00	Planung in 2014
11103-1302	0952310.	Verbind. HB Miti-Alzen. Str.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	nicht durchgeführt
11103-8009	0658010.	Hausanschlüsse	100.000,00	59.985,91	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	40.014,09	geringerer Bedarf
11103-9009	0890010.	GWG Wasserversorgung	2.000,00	976,07	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.023,93	geringerer Bedarf
<u>120101 Gemeindestraßen</u>												
11201-0109	0509010.	Grunderwerb	20.000,00	0,00	34.000,00	15.692,54	0,00	18.307,46	20.000,00	38.307,46	0,00	Fortführung 2014
11201-0309	0952010.	BG Mühlbächel Feindecke	55.000,00	30.291,80	24.053,47	24.053,47	0,00	0,00	0,00	0,00	24.708,20	Maßnahme abgeschl.
11201-0509	0952010.	hint. Annastraße	35.000,00	11.356,96	0,00	22.032,85	0,00	0,00	0,00	0,00	1.610,19	Maßnahme abgeschl.
11201-0809	0952010.	Gew.Geb. Zoitzenbach	170.000,00	7.064,46	185.555,14	10.812,51	0,00	174.742,63	162.935,54	337.678,17	0,00	Fortführung 2014
11201-1004	0952010.	Brückenbau(Erneuerung)	90.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	90.000,00	90.000,00	0,00	Ausführung in 2014
11201-1005	0952010.	BG Auf der Rut FWGH	0,00	0,00	107.209,45	0,00	0,00	107.209,45	0,00	107.209,45	0,00	Ausführung in 2014
11201-1009	0960010.	Straßenbeleuchtung	15.000,00	16.402,96	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-1.402,96	Maßnahme abgeschl.
11201-1109	0952010.	Wanderweg n. Albersb.	75.000,00	0,00	12.000,00	1.204,20	0,00	10.795,80	75.000,00	85.795,80	0,00	Fortführung 2014
11201-1301	0952010.	BG Krehberg Zotzenbach	35.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	35.000,00	35.000,00	0,00	Planung in 2014
11201-1302	0613010.	BG Holzberg Stichstr. 14a	40.000,00	25.610,86	0,00	0,00	0,00	0,00	14.389,14	14.389,14	0,00	Fortführung 2014
<u>12060101 Parkplätze</u>												
11206-1301	0960010.	Haywoodplatz Sitzzecke	20.000,00	4.300,81	0,00	0,00	0,00	0,00	15.699,19	15.699,19	0,00	Fortführung 2014
<u>130101 Park- und Gartenanlagen, Natupark</u>												
11301-1101	0890010.	Erw. v. Bänken u. Tischen	5.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.000,00	geringerer Bedarf
<u>130301 Friedhöfe</u>												
11303-1202	0624010.	Wasserstellen Frh. Ri	0,00	0,00	8.000,00	7.944,44	0,00	0,00	0,00	0,00	55,56	Maßnahme abgeschl.
11303-1203	0960010+0501	Erweiter. Frh. Zoitzenbach	0,00	0,00	135.000,00	128.827,25	0,00	6.172,75	0,00	6.172,75	0,00	Fortführung 2014
11303-1301	0960010.	Urnenfl. Friedhof Rimbach	7.000,00	15.682,71	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-8.682,71	Planung beauftragt
11303-1302	0960010.	Wasserleitung Frh. Rimb.	40.000,00	24.521,86	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	15.478,14	Deck für Planung Urnenfl
11303-9009	0890010.	GWG Friedhöfe	1.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.000,00	
<u>130502 Gemeindefriedhöfe</u>												
11305-1302	0801010.	Geräte u.a. Gemeindefriedhöfe	3.000,00	2.536,82	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	463,18	Ersatz von Motorsägen
11305-9009	0890010.	GWG Gemeindefriedhöfe	1.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.000,00	geringerer Bedarf
<u>150101 Wirtschaftsförderung</u>												
11501-1301	0953010.	Stuhllager u. Zaun KPP	13.000,00	25.482,82	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-12.482,82	mehr wegen Bauhofl.
<u>150201 Dorfgemeinschaftseinrichtungen</u>												
11502-1201	0953010.	Ireneturm	0,00	0,00	12.235,99	1.546,26	0,00	10.689,73	0,00	10.689,73	0,00	AK gegründet
11502-1301	0953010.	Dachenerneuer. AS Albersb.	70.000,00	69.671,11	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	328,89	Maßnahme abgeschl.
11502-1302	0953010.	Zählersäulen Kultur PP	22.000,00	27.551,61	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-5.551,61	mehr wegen Bauhofl.
11502-1303	0960010.	Breitbandprojekt	5.000,00	1.086,71	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.913,29	aktivierungsf. Ausgaben
Summe Investitionen :			2.725.000,00	857.801,26	2.242.999,74	750.268,93	0,00	1.505.840,29	1.728.185,27	3.234.025,56	125.903,99	

Produktbereichsübersicht Jahresrechnung 2013

Gemeinde Rimbach/Odw.
Der Gemeindevorstand
 GB Finanzen

Nr. Produkt Produktgrupp	Produkt Nr.	Produktbezeichnung	Erträge in €		Aufwend. in €		Saldo in €		Erträge in € ordentlich JA	Aufwend. in € ordentlich JA	Saldo in € ordentlich JA	Differenz Saldo PL/JA
			ordentlich Plan	Plan	ordentlich Plan	ordentlich Plan						
01 Innere Verwaltung												
0101	0101	Gemeindlichen Gremien	0,00	-257.400,00	0,00	-257.400,00	0,00	0,00	0,00	-261.965,55	-4.565,55	
010102	010102	Verwaltungssteuerung	21.000,00	-538.950,00	21.000,00	-517.950,00	20.304,24	20.304,24	491.537,32	-471.233,08	46.716,92	
010103	010103	Personalbewirtschaftung	32.000,00	-167.100,00	32.000,00	-135.100,00	0,00	0,00	-202.789,09	-202.789,09	-67.689,09	
010104	010104	Finanzwirtschaft	15.000,00	-360.100,00	15.000,00	-345.100,00	8.883,83	8.883,83	-339.846,93	-330.963,10	14.136,90	
010105	010105	Bauhof	57.000,00	-606.700,00	57.000,00	-549.700,00	95.479,84	95.479,84	-553.212,67	-457.732,83	91.967,17	
		Summe 01:	125.000,00	-1.930.250,00	125.000,00	-1.805.250,00	124.667,91	124.667,91	-1.849.351,56	-1.724.683,65	80.566,35	
02 Sicherheit und Ordnung												
0201	020101	Statistik und Wahlen	4.000,00	-25.000,00	4.000,00	-21.000,00	0,00	0,00	-6.814,28	-6.814,28	14.185,72	
0202	020201	Allgemeine Sicherheit, Ordnung	89.000,00	-467.400,00	89.000,00	-378.400,00	63.237,53	63.237,53	-429.904,23	-366.666,70	11.733,30	
020202	020202	Personenstandswesen	6.000,00	-107.500,00	6.000,00	-101.500,00	5.797,09	5.797,09	-97.865,74	-92.068,65	9.431,35	
020301	020301	Brandschutz, Katastrophensch	20.830,00	-231.450,00	20.830,00	-210.620,00	17.552,66	17.552,66	-200.838,17	-183.285,51	27.334,49	
		Summe 02:	119.830,00	-831.350,00	119.830,00	-711.520,00	86.587,28	86.587,28	-735.422,42	-648.835,14	62.684,86	
03 Schuträgeraufgaben												
0312	031201	Förderm. F. §	107.250,00	-105.100,00	107.250,00	2.150,00	99.057,06	99.057,06	-102.743,26	-3.686,20	-5.836,20	
		Summe 03:	107.250,00	-105.100,00	107.250,00	2.150,00	99.057,06	99.057,06	-102.743,26	-3.686,20	-5.836,20	
04 Kultur und Wissenschaft												
0406	040601	Musikschüler	0,00	-32.000,00	0,00	-32.000,00	0,00	0,00	-27.969,76	-27.969,76	4.030,24	
0410	041001	Heimat u. sei	10.400,00	-24.400,00	10.400,00	-14.000,00	251,78	251,78	-13.570,04	-13.318,26	681,74	
		Summe 04:	10.400,00	-56.400,00	10.400,00	-46.000,00	251,78	251,78	-41.539,80	-41.288,02	4.711,98	
05 Soziale Leistungen												
0501	050101	Grundvers. S	9.000,00	-58.000,00	9.000,00	-49.000,00	9.091,04	9.091,04	-56.501,14	-47.410,10	1.589,90	
0506	050601	Förd. v.Tr. d.	0,00	-16.400,00	0,00	-16.400,00	0,00	0,00	-15.439,95	-15.439,95	960,05	
0510	051001	Sonst. Soz. f	0,00	-7.000,00	0,00	-7.000,00	890,00	890,00	-6.688,79	-5.798,79	1.201,21	
		Summe 05:	9.000,00	-81.400,00	9.000,00	-72.400,00	9.981,04	9.981,04	-78.629,88	-68.648,84	3.751,16	
06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe												
0602	060201	Jugendarbeit	1.500,00	-7.600,00	1.500,00	-6.100,00	1.461,00	1.461,00	-5.613,38	-4.152,38	1.947,62	
0604	060401	Tageseinr. f.	219.200,00	-850.600,00	219.200,00	-631.400,00	234.474,77	234.474,77	-801.734,66	-567.259,89	64.140,11	
060402	060402	Tageseinrichtungen freier Trä	39.000,00	-758.000,00	39.000,00	-719.000,00	51.753,84	51.753,84	-695.000,20	-643.246,36	75.753,64	
0605	060501	Einr. der Jug	11.000,00	-32.900,00	11.000,00	-21.900,00	10.963,00	10.963,00	-28.615,33	-17.652,33	4.247,67	
		Summe 06:	270.700,00	-1.649.100,00	270.700,00	-1.378.400,00	298.652,61	298.652,61	-1.530.963,57	-1.232.310,96	146.089,04	

Produktbereichsübersicht Jahresrechnung 2013

Nr. Produkt Produktgruppe	Produkt Nr.	Produktbezeichnung	Erträge in € ordentlich	Aufwend. in € ordentlich	Saldo in € ordentlich	Erträge in € ordentlich	Aufwend. in € ordentlich	Saldo in € ordentlich	Differenz Saldo
07 Gesundheitsdienste	070201	Krankenpflegestationen	0,00	-3.000,00	-3.000,00	0,00	-2.702,46	-2.702,46	297,54
		Summe 07:	0,00	-3.000,00	-3.000,00	0,00	-2.702,46	-2.702,46	297,54
08 Sportförderung	080101	Förderung von Vereinen	0,00	-62.200,00	-62.200,00	0,00	-60.316,18	-60.316,18	1.883,82
	080201	Sportplätze	650,00	-77.400,00	-76.750,00	530,09	-65.277,77	-64.747,68	12.002,32
	080202	Sporthallen	32.800,00	-215.300,00	-182.500,00	43.844,21	-207.380,41	-163.536,20	18.963,80
		Summe 08:	33.450,00	-354.900,00	-321.450,00	44.374,30	-332.974,36	-288.600,06	32.849,94
09 Räumliche Planung und Entwicklung	090101	Bauleit- und Zukunftsplanung	0,00	-51.300,00	-51.300,00	14.481,73	-45.078,11	-30.596,38	20.703,62
		Summe 09:	0,00	-51.300,00	-51.300,00	14.481,73	-45.078,11	-30.596,38	20.703,62
10 Bauen und Wohnen	100101	Bauordnung und -beratung	53.000,00	-423.000,00	-370.000,00	73.548,21	-386.722,71	-313.174,50	56.825,50
	100102	Gebäude- und Grundstücksbew	24.300,00	-17.900,00	6.400,00	26.383,99	-18.341,68	8.042,31	1.642,31
	100201	Wohnungsbauförderung und Wc	19.700,00	-16.500,00	3.200,00	15.233,07	-14.222,13	1.010,94	-2.189,06
	100301	Denkmalschutz und -pflege	0,00	-2.000,00	-2.000,00	0,00	-168,14	-168,14	1.831,86
		Summe 10:	97.000,00	-459.400,00	-362.400,00	115.165,27	-419.454,66	-304.289,39	58.110,61
11 Ver- und Entsorgung	110101	Elektrizitätsversorgung	253.000,00	-42.200,00	210.800,00	250.505,00	-41.989,93	208.515,07	-2.284,93
	110201	Gasversorgung	4.000,00	0,00	4.000,00	4.395,88	0,00	4.395,88	395,88
	110301	Wasserversorgung	1.152.200,00	-825.600,00	326.600,00	1.156.511,52	-832.855,54	323.655,98	-2.944,02
	110701	Abwasserbeseitigung	1.807.000,00	-1.783.000,00	24.000,00	1.808.988,64	-1.784.988,64	24.000,00	0,00
		Summe 11:	3.216.200,00	-2.650.800,00	565.400,00	3.220.401,04	-2.659.834,11	560.566,93	-4.833,07
12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	120101	Gemeindestraßen	271.000,00	-913.100,00	-642.100,00	283.078,27	-892.569,03	-609.490,76	32.609,24
	120501	Gemeinderreinigung und Winterc	0,00	-16.800,00	-16.800,00	396,00	-25.978,55	-25.582,55	-8.782,55
	120601	Parkplätze	16.000,00	-85.400,00	-69.400,00	16.113,00	-72.735,44	-56.622,44	12.777,56
	120701	Rufftaxi und Wartehallen	17.680,00	-33.300,00	-15.620,00	15.060,75	-25.985,00	-10.924,25	4.695,75
		Summe 12:	304.680,00	-1.048.600,00	-743.920,00	314.648,02	-1.017.268,02	-702.620,00	41.300,00

**Gemeinde Rimbach/Odw.
Der Gemeindevorstand
GB Finanzen**

Produktbereichsübersicht Jahresrechnung 2013

Nr. Produkt Produktgrupp	Produkt Nr.	Produktbezeichnung	Erträge in € ordentlich	Aufwend. in € ordentlich	Saldo in € ordentlich	Erträge in € ordentlich	Aufwend. in € ordentlich	Saldo in € ordentlich	Differenz Saldo
13	Natur- und Landschaftspflege								
	1301	Öff. Grün/Lar	500,00	-30.400,00	-29.900,00	1.808,18	-16.594,37	-14.786,19	15.113,81
	1302	Öff. Gewäss	2.200,00	-54.650,00	-52.450,00	2.224,00	-47.148,27	-44.924,27	7.525,73
	1303	Friedhofs- u.	155.830,00	-201.500,00	-45.670,00	116.674,27	-167.941,56	-51.267,29	-5.597,29
	1304	Naturschutz-	0,00	-49.100,00	-49.100,00	0,00	-47.440,22	-47.440,22	1.659,78
	1305	Land- und Fc	1.300,00	-26.800,00	-25.500,00	1.500,00	-26.880,89	-25.380,89	119,11
		Gemeindewald	171.000,00	-246.900,00	-75.900,00	179.906,74	-248.671,37	-68.764,63	7.135,37
		Summe 13:	330.830,00	-609.350,00	-278.520,00	302.113,19	-554.676,68	-252.563,49	25.956,51

14 Unkein Produkt

15 Wirtschaft und Tourismus

	1501	Wirtschaftsfö	0,00	-39.700,00	-39.700,00	675,00	-30.959,42	-30.284,42	9.415,58
	1502	Allgemeine E	24.450,00	-84.750,00	-60.300,00	32.805,13	-79.427,96	-46.622,83	13.677,17
	150202	Märkte	3.000,00	-5.400,00	-2.400,00	2.621,71	-8.270,59	-5.648,88	-3.248,88
	150203	Breitbandversorgung	0,00	-5.000,00	-5.000,00	1.947,02	-19.328,01	-17.380,99	-12.380,99
		Summe 15:	27.450,00	-134.850,00	-107.400,00	38.048,86	-137.985,98	-99.937,12	7.462,88

16 Allgemeine Finanzwirtschaft

	1601	Steuern, allg	8.805.000,00	-5.038.000,00	3.767.000,00	9.187.935,44	-5.081.985,17	4.105.950,27	338.950,27
	1602	Sonstige Allg	10,00	-192.000,00	-191.990,00	57.124,59	-121.727,98	-64.603,39	127.386,61
	1603	Abwicklung d			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		Summe 16:	8.805.010,00	-5.230.000,00	3.575.010,00	9.245.060,03	-5.203.713,15	4.041.346,88	466.336,88

Ordentliches Ergebnis

			13.456.800,00	-15.195.800,00	-1.739.000,00	13.913.490,12	-14.712.338,02	-798.847,90	940.152,10
--	--	--	----------------------	-----------------------	----------------------	----------------------	-----------------------	--------------------	-------------------

AO-Ergebnis

			0,00	0,00	0,00	107.417,34	-5.088,20	102.329,14	
--	--	--	------	------	------	------------	-----------	------------	--

Jahresergebnis

			13.456.800,00	-15.195.800,00	-1.739.000,00	14.020.907,46	-14.717.426,22	-696.518,76	1.042.481,24
--	--	--	----------------------	-----------------------	----------------------	----------------------	-----------------------	--------------------	---------------------

Geschäftsbereichsplan - Budgetbereiche

Geschäftsbereiche Produkt Nr. Produktbezeichnung

Pflicht Erträge Aufwand

Freiw.

Jahresergebnis vor ILV Jahresergebnis nach ILV Aufwand ILV Erträge ILV

		P	0,00	-257.400,00	-257.400,00	-257.400,00	11.000,00	0,00	-246.400,00
1 Zentrale Verwaltung	010101	Gemeindliche Gremien	dto. JA	0,00	-261.965,55	-261.965,55	11.000,00	0,00	-250.965,55
	010102	Verwaltungssteuerung		21.000,00	-538.950,00	-517.950,00	31.000,00	-6.450,00	-493.400,00
	010103	Personalbewirtschaftung	dto. JA	20.304,24	-491.537,32	-471.233,08	31.000,00	-30.710,86	-470.943,94
	031201	Grundschulbetreuung, Zuschüsse an Schulen	dto. JA	0,00	-202.789,09	-202.789,09	1.000,00	0,00	-201.789,09
	051001	Altersjubiläen, Seniorenfeiern	dto. JA	99.057,06	-102.743,26	-3.686,20	0,00	-2.150,00	-4.302,24
	060401	Kindergärten	dto. JA	890,00	-6.688,79	-5.798,79	0,00	-1.243,49	-7.042,28
	060402	Tageseinrichtungen freier Träger	dto. JA	315.400,45	-801.734,66	-486.334,21	0,00	-86.662,23	-572.996,44
	150201	Dorfgemeinschaftshäuser und sonstige Einrichtungen	dto. JA	32.805,13	-79.427,96	-46.622,83	0,00	-20.112,65	-66.735,48
	150203	Breitbandversorgung	dto. JA	1.947,02	-19.328,01	-17.380,99	0,00	0,00	-17.380,99
		Summe GB 1:		442.900,00	-2.773.900,00	-2.331.000,00	43.000,00	-126.500,00	-2.414.500,00
		Summe GB 1 JA:		522.157,74	-2.661.214,84	-2.139.057,10	43.000,00	-139.345,27	-2.235.402,37
2 Sicherheit und Ordnung, Soziales, Jugend, Kultur, Wirtsch.Förd.	020101	Statistik und Wahlen	dto. JA	4.000,00	-25.000,00	-21.000,00	0,00	-4.300,00	-25.300,00
	020201	Allgemeine Sicherheit, Ordnung und Dienstleistungen	dto. JA	0,00	-6.814,28	-6.814,28	0,00	-1.391,80	-8.206,08
	020202	Personenstandswesen	dto. JA	63.255,03	-429.904,23	-366.649,20	0,00	-3.878,79	-370.527,99
	020301	Brandschutz, Katastrophenschutz und Gefahrenabwe	dto. JA	5.797,09	-97.865,74	-92.068,65	0,00	0,00	-92.068,65
	040601	Jugendmusikschule Weschnitztal-Überwald	dto. JA	17.552,66	-200.838,17	-183.285,51	0,00	-8.236,71	-191.522,22
	041001	Kulturelle Aktivitäten, Städtepartnerschaften und Vera	dto. JA	0,00	-27.969,76	-27.969,76	0,00	0,00	-27.969,76
	050101	Sozialhilfeelegenheiten, Sozialversicherung	dto. JA	10.400,00	-24.400,00	-14.000,00	0,00	-2.150,00	-16.150,00
	050601	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	dto. JA	251,78	-13.570,04	-13.318,26	0,00	0,00	-13.318,26
	060201	Allgemeine Förderung von jungen Menschen	dto. JA	9.091,04	-56.501,14	-47.410,10	0,00	0,00	-47.410,10
		Summe		146.100,00	-1.543.995,00	-1.397.895,95	0,00	-15.439,95	-1.413.334,95
		Summe		1.461,00	-5.613,38	-4.152,38	0,00	0,00	-4.152,38

Gemeinde Rimbach/Odw.
Der Gemeindevorstand
GB Finanzen

Geschäftsbereichsübersicht Ergebnisrechnung 2013

Geschäftsbereiche	Produkt Nr.	Produktbezeichnung	Pflicht Erträge		Aufwand	Jahresergebnis vor ILV		Erträge ILV	Aufwand ILV	Jahresergebnis nach ILV
			Freiw.	F		vor ILV	ILV			
	070201	Krankenpflegestationen dto. JA		0,00	-3.000,00	-3.000,00	0,00	0,00	0,00	-3.000,00
	080101	Förderung von Vereinen dto. JA		0,00	-2.702,46	-2.702,46	0,00	0,00	0,00	-2.702,46
	100201	Wohnbauförderung und Wohngebäude dto. JA		19.700,00	-16.500,00	3.200,00	0,00	0,00	-8.600,00	-5.400,00
	120701	Ruftaxi und Wartehallen dto. JA		15.233,07	-14.222,13	1.010,94	0,00	0,00	-809,98	200,96
	130301	Friedhöfe dto. JA		17.680,00	-33.300,00	-15.620,00	0,00	0,00	-2.150,00	-17.770,00
	150101	Förderung der örtlichen Wirtschaft dto. JA		15.060,75	-25.985,00	-10.924,25	0,00	0,00	0,00	-10.924,25
	150202	Märkte dto. JA		155.830,00	-201.500,00	-45.670,00	0,00	0,00	-99.700,00	-145.370,00
		Summe GB 2:		116.674,27	-167.941,56	-51.267,29	0,00	0,00	-92.972,99	-144.240,28
		Summe GB 2 JA:		675,00	-30.959,42	-30.284,42	0,00	0,00	-9.331,90	-39.616,32
				3.000,00	-5.400,00	-2.400,00	0,00	0,00	-17.200,00	-19.600,00
				2.621,71	-8.270,59	-5.648,88	0,00	0,00	-20.112,66	-25.761,54
				336.940,00	-1.331.350,00	-994.410,00	0,00	0,00	-155.650,00	-1.150.060,00
				247.673,40	-1.164.914,03	-917.240,63	0,00	0,00	-136.734,83	-1.053.975,46
3 Finanzwirtschaft	010104	Finanzwirtschaft dto. JA		15.000,00	-360.100,00	-345.100,00	41.000,00	0,00	0,00	-304.100,00
	110101	Elektrizitätsversorgung dto. JA		8.883,83	-339.846,93	-330.963,10	41.000,00	0,00	0,00	-289.963,10
	110201	Gasversorgung dto. JA		253.000,00	-42.200,00	210.800,00	0,00	0,00	0,00	210.800,00
	130502	Gemeindewald dto. JA		259.809,36	-41.989,93	217.819,43	0,00	0,00	0,00	217.819,43
	160101	Steuern, Zuweisungen, Umlagen dto. JA		4.000,00	0,00	4.000,00	0,00	0,00	0,00	4.000,00
	160201	Rücklagen, Kredite dto. JA		4.395,88	0,00	4.395,88	0,00	0,00	0,00	4.395,88
	160301	Finanzwirtschaftliche Abwicklung der Vorjahre dto. JA		171.000,00	-246.900,00	-75.900,00	77.000,00	0,00	0,00	1.100,00
		Summe GB 3:		179.906,74	-248.671,37	-68.764,63	71.962,50	0,00	0,00	3.197,87
		Summe GB 3 JA:		8.805.000,00	-5.038.000,00	3.767.000,00	0,00	0,00	0,00	3.767.000,00
				9.187.891,93	-508.1985,17	4.105.906,76	0,00	0,00	0,00	4.105.906,76
				10,00	-192.000,00	-191.990,00	326.600,00	0,00	0,00	134.610,00
				57.124,59	-121.727,98	-64.603,39	317.055,06	0,00	0,00	252.451,67
				0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
				9.248.010,00	-5.879.200,00	3.368.810,00	444.600,00	0,00	0,00	3.813.410,00
				9.698.012,33	-5.834.221,38	3.863.790,95	430.017,56	0,00	0,00	4.293.808,51
4 Bauen, Planen,	010105	Bauhof dto. JA		57.000,00	-606.700,00	-549.700,00	626.700,00	-77.000,00	0,00	0,00
Umwelt	060501	Spielplätze dto. JA		98.146,84	-553.212,67	-455.065,83	527.028,33	-71.962,50	0,00	0,00
	080201	Sportplätze dto. JA		11.000,00	-32.900,00	-21.900,00	0,00	-34.400,00	0,00	-56.300,00
	080202	Sporthallen dto. JA		10.963,00	-28.615,33	-17.652,33	0,00	-24.208,19	0,00	-41.860,52
				650,00	-77.400,00	-76.750,00	0,00	-77.300,00	0,00	-154.050,00
				530,09	-65.277,77	-64.747,68	0,00	-38.837,46	0,00	-103.585,14
				32.800,00	-215.300,00	-182.500,00	0,00	-12.900,00	0,00	-195.400,00
				43.844,21	-207.380,41	-163.536,20	0,00	-7.346,88	0,00	-170.883,08

Geschäftsbereichsübersicht Ergebnisrechnung 2013

Geschäftsbereiche	Produkt Nr.	Produktbezeichnung	Pflicht Erträge		Aufwand	Jahresergebnis vor ILV		Erträge ILV	Aufwand ILV	Jahresergebnis nach ILV	
			Freiw.	P		vor ILV	ILV			nach ILV	ILV
	090101	Bauleit- und Zukunftsplanungen dto. JA		0,00	-51.300,00	-51.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-51.300,00
	100101	Bauordnung und -beratung dto. JA		14.481,73	-45.078,11	-30.596,38	0,00	0,00	0,00	0,00	-30.596,38
	100102	Gebäude- und Grundstücksbewirtschaftung dto. JA		53.000,00	-423.000,00	-370.000,00	35.000,00	0,00	-2.150,00	0,00	-337.150,00
	100301	Denkmalschutz und -pflege dto. JA		73.548,21	-386.722,71	-313.174,50	35.000,00	0,00	-684,49	0,00	-278.858,99
	110301	Wasserversorgung dto. JA		24.300,00	-17.900,00	6.400,00	0,00	0,00	-2.150,00	0,00	4.250,00
	110701	Abwasserbeseitigung dto. JA		27.652,39	-18.341,68	9.310,71	0,00	0,00	0,00	0,00	9.310,71
	120101	Gemeindestraßen dto. JA		0,00	-2.000,00	-2.000,00	0,00	0,00	-4.300,00	0,00	-6.300,00
	120501	Gemeinderreinigung und Winterdienst dto. JA		0,00	-168,14	-168,14	0,00	0,00	-6.137,61	0,00	-6.305,75
	120601	Parkplätze dto. JA		1.152.200,00	-825.600,00	326.600,00	0,00	0,00	-300.000,00	0,00	26.600,00
	130101	Park- und Gartenanlagen, Grillplätze dto. JA		1.165.189,03	-837.943,74	327.245,29	0,00	0,00	-280.265,81	0,00	46.979,48
	130201	Wasserläufe und Wasserbau dto. JA		1.807.000,00	-1.783.000,00	24.000,00	0,00	0,00	-24.000,00	0,00	0,00
	130401	Naturschutz- und Landschaftspflege dto. JA		1.808.988,64	-1.784.988,64	24.000,00	0,00	0,00	-24.000,00	0,00	0,00
	130501	Förderung der Landwirtschaft, Feldwege dto. JA		271.000,00	-913.100,00	-642.100,00	0,00	0,00	-85.900,00	0,00	-728.000,00
				283.463,47	-892.569,03	-609.105,56	0,00	0,00	-62.482,68	0,00	-671.588,24
				0,00	-16.800,00	-16.800,00	0,00	0,00	-85.900,00	0,00	-102.700,00
				396,00	-25.978,55	-25.582,55	0,00	0,00	-103.449,51	0,00	-129.032,06
				16.000,00	-85.400,00	-69.400,00	0,00	0,00	-21.500,00	0,00	-90.900,00
				16.113,00	-72.735,44	-56.622,44	0,00	0,00	-44.286,61	0,00	-100.909,05
				500,00	-30.400,00	-29.900,00	0,00	0,00	-94.500,00	0,00	-124.400,00
				1.808,18	-16.594,37	-14.786,19	0,00	0,00	-70.034,90	0,00	-84.821,09
				2.224,00	-47.148,27	-44.924,27	0,00	0,00	-12.900,00	0,00	-65.350,00
				0,00	-49.100,00	-49.100,00	0,00	0,00	-2.150,00	0,00	-51.250,00
				0,00	-47.440,22	-47.440,22	0,00	0,00	-1.163,64	0,00	-48.603,86
				1.300,00	-26.800,00	-25.500,00	0,00	0,00	-30.100,00	0,00	-55.600,00
				5.715,20	-26.880,89	-21.165,69	0,00	0,00	-17.488,76	0,00	-38.654,45
		Summe GB 4:		3.428.950,00	-5.211.350,00	-1.782.400,00	661.700,00	562.028,33	-758.965,79	-1.700.949,44	-1.987.850,00
		Summe GB 4 JA:		3.553.063,99	-5.057.075,97	-1.504.011,98	562.028,33	-758.965,79	-1.700.949,44		
		Verwaltungsergebnis		13.456.800,00	-15.195.800,00	-1.739.000,00	1.149.300,00	-1.149.300,00	-1.149.300,00		-1.739.000,00
		Verwaltungsergebnis JA:		14.020.907,46	-14.717.426,22	-696.518,76	1.035.045,89	-1.035.045,89	-1.035.045,89		-696.518,76

Budgets der Geschäftsbereiche Ergebnisrechnung 2013

Geschäftsbereiche/Produkt Nr. Produktbezeichnung			Pos. 13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	
Budgets der Geschäftsbereiche			Ansatz	Ergebnis
1 Zentrale Verwaltung	010101	Gemeindliche Gremien	58.000,00 €	40.843,53 €
	010102	Verwaltungssteuerung	192.550,00 €	190.793,33 €
	010103	Personalbewirtschaftung	10.100,00 €	9.298,58 €
	031201	Grundschülerbetreuung, Zuschüsse an Schulen	1.800,00 €	2.077,98 €
	051001	Altersjubiläen, Seniorenfeiern	7.000,00 €	6.688,79 €
	060401	Kindergärten (Rückstellung 22.000 €)	98.800,00 €	114.712,33 €
	060402	Tageseinrichtungen freier Träger	- €	- €
	150201	Dorfgemeinschaftshäuser ua (Rückstellung 17.000 €)	52.800,00 €	47.152,79 €
	150203	Breitbandversorgung	- €	607,39 €
		Summe GB 1:	421.050,00 €	412.174,72 €
2 Sicherheit und Ordnung, Soziales Jugend, Kultur, Wirtsch.Förd.	020101	Statistik und Wahlen	25.000,00 €	6.814,28 €
	020201	Allgemeine Sicherheit, Ordnung und Dienstleistungen	78.800,00 €	51.758,31 €
	020202	Personenstandswesen	12.600,00 €	9.553,57 €
	020301	Brandschutz, Katastrophenschutz und Gefahrenabwehrmaßn.	136.250,00 €	115.812,12 €
	040601	Jugendmusikschule Weschnitztal-Überwald	- €	- €
	041001	Kulturelle Aktivitäten, Städtepartnerschaften und Veranstaltung	3.200,00 €	3.721,43 €
	050101	Sozialhilfeangelegenheiten, Sozialversicherung	600,00 €	19,63 €
	050601	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	2.900,00 €	2.594,55 €
	060201	Allgemeine Förderung von jungen Menschen	3.100,00 €	2.196,42 €
	070201	Krankenpflegestationen	- €	- €
	080101	Förderung von Vereinen	500,00 €	- €
	100201	Wohnbauförderung und Wohngebäude	12.800,00 €	6.982,70 €
	120701	Ruftaxi und Wartehallen	31.800,00 €	24.487,00 €
	130301	Friedhöfe	134.700,00 €	101.562,58 €
	150101	Förderung der örtlichen Wirtschaft	33.200,00 €	22.961,20 €
	150202	Märkte	5.000,00 €	5.893,98 €
		Summe GB 2:	480.450,00 €	354.357,77 €
3 Finanzwirtsch.	010104	Finanzwirtschaft	77.500,00 €	67.531,03 €
	110101	Elektrizitätsversorgung (Rückstellung 40.000 €)	40.500,00 €	40.332,93 €
	110201	Gasversorgung	- €	- €
	130502	Gemeindewald	67.650,00 €	69.643,92 €
	160101	Steuern, Zuweisungen, Umlagen	- €	- €
	160201	Rücklagen, Kredite	- €	- €
	160301	Finanzwirtschaftliche Abwicklung der Vorjahre	- €	- €
		Summe GB 3:	185.650,00 €	177.507,88 €
4 Bauen, Planen, Umwelt	010105	Bauhof	109.500,00 €	122.487,16 €
	060501	Spielplätze	9.200,00 €	6.236,33 €
	080201	Sportplätze (Rückstellung 3.000 €)	70.400,00 €	59.326,77 €
	080202	Sporthallen	31.200,00 €	29.373,48 €
	090101	Bauleit- und Zukunftsplanungen	51.300,00 €	45.078,11 €
	100101	Bauordnung und -beratung	22.400,00 €	21.650,08 €
	100102	Gebäude- und Grundstücksbewirtschaftung	7.900,00 €	7.646,79 €
	100301	Denkmalschutz und -pflege	2.000,00 €	168,14 €
	110301	Wasserversorgung (Rückstellung 20.000 €)	358.800,00 €	313.471,85 €
	110701	Abwasserbeseitigung	20.000,00 €	8.683,10 €
	120101	Gemeindestraßen (Rückstellung 20.000 €)	293.100,00 €	249.504,57 €
		Gemeindestraßen Oberfl. Entwässerung	210.000,00 €	231.000,00 €
	120501	Gemeindereinigung und Winterdienst	12.000,00 €	21.255,55 €
	120601	Parkplätze	2.900,00 €	1.597,93 €
		Haywoodplatz (Rückstellung 30.000 €)	50.000,00 €	38.736,51 €
	130101	Park- und Gartenanlagen, Grillplätze	24.250,00 €	15.093,57 €
	130201	Wasserläufe und Wasserbau	10.000,00 €	3.341,06 €
	130401	Naturschutz- und Landschaftspflege	2.300,00 €	226,76 €
	130501	Förderung der Landwirtschaft, Feldwege	25.900,00 €	26.199,55 €
		Summe GB 4:	1.313.150,00 €	1.201.077,31 €
		Gesamtsumme:	2.400.300,00 €	2.145.117,68 €
		Summen mit überplanmäßigen Bewilligungen	2.480.600,00 €	2.145.117,68 €
			incl.Rückstellungen	155.000,00 €

Darlehensübersicht der Gemeinde Rimbach/Odw.für das Jahr 2013 (in EUR) (mit Sonderbeiträgen)

Akte	Darlehensgeber	Auszahlungstag	Stand	Umschuld. Zug.	Zinsen	Tilgung	Umschuldung	Stand	Sonderbeitrag
Nr	Verwendungszweck	Ursprungsbetrag	Anfang 2013	Neuaufn.	2013	2013	Tilgung	Ende 2013	
Darlehensart 1 Flurbereinigung									
1	WI-Bank	01.01.2009							
	Flurbereinigung	2.423,13	504,73	0,00	0,00	479,60	0,00	25,13	0,00
	Albersbach 1								
2	WI-Bank	01.01.2009							
	Flurbereinigung	10.885,25	3.691,41	0,00	0,00	1.798,46	0,00	1.892,95	0,00
	Albersbach 2								
3	WI-Bank	01.01.2009							
	Flurbereinigung	1.872,36	810,44	0,00	0,00	265,48	0,00	544,96	0,00
	Albersbach 3								
4	WI-Bank	01.01.2009							
	Flurbereinigung	548,68	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Albersbach 4								
5	WI-Bank	01.01.2009							
	Flurbereinigung	5.098,76	2.186,92	0,00	0,00	727,96	0,00	1.458,96	0,00
	Mitlechtern 1								
6	WI-Bank	01.01.2009							
	Flurbereinigung	3.723,93	1.874,09	0,00	0,00	462,46	0,00	1.411,63	0,00
	Mitlechtern 2								
7	WI-Bank	01.01.2009							
	Flurbereinigung	6.698,10	3.738,52	0,00	0,00	739,94	0,00	2.998,58	0,00
	Mitlechtern 3								
8	WI-Bank	01.01.2009							
	Flurbereinigung	7.951,27	4.789,51	0,00	0,00	791,32	0,00	3.998,19	0,00
	Mitlechtern 4								
9	WI-Bank	01.01.2009							
	Flurbereinigung	2.348,01	1.572,41	0,00	0,00	195,26	0,00	1.377,15	0,00
	Mitlechtern 5								
10	WI-Bank	01.01.2009							
	Flurbereinigung	1.895,29	1.399,19	0,00	0,00	125,58	0,00	1.273,61	0,00
	Mitlechtern 6								
Summe Darlehensart 1			43.444,78	20.567,22	0,00	5.586,06	0,00	14.981,16	0,00

Darlehensübersicht der Gemeinde Rimbach/Odw.für das Jahr 2013 (in EUR) (mit Sonderbeiträgen)

Akte Nr	Darlehensgeber Verwendungszweck	Auszahlungstag Ursprungsbetrag	Stand Anfang 2013	Umschuld. Zug. Neuaufn.	Zinsen 2013	Tilgung 2013	Umschuldung Tilgung	Stand Ende 2013	Sonderbeitrag
Darlehensart 2 Investitionsfondsdarlehen IFD									
96	WI-Bank IFD Dorferneuerung Rimbach (121)	03.05.1991 51.129,19	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
97	WI-Bank IFD Odenwaldhalle, Gemeindeanteil (122)	05.04.1993 194.290,91	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
98	WI-Bank IFD Dorferneuerung Rimbach (123)	04.03.1992 51.129,19	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
99	WI-Bank IFD Grunderwerb KiGa Mitlechtern (124)	01.03.1993 51.129,19	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
100	WI-Bank IFD Neubau Odenwaldhalle, Gemeindeanteil (125)	03.02.1994 255.645,94	12.782,26	0,00	0,00	12.782,26	0,00	0,00	0,00
101	WI-Bank IFD Neubau Odenwaldhalle, Gemeindeanteil (126)	06.07.1993 204.516,75	10.225,81	0,00	0,00	10.225,84	0,00	-0,03	0,00
102	WI-Bank IFD Neubau Kindergarten Mitlechtern (127)	02.06.1995 102.258,38	15.338,74	0,00	0,00	5.112,92	0,00	10.225,82	0,00
103	WI-Bank IFD Neubau KiGa Rimbach nach Brand (128)	02.10.1998 102.258,38	30.677,50	0,00	0,00	5.112,92	0,00	25.564,58	0,00

Darlehensübersicht der Gemeinde Rimbach/Odw.für das Jahr 2013 (in EUR) (mit Sonderbeiträgen)

Akte Nr	Darlehensgeber Verwendungszweck	Auszahlungstag Ursprungsbetrag	Stand Anfang 2013	Umschuld. Zug. Neuaufn.	Zinsen 2013	Tilgung 2013	Umschuldung Tilgung	Stand Ende 2013	Sonderbeitrag
104	WI-Bank IFD Neubau KiGa Rimbach nach Brand (129)	02.08.1998 153.387,56	46.016,25	0,00	0,00	7.669,38	0,00	38.346,87	0,00
105	WI-Bank IFD Erweiterung und Sanierung FWGH Rimbach (130)	02.11.2000 153.387,56	61.355,01	0,00	0,00	7.669,38	0,00	53.685,63	0,00
106	WI-Bank IFD Ausbau der K21, Gemeindeanteil (131)	03.05.2004 99.701,92	53.685,64	0,00	0,00	5.112,92	0,00	48.572,72	0,00
107	WI-Bank IFD Ausbau der K21, Gemeindeanteil (132)	03.05.2004 100.000,00	60.000,00	0,00	0,00	5.000,00	0,00	55.000,00	0,00
108	WI-Bank IFD Ausbau der K21, Gemeindeanteil (133)	08.01.2004 145.718,28	76.693,86	0,00	0,00	7.669,38	0,00	69.024,48	0,00
109	WI-Bank IFD Wegeerneuerung Friedhof Rimbach (Ursprünglich Bauhofsanierung)(134)	31.03.2010 185.000,00	155.000,00	0,00	0,00	10.000,00	0,00	145.000,00	0,00
110	WI-Bank IFD Sanierung Dorfgemeinschaftsrau m (135)	04.06.2007 100.000,00	75.000,00	0,00	0,00	5.000,00	0,00	70.000,00	0,00
111	WI-Bank IFD P+R Bahnhof Zotzenbach (136)	15.06.2010 50.000,00	42.500,00	0,00	0,00	2.500,00	0,00	40.000,00	0,00

Darlehensübersicht der Gemeinde Rimbach/Odw. für das Jahr 2013 (in EUR) (mit Sonderbeiträgen)

Akte	Darlehensgeber	Auszahlungstag	Stand	Umschuld. Zug.	Zinsen	Tilgung	Umschuldung	Stand	Sonderbeitrag
Nr	Verwendungszweck	Ursprungsbetrag	Anfang 2013	Neuaufn.	2013	2013	Tilgung	Ende 2013	
112	WI-Bank	01.08.2007	75.000,00	0,00	0,00	5.000,00	0,00	70.000,00	0,00
	IFD Zuschuss	100.000,00							
	Kunstrasenplatz								
	Mitlechtern (137)								
	Summe Darlehensart 2	2.099.553,25	714.275,07	0,00	0,00	88.855,00	0,00	625.420,07	0,00
	Darlehensart 3 Darlehen KJP 2009								
200	Wi-Bank	17.08.2009							
	Konjunkturprogramm	309.000,00	278.100,00	0,00	10.832,00	10.300,00	0,00	267.800,00	0,00
	Santerung Dach								
	Rathaus Rimbach								
201	Wi-Bank	17.08.2009							
	Konjunkturprogramm	255.000,00	229.500,00	0,00	8.939,03	8.500,00	0,00	221.000,00	0,00
	Santerung Fenster								
	Rathaus Rimbach								
202	Wi-Bank	16.11.2009							
	Konjunkturprogramm	58.455,00	52.609,50	0,00	2.046,51	1.948,50	0,00	50.661,00	0,00
	Santerung Fassade								
	Rathaus Rimbach								
203	Wi-Bank	17.01.2011							
	Konjunkturprogramm	48.102,00	46.498,60	0,00	1.604,20	1.603,40	0,00	44.895,20	0,00
	Dach Pfalzbachhalle								
	Mitlechtern								
	Summe Darlehensart 3	670.557,00	606.708,10	0,00	23.421,74	22.351,90	0,00	584.356,20	0,00
	Darlehensart 4 DG Hyp								
300	DG HYP Hamburg	31.07.1998							
	Investitionsdarlehen	511.291,88	296.829,31	0,00	15.099,95	21.866,45	0,00	274.962,86	0,00
	aus HHSatzung 1998								
301	DG HYP Hamburg	03.05.2006							
	Investitionsdarlehen	950.000,00	801.862,68	0,00	34.462,95	25.862,05	0,00	776.000,63	0,00
	aus HHSatzung 2005								

Darlehensübersicht der Gemeinde Rimbach/Odw.für das Jahr 2013 (in EUR) (mit Sonderbeiträgen)

Akte Darlehensgeber Nr Verwendungszweck	Auszahlungstag Ursprungsbetrag	Stand Anfang 2013	Umschuld. Zug. Neuaufn.	Zinsen 2013	Tilgung 2013	Umschuldung Tilgung	Stand Ende 2013	Sonderbeitrag
Summe Darlehensart 4	1.461.291,88	1.098.691,99	0,00	49.562,90	47.728,50	0,00	1.050.963,49	0,00
Darlehensart 5 HELABA								
302 HELABA Frankfurt Investitionsdarlehen aus HHSatzung 2010	20.01.2012 753.000,00	737.758,04	0,00	23.457,28	15.736,36	0,00	722.021,68	0,00
Summe Darlehensart 5	753.000,00	737.758,04	0,00	23.457,28	15.736,36	0,00	722.021,68	0,00
Darlehensart 8 IKbit								
400 EB IKbit der Gemeinde Fürth Aufbau Breitbandnetz IKbit	01.12.2012 114.868,40	114.868,40	1.557.478,90	0,00	0,00	0,00	1.672.347,30	0,00
Summe Darlehensart 8	114.868,40	114.868,40	1.557.478,90	0,00	0,00	0,00	1.672.347,30	0,00
Darlehensart 10 Kassenkredite								
500 Verschiedene Kassenkredite 31.1.2.2013 Summe	31.12.2012 1.323.799,93	1.323.799,93	575.471,26	3.986,48	0,00	0,00	1.899.271,19	0,00
Summe Darlehensart 10	1.185.593,00	1.323.799,93	575.471,26	3.986,48	0,00	0,00	1.899.271,19	0,00
Summe Gemeinde 1	6.328.308,31	4.616.668,75	2.132.950,16	100.428,40	180.257,82	0,00	6.569.361,09	0,00